

Art.Nr.
5810701904
AusgabeNr.
5810701851
Rev.Nr.
06/08/2018



TRICORD

World's first string line with wear indicator

Weltweit erster Mähfaden mit Restmengenanzeige

Nouveauté mondiale, fil de coupe avec indication de longueur restante

SHOP



VIDEO



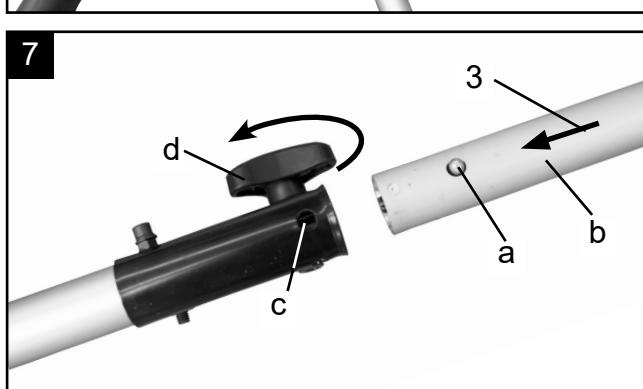
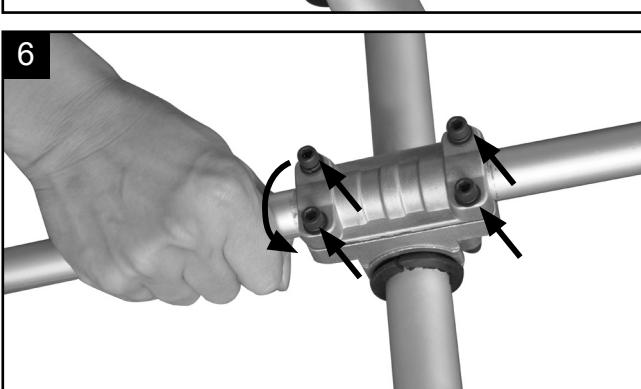
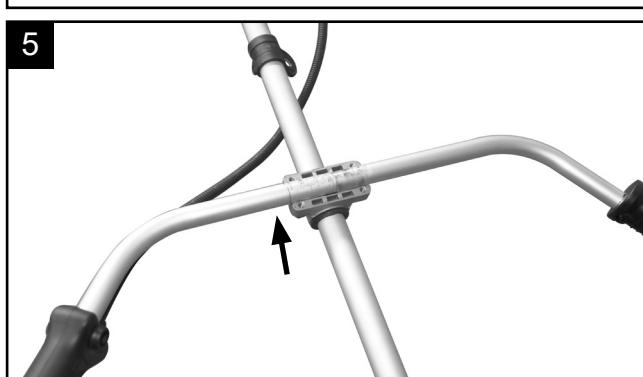
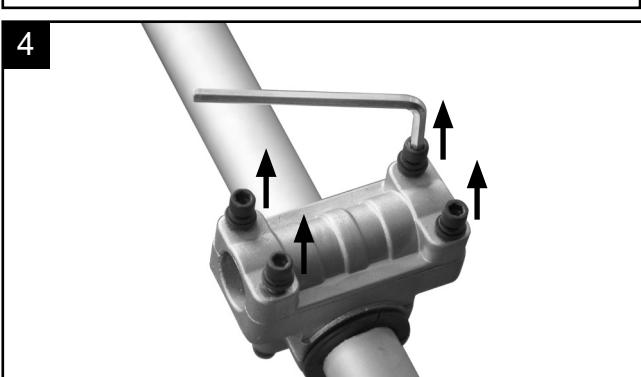
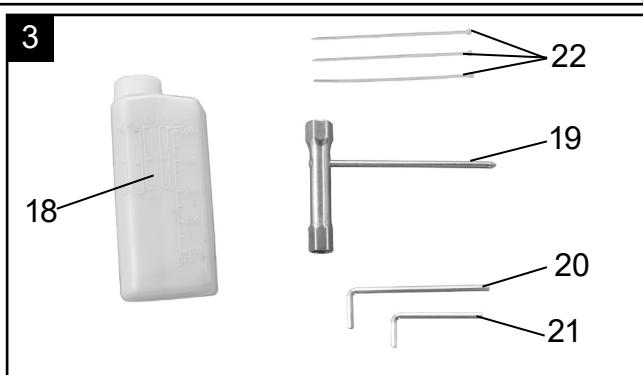
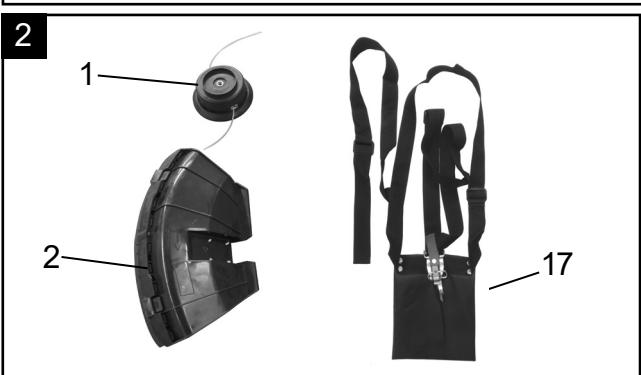
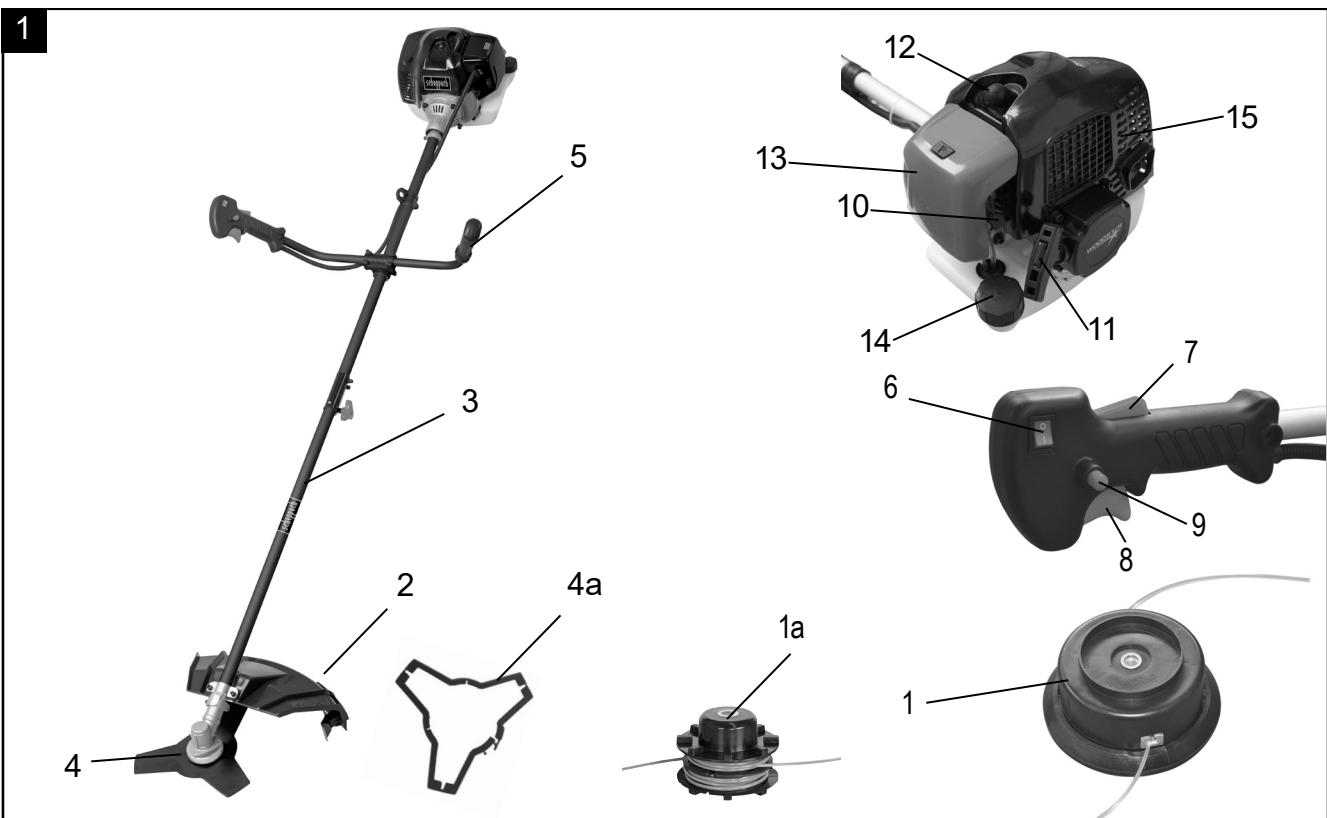
BC52PB

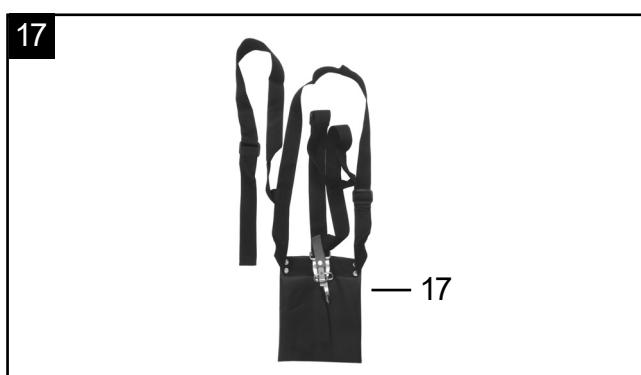
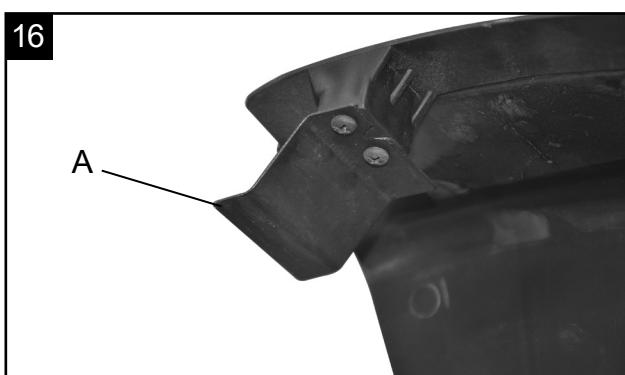
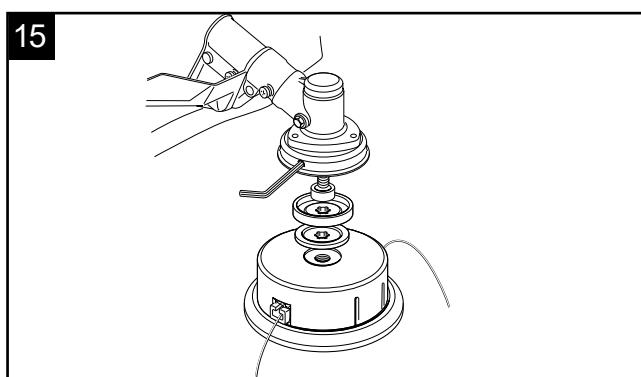
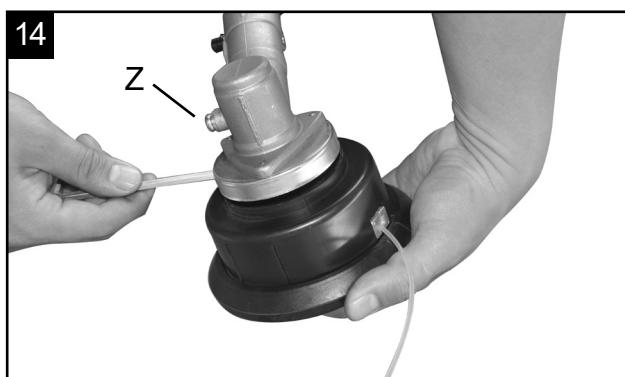
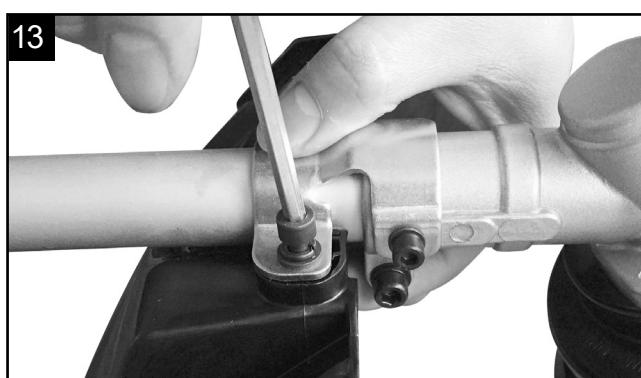
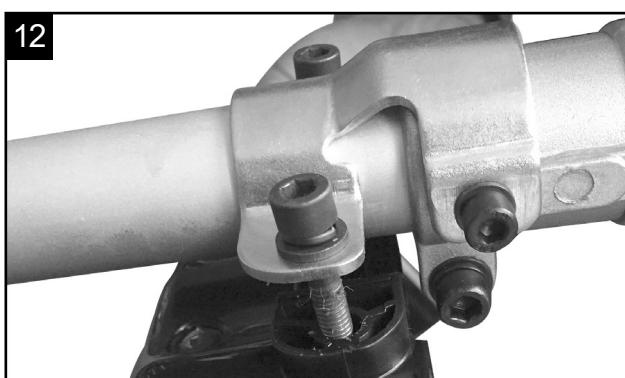
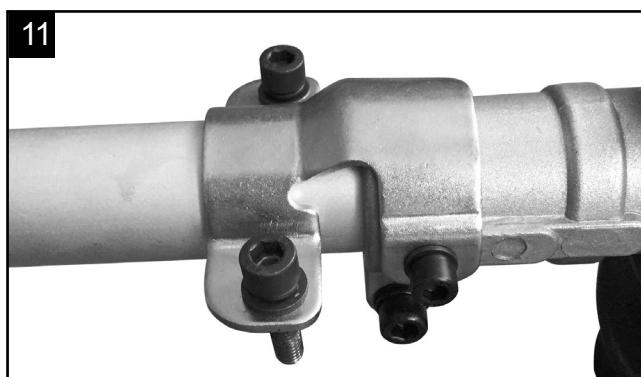
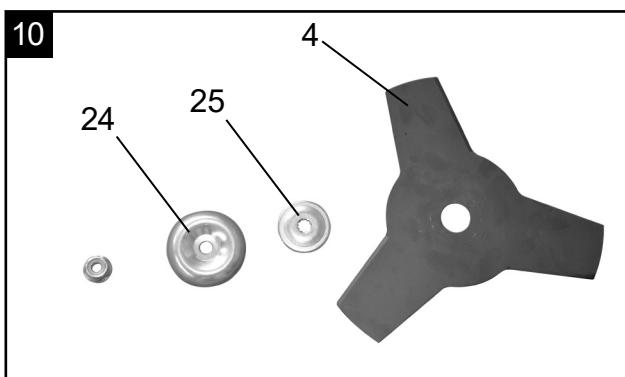
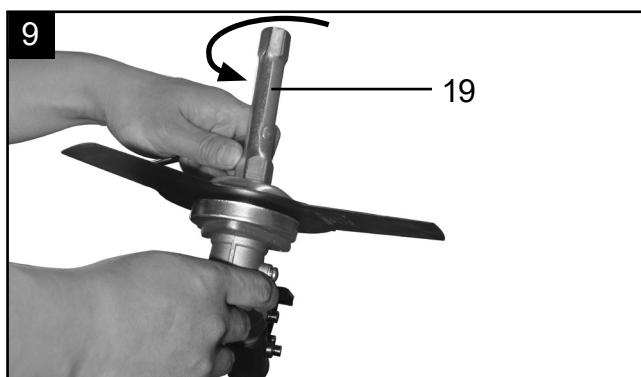
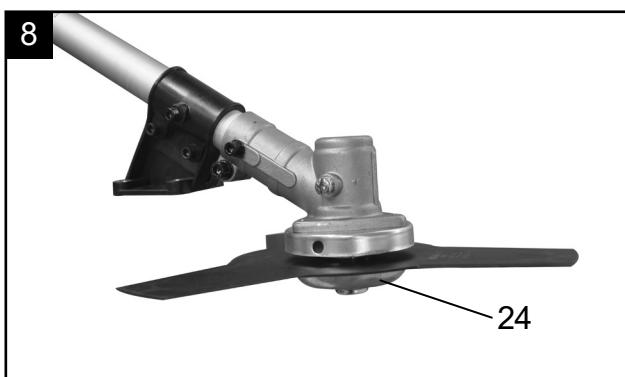
DE	Benzin Motorsense Originalbetriebsanleitung	7
GB	Brush Cutter / Grass trimmer Translation from the original instruction manual	18
FR	Débroussailleuse / coupe-bordure thermique Traduction des instructions d'origine	29
PT	Roçadeira de gasolina Tradução do manual original	41
IT	Falciatrice a motore e a benzina Traduzione delle istruzioni per l'uso originali	52
ES	Desbrozadora de gasolina Traducción de las instrucciones originales de funcionamiento	64

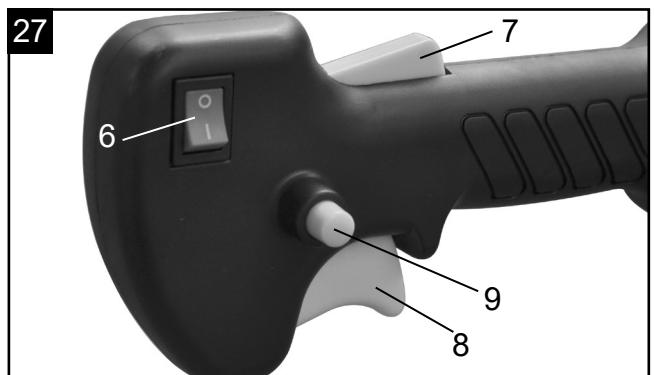
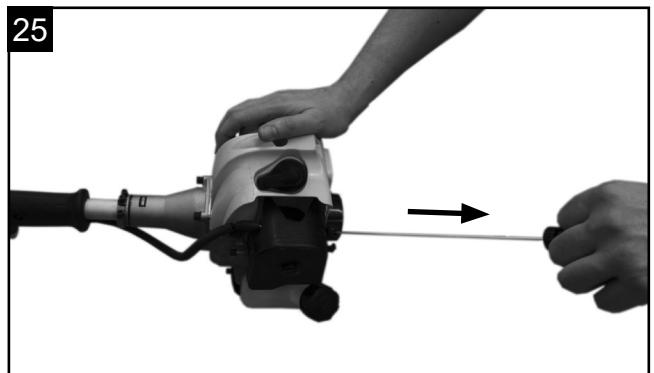
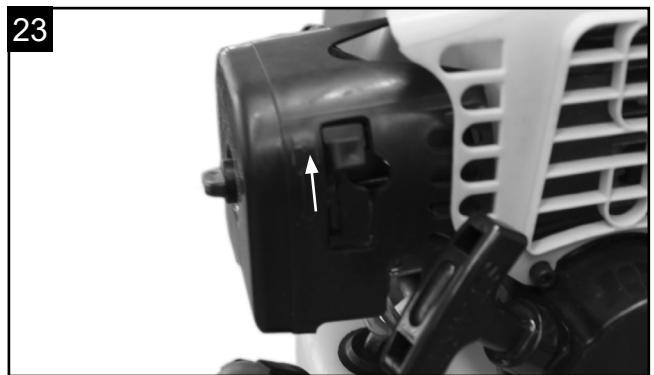


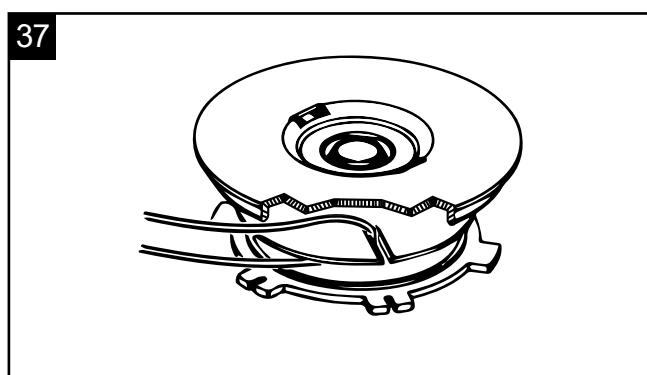
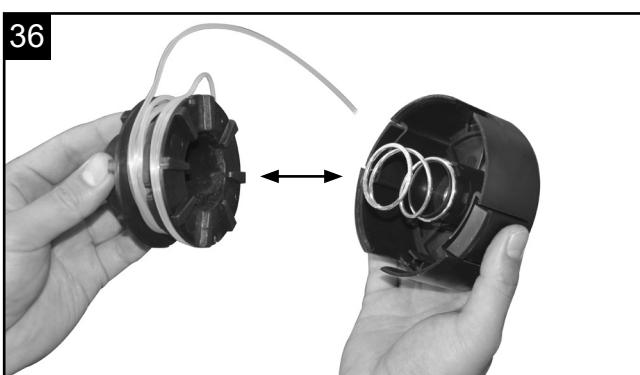
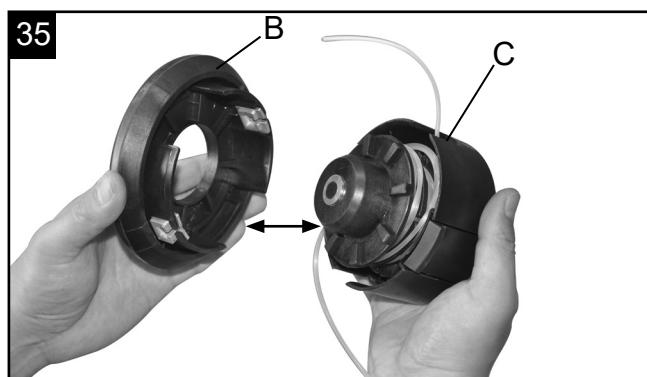
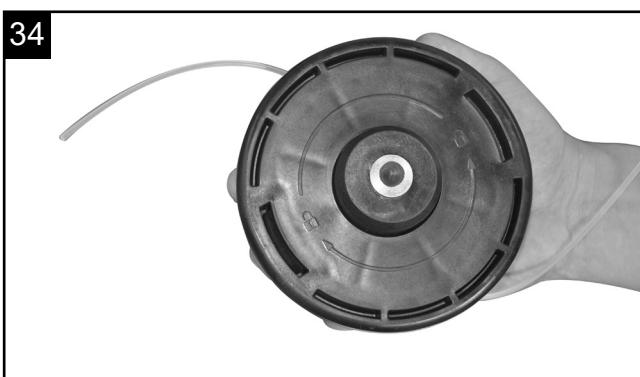
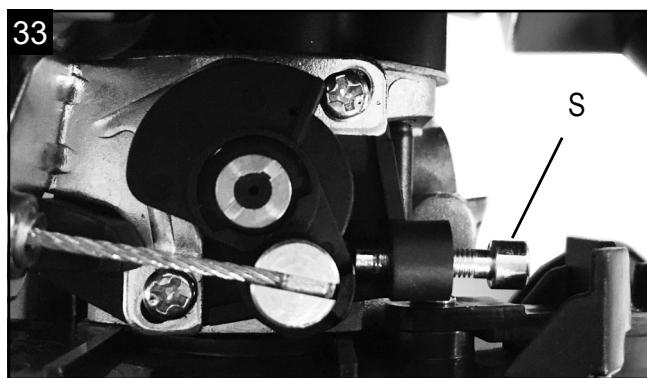
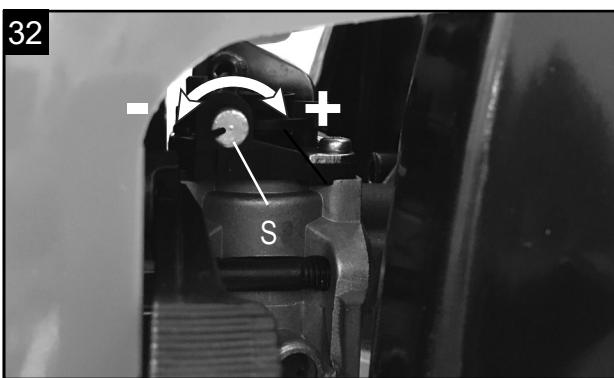
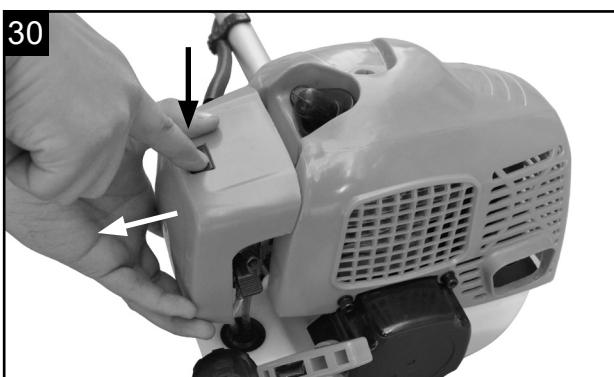
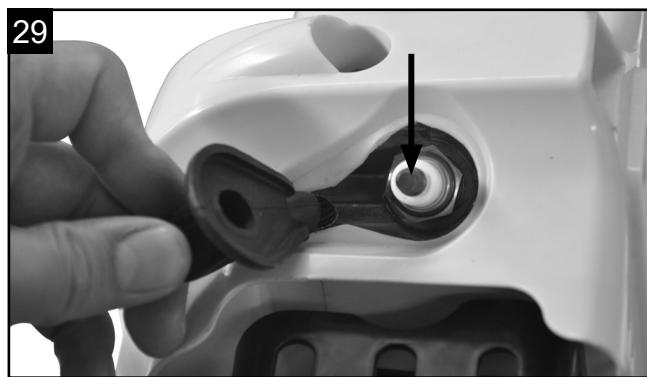
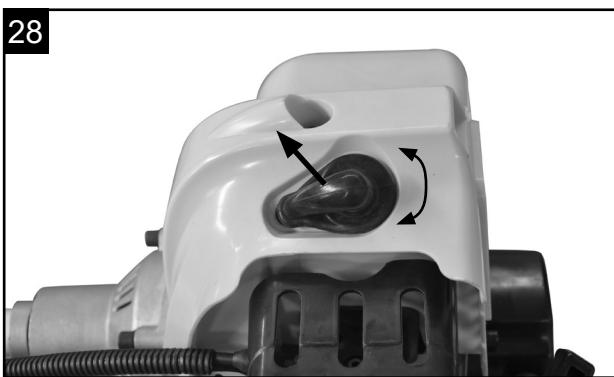
ACHTUNG!
CAUTION!
ATTENTION!
ATENÇÃO:
ATTENZIONE:
ATENCIÓN:

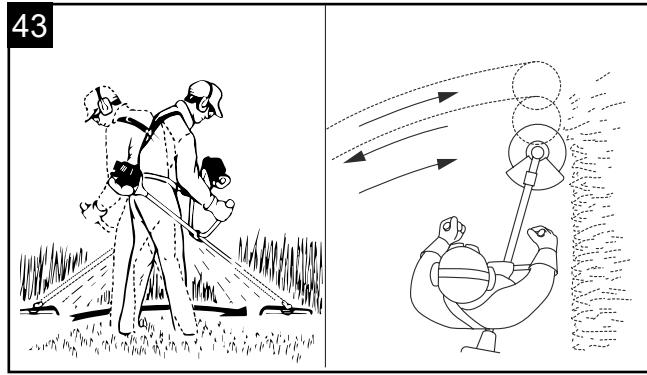
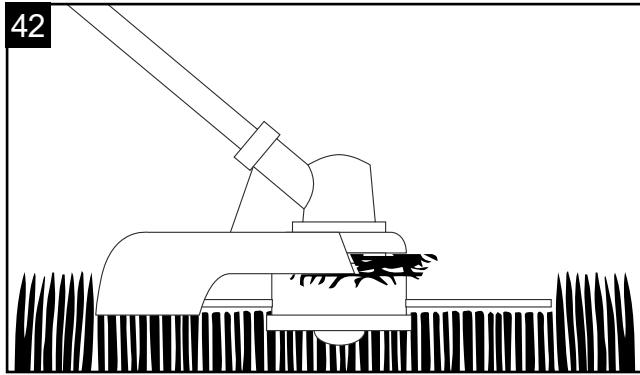
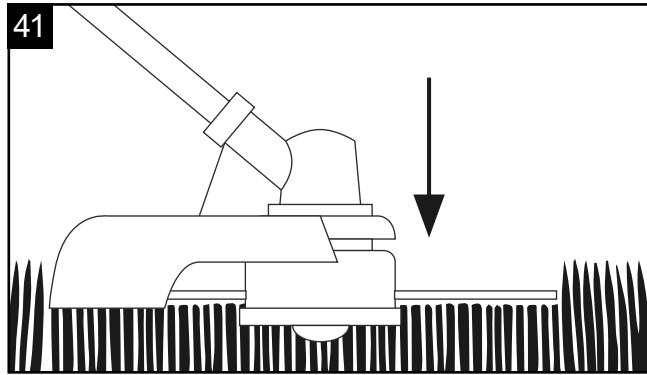
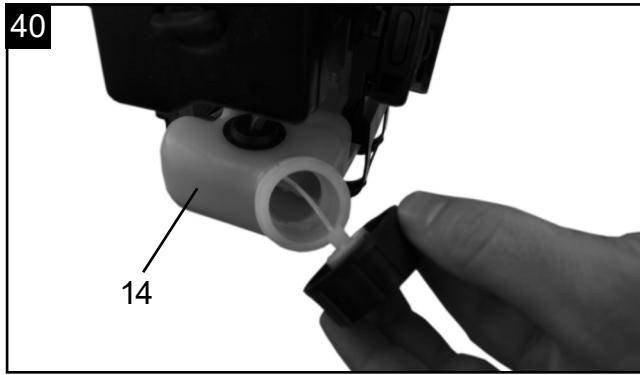
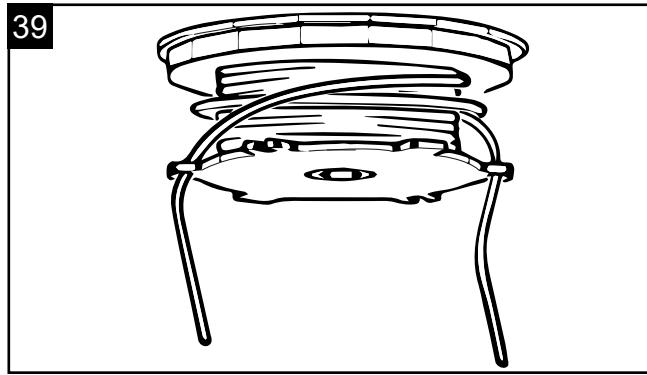
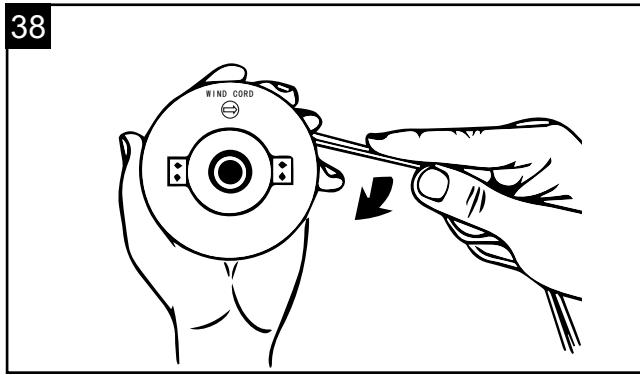
Vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung genau durchlesen!
Read the manual carefully before operating this machine!
Lire la notice intégralement avant l'utilisation de la machine!
Leia atentamente o manual antes de operar esta máquina!
Leggere attentamente il manuale d'istruzioni prima dell'uso!
Lea atentamente el manual antes de operar esta máquina!







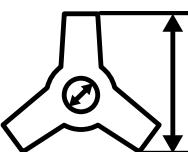
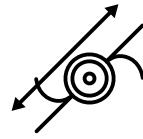




Inhaltsverzeichnis:**Seite:**

1. Einleitung	9
2. Gerätebeschreibung	9
3. Lieferumfang	9
4. Bestimmungsgemäße Verwendung	9
5. Wichtige Hinweise	10
6. Technische Daten	11
7. Vor Inbetriebnahme	12
8. Aufbau und Bedienung	12
9. Arbeitshinweise	14
10. Wartung	15
11. Lagerung	16
12. Entsorgung und Wiederverwertung	17
13. Störungsabhilfe	17

Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	(DE)	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!		(DE)	Achtung! Benzin ist sehr leicht entzündlich. Vermeiden Sie das Rauchen, offenes Feuer oder Funkenflug in der Nähe von Kraftstoff.
	(DE)	Warnung! Bei Nichteinhaltung Lebensgefahr, Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Werkzeugs möglich		(DE)	Achtung Verletzungsgefahr! Hände und Füße nicht bei laufendem Motor mit dem Messer in Berührung bringen.
	(DE)	Halten Sie Kinder, Zuschauer und Helfer 15m vom Freischneider entfernt!		(DE)	Festes Schuhwerk tragen!
	(DE)	Schutzhelm, Gehörschutz und Schutzbrille verwenden!		(DE)	Arbeitshandschuhe tragen!
	(DE)	Achtung! Der Auspuff und andere Teile des Motors wird im Betrieb sehr heiß, nicht berühren!		(DE)	Symbol für das einzufüllende „Mischverhältnis Benzin/Öl“ auf dem Tankdeckel.
	(DE)	Achtung! Verletzungsgefahr durch wegschleudernde Gegenstände		(DE)	Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.
	(DE)	Achtung vor Rückschlag!		(DE)	Achtung, keine Sägeblätter oder mehrteilige metallische Schneidwerkzeuge verwenden!
	(DE)	Freischneider		(DE)	Grastrimmer
	(DE)	Garantierter Schalleistungspegel		(DE)	Tankinhalt
	(DE)	Benzinpumpe, Primer		(DE)	Choke - Kaltstart
					Choke - Warmstart

1. Einleitung

HERSTELLER:

Scheppach Fabrikation von
Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

VEREHRTER KUNDE,

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

HINWEIS:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch. Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Fig. 1 - 3)

1. Fadenspule mit Schnittfaden, 1a Ersatzspule 2x
2. Schutz
3. Führungsholm mit Antriebswelle
4. Schnittmesser, 4a Transportschutz
5. Führungshandgriff
6. Ein-Ausschalter
7. Gashebelsperre
8. Gashebel
9. „Arretierung“ Gashebel
10. Choke-Hebel
11. Startseilzug
12. Zündkerzenstecker
13. Abdeckung Lüftergehäuse
14. Benzintank
15. Gehäuse für Motorkühlung
16. Kraftstoffpumpe
17. Tragegurt
18. Öl- Benzinmischflasche
19. Zündkerzenschlüssel
20. Inbusschlüssel Gr. 4
21. Inbusschlüssel Gr. 6
22. Kabelbinder (3x)

3. Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanweisung mit dem Gerät vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Original-Teile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem -Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

⚠ Achtung!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Motorsense (Verwendung des Schneidmessers) eignet sich zum Schneiden von leichten Gehölz, starkem Unkraut und Unterholz. Der Motortrimmer (Verwendung der Fadenspule mit Schnittfaden) eignet sich zum Schneiden von Rasen, Grasflächen und leichten Unkraut.

Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Gerätes. Jede andere Verwendung, die in dieser Anleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann zu Schäden am Gerät führen und eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen. Beachten Sie unbedingt die Einschränkungen in den Sicherheitshinweisen.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Achtung! Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf die Benzinmotorsense nicht zu folgenden Arbeiten eingesetzt werden: zum Reinigen von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf die Benzinmotorsense nicht zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügel verwendet werden. Aus Sicherheitsgründen darf die Benzinmotorsense nicht als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verwendet werden.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Wer das Gerät nicht benutzen darf:

Personen, die nicht mit der Bedienungsanleitung vertraut sind, Kinder unter 16 Jahren sowie Personen, die unter Alkohol-, Drogen-, Medikamenteneinfluss stehen, müde oder krank sind.

Einsatzstunden der Benzinmotorsense

Auch wenn eine Motorsense jederzeit verwendet werden darf, sollte der Bediener Rücksicht auf die Menschen in seinem Umfeld nehmen.

5. Wichtige Hinweise

Sicherheitsanweisungen

Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder unzureichender Erfahrung und Wissen vorgesehen, sofern sie nicht von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt und in der Benutzung des Gerätes unterwiesen wurden. Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.

1. Schulung

- Lesen Sie die Anweisungen aufmerksam. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und der ordnungsgemäßen Benutzung des Gerätes vertraut.
- Mähen Sie niemals, während sich Menschen, insbesondere Kinder, oder Haustiere in der Nähe befinden.
- Der Bediener oder Nutzer ist für die Folgen von Gefahren, denen andere Menschen oder ihr Eigentum ausgesetzt sind, verantwortlich.
- Lassen Sie den Motor nicht in Innenräumen laufen. Die Abgase enthalten schädliches Kohlenmonoxid.

2. Vorbereitung

- Tragen Sie während des Schneidens immer geeignetes Schuhwerk und eine lange Hose.
- Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn Sie barfuß sind oder Sandalen tragen.
- Prüfen Sie den Bereich, in dem das Gerät verwendet werden soll, gründlich; entfernen Sie sämtliche Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Gegenstände.
- Prüfen Sie die Klingen, Bolzen und Schneidvorrichtung vor jeder Benutzung auf sichtbare Schäden oder Verschleiß. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Klingen und Schrauben paarweise, damit das Gleichgewicht gewährleistet ist.
- Seien Sie bei Geräten mit mehreren Klingen vorsichtig, da eine Klinge andere Klingen in Rotation versetzen kann.

3. Betrieb

- Nutzen Sie das Gerät nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.
- Verwenden Sie es nicht bei feuchtem Gras.
- Achten Sie insbesondere bei Gefälle auf einen sicheren Stand.
- Gehen Sie; rennen Sie nicht.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie auf einem Gefälle die Richtung ändern.
- Schneiden Sie kein Gras an übermäßig steilen Hängen.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie das Gerät umdrehen oder zu sich ziehen.
- Betreiben Sie das Gerät niemals mit defekten Schutzvorrichtungen oder -schilden sowie ohne Schutz für sich selbst.
- Schalten Sie den Motor entsprechend den Anweisungen ein und halten Sie Ihre Füße von der/den Klinge(n) fern.
- Halten Sie Hände und Füße von rotierenden Teilen fern.
- Heben Sie das Gerät niemals auf oder tragen Sie es, während der Motor läuft.

⚠️ Trennen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze:

- wenn Sie nicht mit dem Gerät arbeiten,
- vor Beseitigung einer Blockade,
- vor Prüfung, Reinigung oder Arbeiten am Gerät,

- nach Berührung eines Gegenstands. Prüfen Sie das Gerät auf Schäden und reparieren Sie es bei Bedarf,
- wenn es beginnt, unnormal zu vibrieren (sofort prüfen).

4. Wartung und Aufbewahrung

- Achten Sie darauf, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben sicher angezogen sind, damit sich das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand befindet.
- Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen.
- Bei rotierenden Mähern dürfen nur Ersatzschneidvorrichtungen des entsprechenden Typs verwendet werden.
- Lagern Sie das Gerät niemals betankt in einem Gebäude, in dem Gase eine offene Flamme oder einen Funken erreichen können.
- Lassen Sie den Motor vor Lagerung in einem Behälter abkühlen.
- Halten Sie Motor, Schalldämpfer und Benzinaufbewahrungsbereich zur Reduzierung der Brandgefahr frei von Gras, Blättern und übermäßigem Fett.
- Aus Brandschutzgründen entleeren Sie im Bedarfsfall den Benzintank im Freien.

Besondere Sicherheitswarnungen

1. Halten Sie die Griffe der Motorsense sicher mit beiden Händen. Wenn Sie die Arbeit unterbrechen, bringen Sie den Gashebel in die Leerlaufposition.
2. Verwenden Sie eine zugelassene Schutzbrille sowie zugelassenen Gehörschutz.
3. Verwenden Sie Schutzhandschuhe.
4. Verwenden Sie rutschfeste Arbeitsschuhe mit Sicherheitsstahlkappen. Arbeiten Sie mit dem Gerät niemals mit Sandalen oder gar barfuß.
5. Nehmen Sie beim Arbeiten eine stabile, gleichmäßige Haltung ein und ziehen Sie aus Sicherheitsgründen den Tragegurt an.
6. Halten Sie die Motorgeschwindigkeit auf der zum Schneiden erforderlichen Stufe; erhöhen Sie die Motorgeschwindigkeit niemals über die erforderliche Stufe hinaus.
7. Falls sich Gras während des Betriebs in der Klinke verfängt oder Sie das Gerät prüfen bzw. auftanken müssen, schalten Sie immer den Motor ab.
8. Falls die Klinge einen harten Gegenstand wie einen Stein berührt, stoppen Sie sofort den Motor und prüfen Sie, ob die Klinge beschädigt wurde. Ersetzen Sie die Klinge in diesem Fall durch eine neue.
9. Falls jemand während der Arbeit nach Ihnen ruft, müssen Sie immer den Motor ausschalten, bevor Sie sich zu ihm drehen.
10. Berühren Sie niemals Zündkerze oder Kabel, während der Motor in Betrieb ist. Bei Nichtbeachtung besteht Stromschlaggefahr.
11. Berühren Sie niemals Schalldämpfer, Zündkerze oder andere Metallteile des Motors, während der

Motor in Betrieb ist, bzw. direkt nach Abschaltung des Motors. Bei Nichtbeachtung können starke Verbrennungen auftreten.

12. Wenn Sie an einer Stelle mit dem Schneiden fertig sind und die Arbeit an einem anderen Ort fortsetzen möchten, schalten Sie den Motor ab und drehen Sie die Maschine so, dass die Klinge von Ihrem Körper weg zeigt.
13. Prüfen Sie, ob die Schneidvorrichtung im Motorlauf aufgehört hat, sich zu drehen, bevor Sie erneut mit dem Gerät arbeiten.

6. Technische Daten

BC52PB	
Technische Daten	
Schnittdaten Grastrimmer	
Schnittdurchmesser mm	450
Fadenstärke mm	2 x 2,8
Fadenlänge m	4
Schnittgeschwindigkeit max. min ⁻¹	7300
Schnittdaten Freischneider	
Schnittdurchmesser mm	255
Schneideblattstärke mm	1,4
Zähnezahl	3
Schnittgeschwindigkeit max. min ⁻¹	8500
Antrieb	
Hubraum ccm	51,7
Motornennleistung W	1300
Volumen des Benzintanks cm ³	1000
Motortyp	2-Takt Motor, luftgekühlt
Gewicht kg	8,2

Technische Änderungen vorbehalten!

Information zur Geräuschentwicklung nach den einschlägigen Normen gemessen:

Schalldruck L_{PA} = 97,1 dB(A)

Schallleistung L_{WA} = 115,3 dB(A)

Messunsicherheit K_{PA} = 3 dB(A)

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Vibration:

Grastrimmer:

A_{hv} = Links 5,83 m/s² Rechts 4,55 m/s²

Freischneider:

A_{hv} = Links 4,47 m/s² Rechts 2,75 m/s²

Messunsicherheit K_{PA} = 1,5 m/s²

Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

In dieser Bedienungsanweisung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen: △

7. Vor Inbetriebnahme

Prüfen Sie das Gerät vor jeder Inbetriebnahme auf:

- Dichtheit des Kraftstoffsystems.
- Einwandfreien Zustand und Vollständigkeit der Schutzeinrichtungen und der Schnittvorrichtung.
- Festen Sitz sämtlicher Verschraubungen.
- Leichtgängigkeit aller beweglichen Teile.

1 Kraftstoff und Öl

Empfohlene Kraftstoffe

Benutzen Sie nur ein Gemisch aus bleifreiem Benzin und speziellem 2-Takt-Motoröl. Mischen Sie das Kraftstoffgemisch nach der Kraftstoff -Mischtabelle an.

Achtung: Verwenden Sie kein Kraftstoffgemisch, das mehr als 90 Tage lang gelagert wurde.

Achtung: Verwenden Sie kein 2-Takt-Öl das ein Mischverhältnis von 100:1 empfiehlt. Bei Motorenschäden auf Grund ungenügender Schmierung entfällt die Motorgarantie des Herstellers.

Achtung: Verwenden Sie zum Transport und zur Lagerung von Kraftstoff nur dafür vorgesehene und zugelassene Behälter.

Geben Sie jeweils die richtige Menge Benzin und 2-Takt-Öl in die beiliegende Mischflasche. Schütteln Sie anschließend den Behälter gut durch.

Verwenden Sie niemals Öl für 4-Takt-Motoren oder wassergekühlte 2-Takt-Motoren. Dadurch können die Zündkerze verschmutzt, das Abluftteil blockiert oder der Kolbenring verklebt werden.

Kraftstoffgemische, die einen Monat oder länger nicht genutzt wurden, können den Vergaser verstopfen oder den Motorbetrieb beeinträchtigen. Geben Sie nicht benötigten Kraftstoff in einen luftdichten Behälter und bewahren Sie diesen in einem dunklen, kühlen Raum auf.

2 Kraftstoff-Misch-Tabelle

Mischverfahren: 40 Teile Benzin auf 1 Teil Öl

Beispiel:

1 l Benzin: 0,025 l 2-Takt-Öl

5 l Benzin: 0,125 l 2-Takt-Öl

Warnung! Achten Sie auf die Abgase.

Schalten Sie den Motor vor dem Betanken immer aus. Geben Sie niemals Benzin in das Gerät, während der Motor läuft oder heiß ist. Es besteht Brandgefahr!

8. Aufbau und Bedienung

MONTAGE

Beim Zusammenbau dieser Maschine befolgen Sie bitte die angegebenen Montageanweisungen.

1. Montieren Sie den Griff an die Maschine Fig. 4 - 6

- Lösen Sie zunächst die Innensechskantschrauben und bringen Sie dann den rechten und linken Griff in die Mitte der Griffhalterung.
- Montieren Sie schließlich die Griffhalterung und ziehen Sie die Innensechskantschrauben fest.

2. Schaft montieren Fig. 7

- Drücken Sie den unteren Teil des Schafts (b) nach unten, bis der Arretierbolzen (a) in der Bohrung (c) des Schafts einrastet. Es ist einfacher, wenn Sie die Unterseite des Schafts (b) leicht in beide Richtungen drehen. Der Bolzen (a) ist an der richtigen Position, wenn er vollständig in der Bohrung sitzt.
- Ziehen Sie dann den Knopf (d) sicher fest.

3. Montieren Sie den Schutz Fig. 11 - 13

- Befestigen Sie den Schutz mit dem als Standardzubehör mitgelieferten Schlüssel; ziehen sie die Schrauben fest.

△ Warnung! Verwenden Sie nur originale Ersatz- und Zubehörteile des Herstellers. Bei Nichtbeachtung können sich die Leistung verringern, Verletzungen auftreten und Ihre Garantie erlöschen. Verwenden Sie die Maschine niemals ohne Schutz!

4. Montieren und demontieren der beiden Schneideeinrichtungen Gastrimmer / Fadenspule Fig. 14 - 15

- Lösen Sie die Mutter. Richten Sie die beiden Bohrungen von Flansch und Abdeckung aus. Halten Sie den Flansch mit einem Schraubendreher und drehen den Steckschlüssel im Uhrzeigersinn; die Mutter löst sich.
- Befestigen Sie den Nylon-Schneidkopf. Entfernen Sie die Abdeckung durch Lösen der Mutter. Halten Sie den Flansch weiter, bringen Sie den Nylon-Schneidkopf am Schaft an und drehen ihn gegen den Uhrzeigersinn; der Nylon-Schneidkopf wird befestigt. Fig. 15
- Lösen Sie den Nylon-Schneidkopf. Halten Sie den Flansch mit einem Schraubendreher und drehen dann den Nylon-Schneidkopf im Uhrzeigersinn; nun kann er ersetzt werden.

Freischneider / Schnittmesser

- Befestigen Sie die Klinge. Fig. 8 - 10 Nehmen Sie den äußeren Flansch nach Lösen der Mutter ab. Richten Sie dann die Klinge (4), den äußeren Flansch (25), die Abdeckung (24) und die Mutter aus. Beachten Sie, dass die Drehrichtung der Klinge mit der Pfeilrichtung auf der Klinge übereinstimmen muss.

Halten Sie den Flansch mit einem Schraubendreher und ziehen die Mutter gegen den Uhrzeigersinn fest; achten Sie darauf, dass die Mutter sicher befestigt ist.

- Lösen Sie die Klinge. Halten Sie den Flansch mit einem Schraubendreher und lösen die Mutter; dann können Sie die Klinge abnehmen.

⚠️ Warnung!

Bitte stellen Sie vor der Benutzung sicher, dass der Schneidkopf richtig montiert ist!

Hinweis: Die Verpackungsmaterialien bestehen aus recycelten Materialien. Entsorgen Sie die Verpackungsmaterialien entsprechend den Richtlinien.

5. Bringen Sie den Trageurt an. Fig. 17 - 21

- Bringen Sie den Tragegurt wie abgebildet an. Das Gerät muss mit dem Tragegurt verwendet werden.

BETRIEB

Beim Arbeiten mit dem Gerät muss die Kunststoffschutzhülle für Messer- bzw. Fadenbetrieb montiert sein, um das Wegschießen von Gegenständen zu verhindern.

Das integrierte Messer (A) in der Schnittfaden-Schutzhülle schneidet den Faden automatisch auf die optimale Länge ab. Fig. 16

Benzin auffüllen

⚠️ Verletzungsgefahr! Benzin ist explosiv!

Vor Befüllen des Tanks mit Benzin den Motor abschalten und abkühlen

⚠️ Gefahr von Geräteschäden!

Das Gerät wird ohne Motoren- oder Getriebeöl geliefert.

ACHTUNG! Vor der Inbetriebnahme müssen Sie die Benzin/Öl Mischung einfüllen.

- Schrauben Sie die Tankkappe (14) auf und entfernen Sie sie. Fig 1
- Geben Sie vorsichtig das Benzin/Ölgemisch hinein. Verschütten Sie dabei nichts!
- Schrauben Sie die Tankkappe von Hand fest.

Benzin ablassen Fig. 40

- Halten Sie einen Auffangbehälter unter die Benzinablassschraube.
- Schrauben Sie die Tankkappe auf und entfernen Sie diese.
- Lassen Sie das Benzin/Ölgemisch vollständig ab.
- Schrauben Sie die Tankkappe von Hand wieder fest.

Gerät starten

Starten Sie das Gerät nicht, bevor Sie es vollständig montiert haben.

⚠️ Verletzungsgefahr!

Benutzen Sie das Gerät nicht, falls Sie Fehler entdeckt haben. Falls ein Teil beschädigt ist, müssen Sie es vor erneuter Verwendung des Gerätes ersetzen.

Vor Gebrauch prüfen!

- Prüfen Sie, ob sich das Gerät in einem sicheren Zustand befindet:
- Prüfen Sie das Gerät auf Lecks.
- Prüfen Sie das Gerät auf sichtbare Schäden.
- Prüfen Sie, ob alle Teile des Gerätes sicher angebracht sind.
- Prüfen Sie, ob sich alle Sicherheitsvorrichtungen in einem guten Zustand befinden.

⚠️ Verletzungsgefahr!

Entfernen Sie vor Beginn der Arbeit immer alle auf dem Boden liegenden Gegenstände, die beim Betrieb der Motorsense weggeschleudert werden könnten.

Starten Fig. 21 - 27 + 41

Sobald das Gerät ordnungsgemäß montiert ist, starten Sie den Motor wie folgt:

1. Gerät auf eine harte, ebene Fläche stellen.
2. Drücken Sie den Motorschalter auf die Ein-Position. Fig. 22
3. Stellen Sie den Choke-Hebel auf die  Position. Fig. 23
4. Drücken Sie die Benzinpumpe mehr als 5-mal. Fig. 24
5. Ziehen Sie den Griff des Starterseilzuges (11) zum Starten des Motors 3 bis 5 mal. Fig. 25
6. Ziehen Sie das Seil, bis der Motor startet. Fig. 25
7. Warten Sie kurz und stellen Sie dann den Choke-Hebel auf die  Position. Fig. 26
8. Wenn der Motor im Leerlauf läuft, drücken Sie zunächst den Freigabehebel (7) und drücken dann den Gashebel (8). Das Gerät läuft. Wenn Sie den Gashebel auf Halbgas arretieren wollen drücken Sie den Arretierknopf (9). Fig. 27
9. Fadenlänge beim Arbeiten anpassen:
Dieses Gerät verfügt über einen Schneidekopf, der nach dem Prinzip „Tippen und weiter“ funktioniert. Sie können mehr Faden freigeben, indem Sie mit dem Schneidekopf gegen die Scheibe tippen, während der Motor bei höchster Geschwindigkeit läuft: Der Nylonfaden wird automatisch freigegeben und die Klinge schneidet die überstehende Länge ab. Fig. 41
10. Falls Probleme auftreten, schalten Sie den Motor aus; das Gerät stoppt. Falls Sie den Schneidekopf anhalten wollen, lassen Sie den Gashebel (8) los. Fig. 27
11. Falls ein Problem auftritt, ziehen Sie den Pin des Sicherheitsgurtes und lösen Sie sofort die Motorsense. Motor abstellen Fig. 22
12. Bei warmen Motor, kann der Gashebel bei Neustart der Maschine direkt auf die Ein-Position eingestellt werden.

Hinweis: Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie den Abschnitt „Fehlerbehebung am Motor“.

Hinweis: Ziehen Sie den Startseilzug stets gerade heraus. Wird er in einem Winkel herausgezogen, entsteht Reibung an der Öse. Durch diese Reibung wird die Schnur durchgescheuert und nutzt sich schneller ab. Halten Sie stets den Anlassergriff, wenn sich die Schnur wieder einzieht.

Lassen Sie die Schnur nie aus dem ausgezogenen Zustand zurück schnellen.

Hinweis: Starten Sie den Motor nicht in hohem Gras.

⚠ Achtung: Wenn der Motor abgeschaltet wurde, läuft die Sense noch einige Sekunden weiter; halten Sie sich daher vom Schneidkopf der Motorsense fern, bis sie zu einem vollständigen Stillstand gekommen ist!

9. Arbeitshinweise

Verlängerung des Schnittfadens

Warnung! Benutzen Sie keinen Metalldraht oder kunststoffumhüllten Metalldraht irgendeiner Art in der Fadenspule. Dies kann zu schweren Verletzungen beim Benutzer führen.

Zur Verlängerung des Schnittfadens, lassen Sie den Motor auf Vollgas laufen und tippen Sie die Fadenspule auf den Boden. Der Faden wird automatisch verlängert. Fig. 41

Das Messer am Schutzschild kürzt den Faden auf die zulässige Länge. Fig. 16

⚠ Vorsicht: Entfernen Sie regelmäßig alle Rasen- und Unkrautreste um ein Überhitzen des Schafrohrs zu vermeiden. Rasen-/Gras-/Unkrautreste verfangen sich unterhalb des Schutzschildes, dies verhindert eine ausreichende Kühlung des Schafrohrs. Entfernen Sie die Reste vorsichtig mit einem Schraubenzieher oder dergleichen. Fig. 42

Verschiedene Schnittverfahren

Ist das Gerät richtig montiert, schneidet es Unkraut und hohes Gras an schwer zugänglichen Stellen, wie z.B. entlang von Zäunen, Mauern und Fundamenten sowie um Bäume herum. Es lässt sich auch für „Mäharbeiten“ einsetzen, um Wildwuchs für die Vorbereitung eines Gartens oder zum Ausputzen eines bestimmten Bereiches bodennah zu entfernen. Fig. 43

⚠ Achtung: Auch bei sorgfältiger Anwendung hat das Schneiden an Fundamenten, Stein- oder Betonmauern usw. eine über dem Normalen liegende Abnutzung des Fadens zur Folge.

Trimmen/ Mähen

Schwingen Sie den Trimmer in sickelartiger Bewegung von Seite zu Seite. Halten Sie die Fadenspule stets parallel zum Boden.

Überprüfen Sie das Gelände und legen Sie die gewünschte Schnitthöhe fest. Führen und halten Sie die Fadenspule in der gewünschten Höhe, um einen gleichmässigen Schnitt zu erhalten. Fig. 43

Niedriges Trimmen

Halten Sie den Trimmer mit einer leichten Neigung genau vor sich, so dass sich die Unterseite der Fadenspule über dem Boden befindet und der Faden die richtige Schnittstelle trifft. Schneiden Sie immer von sich weg. Ziehen Sie den Trimmer nicht zu sich hin.

Schneiden an Zaun/ Fundament

Nähern Sie sich beim Schneiden langsam Maschendrahtzäunen, Lattenzäunen, Natursteinmauern und Fundamenten um nah daran zu schneiden, ohne jedoch mit dem Faden gegen das Hindernis zu schlagen.

Kommt der Faden z.B. mit Steinen, Steinmauern oder Fundamenten in Berührung, nutzt er sich ab oder franst aus. Schlägt der Faden gegen Zaungeflecht, bricht er ab.

Trimmen um Bäume

Trimmen Sie um Baumstämme, nähern Sie sich langsam, damit der Faden die Rinde nicht berührt. Gehen Sie um den Baum herum, und schneiden Sie dabei von links nach rechts. Nähern Sie sich Gras oder Unkraut mit der Spitze des Fadens, undkippen Sie die Fadenspule leicht nach vorn.

Warnung: Seien Sie überaus vorsichtig bei Abmäharbeiten. Halten Sie bei solchen Arbeiten einen Abstand von 15 Metern zwischen sich und anderen Personen oder Tieren ein.

Abmähen

Beim Abmähen erfassen Sie die gesamte Vegetation bis zum Grund. Dazu neigen Sie die Fadenspule im 30 Grad Winkel nach rechts. Stellen Sie den Handgriff in die gewünschte Position. Beachten Sie die erhöhte Verletzungsgefahr des Benutzers, Zuschauer und Tiere, sowie die Gefahr der Sachbeschädigung durch weggeschleuderte Objekte (z.B. Steine).

⚠ Warnung: Entfernen Sie mit dem Gerät keine Gegenstände von Fußwegen usw.!

Das Gerät ist ein kraftvolles Werkzeug, und kleine Steine oder andere Gegenstände können 15 Meter und mehr weggeschleudert werden und zu Verletzungen oder Beschädigungen an Autos, Häusern und Fenstern führen.

Verklemmen

Sollte das Schnittmesser wegen zu dichter Vegetation blockieren, stellen Sie unverzüglich den Motor ab. Befreien Sie das Gerät von Gras und Gestrüpp bevor Sie es erneut in Betrieb nehmen. Fig. 42

Vermeiden von Rückschlag

Beim Arbeiten mit dem Schnittmesser besteht die Gefahr des Rückschlages wenn dieses auf feste Hindernisse (Baumstamm, Ast, Baumstumpf, Stein oder dergleichen) trifft. Das Gerät wird dabei gegen die Drehrichtung des Werkzeugs zurückgeschleudert. Dies kann zum Verlust der Kontrolle über das Gerät führen. Benutzen Sie das Schnittmesser nicht in der Nähe von Zäunen, Metallpfosten, Grenzsteinen oder Fundamenten.

10. Wartung

ACHTUNG: Bei allen Arbeiten an und um Schneidwerkzeuge immer Schutzhandschuhe tragen.

Bei Nichtgebrauch, Transport oder Lagerung immer Transportsschutz an alle Scheidwerkzeuge montieren. Fig. 1 (4a)

Schalten Sie vor der Durchführung von Wartungs- oder Reinigungsarbeiten immer den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker.

1. Besprühen Sie das Gerät nicht mit Wasser. Dies beschädigt den Motor.
2. Reinigen Sie das Gerät mit einem Tuch, einer Handbürste etc.

Wartungsplan

	nach 12 Betriebs- stunden	nach 24 Betriebs- stunden	nach 36 Betriebs- stunden
Luftfilter	reinigen	reinigen	ersetzen
Zündkerze	prüfen	reinigen	ersetzen

Fachmännische Prüfung erforderlich:

- wenn die Motorsense einen Gegenstand trifft.
- wenn der Motor plötzlich anhält.
- wenn die Klinge verbogen ist (nicht selbst wieder geradebiegen!).
- wenn das Getriebe beschädigt ist.

Regelmäßige Kontrollen

Beachten Sie, dass sich die folgenden Angaben auf einen normalen Einsatz beziehen.

Unter Umständen (längere tägliche Arbeit, starke Staubbelaustung, usw.) verkürzen sich die angegebenen Intervalle dementsprechend.

- Vor Arbeitsbeginn,nach Tankfüllung, nach einer Stoßeinwirkung oder fallen lassen:

Schneidwerkzeuge auf festen Sitz prüfen, allgemeine Sichtprüfung auf Risse und Schäden.

Schadhafte oder stumpfe Schneidwerkzeuge sofort wechseln, auch bei geringfügigen Haarrissen.

- Schneidewerkzeuge schärfen (nach Bedarf).

- Wöchentliche Prüfung:
Getriebeschmierung (nach Bedarf).

- Bei Bedarf:

Zugängliche Befestigungsschrauben und Muttern nachziehen. Sie vermeiden übermäßigen Verschleiß und Schäden am Gerät, wenn Sie sich an die Vorgaben dieser Gebrauchsanleitung halten.

Ersetzen von Fadenspule/Schnittfaden (Fig. 35 - 39)

1. Die Fadenspule (1), wie in Abschnitt 8.4 beschrieben, demontieren. Die Spule zusammendrücken und eine Gehäusehälfte abnehmen Fig. 35.
2. Spulenteller aus dem Fadenspulengehäuse entnehmen Fig. 36.
3. Noch evtl. vorhandenen Schnittfaden entfernen.
4. Neuen Schnittfaden in der Mitte zusammenlegen und die entstandene Schlaufe in die Aussparung des Spulentellers einhängen. Fig. 37
5. Faden unter Spannung gegen den Uhrzeigersinn aufwickeln. Der Spulenteiler trennt dabei die beiden Hälften des Schnittfadens. Fig. 38
6. Die letzten 15cm der beiden Fadenenden in die gegenüberliegenden Fadenhalter des Spulentellers einhaken. Fig. 39
7. Die beiden Fadenenden durch die Metallösen im Fadenspulen-Gehäuse führen.
8. Spulenteller in das Fadenspulen-Gehäuse drücken. Fig. 36
9. Kurz und kräftig an beiden Fadenenden ziehen um diese aus den Fadenhaltern zu lösen.
10. Fügen Sie die Gehäusehälften wieder zusammen. Fig. 35
11. Überschüssigen Faden auf etwa 13cm zurückschneiden. Das verringert die Belastung auf den Motor während des Startens und Aufwärmens.
12. Fadenspule wieder montieren (siehe Abschnitt 8.4). Wird die komplette Fadenspule erneuert sind, die Punkte 3-6 zu überspringen.

Schleifen des Schnittmessers

Das Schnittmesser kann mit der Zeit stumpf werden

- Sollten Sie dies feststellen, lösen Sie die Schrauben mit denen das Schnittmesser an der Schutzhülle befestigt ist.
- Befestigen Sie das Messer in einem Schraubstock.
- Schleifen Sie alle 3 Klingen des Messers mit einer Flachfeile und achten Sie darauf, den Winkel der Schnittkante beizubehalten. Feilen Sie nur in eine Richtung.

Ersetzen oder schärfen Sie die Klinge am Ende jeder Mähsaison bzw. nach Bedarf.

Nicht ausbalancierte Klingen lassen die Motorsense stark vibrieren; dadurch besteht Verletzungsgefahr!

Zündkerze auswechseln und reinigen. Fig. 28 - 29

1. Sobald sich der Motor abgekühlt hat, entfernen Sie die Zündkerze mit dem mitgelieferten Steckschlüssel.
2. Reinigen Sie die Zündkerze mit einer Drahtbürste.
3. Stellen Sie die Lücke mit einer Führerlehre auf 0,5 bis 0,7 mm ein.
4. Setzen Sie die Zündkerze vorsichtig von Hand ein, damit das Gewinde nicht beschädigt wird.
5. Nachdem die Zündkerze eingesetzt ist, ziehen Sie sie mit dem Zünkerzenschlüssel fest.

Luftfilter reinigen. Fig. 30 - 31

Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich

- Lösen Sie die Abdeckung des Luftfilters und entfernen das Schwammfilterelement.
 - Bringen Sie die Luftfilterabdeckung wieder an, damit nichts in den Luftkanal fällt.
 - Waschen Sie das Filterelement in warmem Seifenwasser, spülen Sie es ab und lassen Sie es an der Luft trocknen.
- Achtung:** Luftfilter nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen.
- Montieren Sie das Filterelement in umgedrehter Reihenfolge

⚠ Warnung!

Lassen Sie den Motor niemals laufen, wenn das Luftfilterelement nicht eingesetzt ist.

Winkelgetriebe schmieren (Fig. 14 Pos. Z)

Mit lithiumbasiertem Fett behandeln. Entfernen Sie die Schraube und geben Sie das Fett hinein, drehen Sie den Schaft manuell, bis das Fett austritt; und bringen Sie die Schraube dann wieder an.

Gerät aufbewahren

Reinigen Sie das Gerät nach der Benutzung gründlich. Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen Ort auf; lassen Sie den Motor zuvor abkühlen.

Wichtiger Hinweis im Fall einer Reparatur:

Bei Rücklieferung des Gerätes zur Reparatur beachten Sie bitte, dass das Gerät aus Sicherheitsgründen öl- und benzinfrei an die Servicestation gesendet werden müssen.

Einstellen der Leerlaufdrehzahl Fig. 32 - 33

Wenn die Schneideeinrichtung im Leerlauf weiterläuft, müssen Sie die Leerlaufdrehzahl korrigieren.

1. Lassen Sie den Motor 3-5 Minuten warmlaufen (keine hohen Drehzahlen!).

2. Drehen Sie die Einstellschraube (S): im Uhrzeigersinn

-- Leerlaufdrehzahl erhöht sich (+)

gegen Uhrzeigersinn

-- Leerlaufdrehzahl verringert sich (-)

Die Leerlaufdrehzahl beträgt 3000 min⁻¹

Wenden Sie sich an den Hersteller, falls die Schneideeinrichtung trotzdem im Leerlauf weiterläuft.

Arbeiten Sie mit dem Gerät auf keinen Fall weiter!

Für alle Schäden, die durch Nichtbeachten der in dieser Gebrauchsanleitung gegebenen Hinweise entstehen, ist der Nutzer selbst verantwortlich. Dies gilt auch für nicht autorisierte Veränderungen am Gerät, Verwendung von nicht autorisierten Ersatzteilen, Anbauteilen, Arbeitswerkzeugen, artfremder und nicht bestimmungsgemäßer Einsatz, Folgeschäden durch Benutzung von defekten Bauteilen.

Verschleißteile

Auch bei bestimmungsgemäßen Gebrauch unterliegen manche Bauteile normalem Verschleiß. Diese müssen je nach Art und Dauer der Nutzung regelmäßig ersetzt werden.

Zu diesen Teilen gehören unter anderem das Schneidwerkzeug und der Halteteller.

⚠ Warnung! Verwenden Sie nur originale Ersatz- und Zubehörteile des Herstellers. Bei Nichtbeachtung können sich die Leistung verringern, Verletzungen auftreten und Ihre Garantie erlöschen.

Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes

Ersatzteile / Zubehör

Für die hier Aufgelisteten Schneidgarnituren können sie immer die mit der Maschine gelieferten Schutzeinrichtung verwenden

Gras Trimmer / Freischneider:

Fadenspule Ø450	7910700707
Fadenspule TRICORD Ø450	7910702702
Ersatzspule TRICORD	7910702704
3 Zahn Messer Ø 255x1,4	7910700702
Transportschutz 3 Zahn Messer	3904801065
4 Zahn Messer Ø 255x1,5	7910700705
Transportschutz 4 Zahn Messer	3904801066
8 Zahn Messer Ø 255x1,5	7910700711
Transportschutz 8 Zahn Messer	3904801066
Schutzschild Gras Trimmer	3904803034

11. Lagerung

Reinigung

- Halten Sie die Griffe ölfrei, damit Sie immer sicheren Halt haben.
- Reinigen Sie das Gerät bei Bedarf mit einem feuchten Tuch und gegebenenfalls mit einem milden Spülmittel.

⚠ Achtung!

- Vor jeder Reinigung Zündkerzenstecker ziehen.
- Tauchen Sie das Gerät zur Reinigung keinesfalls in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Bewahren Sie die Motorsense an einem sicheren und trockenen Platz und außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Lagerung

Vorsicht: Verstauen Sie das Gerät nie länger als 30 Tage, ohne folgende Schritte zu durchlaufen:

Verstauen des Gerätes

Wenn Sie das Gerät länger als 30 Tage verstauen, muss es hierfür hergerichtet werden. Andernfalls verdunstet der im Vergaser befindliche, restliche Kraftstoff und lässt einen gummiartigen Bodensatz

zurück. Dies könnte den Start erschweren und teure Reparaturarbeiten zur Folge haben.

1 Nehmen Sie die Kraftstofftankkappe langsam ab, um eventuellen Druck im Tank abzulassen. Entleeren Sie vorsichtig den Tank.

2 Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis dieser anhält, um den Kraftstoff aus dem Vergaser zu entfernen.

3 Lassen Sie den Motor abkühlen (ca. 5 Minuten).

4 Entfernen Sie die Zündkerze

5 Geben Sie 1 Teelöffel sauberes 2-Takt-Öl in die Verbrennungskammer. Ziehen Sie mehrere Male langsam an der Starterleine, um die internen Komponenten zu beschichten. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.

Hinweis: Verstauen Sie das Gerät an einem trockenen Ort, weit entfernt von möglichen Entzündungsquellen, z.B. Ofen, Heißwasserboiler mit Gas, Gastrockner, etc.

Erneutes Inbetriebnehmen

1 Entfernen Sie die Zündkerze.

2 Ziehen Sie rasch an der Starterleine, um überschüssiges Öl aus der Verbrennungskammer zu entfernen.

3 Reinigen Sie die Zündkerze und achten Sie auf den richtigen Elektrodenabstand an der Zündkerze;

oder setzen Sie eine neue Zündkerze mit richtigem Elektrodenabstand ein.

4 Bereiten Sie das Gerät für den Betrieb vor

5 Füllen Sie den Tank mit der richtigen Kraftstoff -/Ölmischung auf. Siehe Kraftstoff Mischtabelle.

Transport

Wenn Sie das Gerät transportieren möchten entleeren Sie den Benzintank wie im Kapitel 8 erklärt.

Reinigen Sie das Gerät mit einer Bürste oder einem Handfeger von grobem Schmutz.

Immer Transportschutz an alle Schneidwerkzeuge montieren. Fig. 1 (4a)

Um Beschädigungen und Verletzungen zu verhindern, ist das Gerät beim Transport in Fahrzeugen gegen Umkippen und verrutschen zu sichern.

12. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

13. Störungsabhilfe

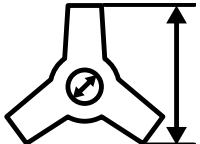
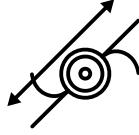
Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt wie Sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie damit das Problem nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gerät springt nicht an.	<ul style="list-style-type: none">• Fehlerhaftes Vorgehen beim Starten.• Verrußte oder feuchte Zündkerze• Falsche Vergasereinstellung• Klinge bzw. Fadenspule falsch montiert• Kein Kraftstoff im Tank	<ul style="list-style-type: none">• Folgen Sie den Anweisungen zum Starten• Zündkerze reinigen oder durch neue ersetzen.• Autorisierten Kundendienst aufsuchen.• Montieren Sie Klinge bzw. Fadenspule erneut.• Prüfen Sie den Kraftstoffstand.
Das Gerät springt an, hat aber nicht die volle Leistung.	<ul style="list-style-type: none">• Falsche Einstellung des Chokehebels• Verschmutzter Luftfilter• Falsche Vergasereinstellung• Schneidmesser stumpf	<ul style="list-style-type: none">• Chokehebel auf die  Position stellen.• Luffilter reinigen• Autorisierten Kundendienst aufsuchen.• Schneidmesser schärfen bzw. austauschen
Der Motor läuft unregelmäßig	<ul style="list-style-type: none">• Falscher Elektrodenabstand der Zündkerze• Falsche Vergasereinstellung	<ul style="list-style-type: none">• Zündkerze reinigen und Elektrodenabstand einstellen oder neue Zündkerze einsetzen.• Autorisierten Kundendienst aufsuchen.
Motor raucht übermäßig	<ul style="list-style-type: none">• Falsche Kraftstoffmischung• Falsche Vergasereinstellung	<ul style="list-style-type: none">• Richtige Kraftstoffmischung verwenden (siehe Kraftstoff-Mischtabelle)• Autorisierten Kundendienst aufsuchen.
Der Motor läuft heiß	<ul style="list-style-type: none">• Motor ist überlastet	<ul style="list-style-type: none">• Legen Sie regelmäßige Pausen ein

Table of contents:	Page:
1. Introduction	20
2. Device description	20
3. Scope of delivery	20
4. Intended use	20
5. Important information	21
6. Technical data	22
7. Before starting the equipment	22
8. Attachment and operation	23
9. Working instructions	24
10. Maintenance	25
11. Storage	27
12. Disposal and recycling	27
13. Troubleshooting	28

1. Introduction	20
2. Device description	20
3. Scope of delivery	20
4. Intended use	20
5. Important information	21
6. Technical data	22
7. Before starting the equipment	22
8. Attachment and operation	23
9. Working instructions	24
10. Maintenance	25
11. Storage	27
12. Disposal and recycling	27
13. Troubleshooting	28

Explanation of the symbols on the equipment

	(GB)	Read the instruction manual.		(GB)	Warning! Gasoline is very flammable. Avoid smoking or bringing any flame or sparks near fuel.
	(GB)	Warning! Denotes risk of personal injury, loss of life, or damage to the tool in case of non-observance.		(GB)	Warning! Risk of injury! Do not let your hands or feet come in contact with the blades when the motor is running.
	(GB)	Warning! Keep all children, bystanders and helpers 15 meters away from the brush cutter!		(GB)	Wear robust footwear when using the device!
	(GB)	Wear protective helmet, ear and eye protection.		(GB)	Wear protective gloves when using the device!
	(GB)	Warning! The exhaust and other parts of the engine will get very hot during use, do not touch!		(GB)	Symbol for refuelling the "MIX GASOLINE" on fuel tank cap.
	(GB)	Warning! Beware of thrown objects hit by cutting attachments. Never use without properly mounted blade guard.		(GB)	The product complies with the applicable European directives and an evaluation method of conformity for this directives was done.
	(GB)	Caution kickback!		(GB)	Caution,use no saw blades or multi-part metal cutting tools!
	(GB)	Brush cutter		(GB)	Grass trimmer
	(GB)	Guaranteed sound power		(GB)	Fuel tank capacity
	(GB)	Petrol pump, primer		(GB)	Choke - cold start Choke - warm start / work

1. Introduction

MANUFACTURER:

Scheppach Fabrikation von
Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

DEAR CUSTOMER,

We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

NOTE:

According to the applicable product liability laws, the manufacturer of the device does not assume liability for damages to the product or damages caused by the product that occurs due to:

- Improper handling
- Non-compliance of the operating instructions
- Repairs by third parties, not by authorized service technicians
- Installation and replacement of non-original spare parts
- Application other than specified

We recommend:

Read through the complete text in the operating instructions before installing and commissioning the device.

The operating instructions are intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations.

The operating instructions contain important information on how to operate the machine safely, professionally and economically, how to avoid danger, costly repairs, reduce downtimes and how to increase reliability and service life of the machine.

In addition to the safety regulations in the operating instructions, you have to meet the applicable regulations that apply for the operation of the machine in your country.

Keep the operating instructions package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. Read the instruction manual each time before operating the machine and carefully follow its information.

The machine can only be operated by persons who were instructed concerning the operation of the machine and who are informed about the associated dangers. The minimum age requirement must be complied with.

In addition to the safety notes contained in the present operating instructions and the special regulations of your country, the generally recognized technical rules for the operation of machines must be observed.

We accept no liability for damage or accidents which arise due to non-observance of these instructions and the safety information.

2. Layout (Fig. 1 - 3)

1. Line spool with cutting line, 1a Spare spool 2x
2. Safe guard
3. Long handle with drive shaft
4. Cutting blade, 4a Transport protection
5. Steady grip
6. Switch On/Off
7. Throttle lock
8. Throttle lever
9. Throttle lever "lock"
10. Choke lever
11. Starter cable
12. Spark plug boot
13. Air filter housing cover
14. Petrol tank
15. Housing for engine cooler
16. Fuel pump
17. Belt
18. Combined oil/petrol cylinder
19. Spark plug wrench
20. Allen key (size 4)
21. Allen key (size 6)
22. Cable ties (3x)

3. Scope of delivery

- Open the packaging and take out the equipment with care.
- Remove the packaging material and any packaging and/or transportation braces (if available).
- Check to see if all items are present.
- Inspect the equipment and accessories for transport damage. In case of complaints the supplier is to be informed immediately. Complaints received at a later date will not be acknowledged.
- If possible, keep the packaging until the end of the guarantee period.
- Read the operating instructions to make yourself familiar with the device prior to using it.
- Only use original parts for accessories as well as for wearing and spare parts. Spare parts are available from your specialized dealer.
- Specify our part numbers as well as the type and year of construction of the device in your orders.

⚠ Important!

The equipment and packaging material are not toys. Do not let children play with plastic bags, foils or small parts. There is a danger of swallowing or suffocating!

4. Intended use

The power scythe (using the cutting blade) is designed for cutting young trees, strong weeds and undergrowth.

The power trimmer (using the line spool with cutting line) is designed for cutting lawns, grassed areas and small weeds.

The operating instructions as supplied by the manufacturer must be obeyed to ensure that the equipment is used properly. Any use which is not expressly permitted in the manual may result in damage to the equipment and place the user in serious danger. Be sure to observe the restrictions in the safety instructions.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

Important. Due to the high risk of bodily injury to the user, the petrol power scythe must not be used to carry out the following work: to clean dirt and debris off walkways, or to chop up tree or hedge clippings. Similarly, the petrol power scythe must not be used to level out high areas such as molehills. For safety reasons, the petrol power scythe must not be used as a drive unit for other work tools or toolkits of any kind.

The equipment is allowed to be used only for its prescribed purpose. Any other use is deemed to be a case of misuse. The user/operator and not the manufacturer will be liable for any damage or injuries of any kind resulting from such misuse.

Non-permitted users:

Persons who are not familiar with the operating manual, children, young people under the age of 16 as well as persons under the influence of alcohol, drugs or medication, tired or sick must not operate the unit.

Working hours for gasoline brush cutter

While it is permitted to use a brush cutter at any time, operators should always show due consideration to others living nearby.

5. Important information

Safety instructions

This appliance is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge, unless they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance by a person responsible for their safety.

Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.

1. Training

- Read the instructions carefully. Be familiar with the controls and the proper use of the appliance.
- Never mow while people, especially children, or pets are nearby.
- The operator or user is responsible for accidents of hazards occurring to other people or their property.
- Avoid running the engine indoors. The exhaust gases contain harmful carbon monoxide.

2. Preparation

- While cutting, always wear substantial footwear and long trousers.
- Do not operate the appliance when barefoot or wearing open sandals.
- Thoroughly inspect the area where the appliance is to be used and remove all stones, sticks, wires, bones, and other foreign objects.
- Before using, always visually inspect to see that the blades, blade bolts and cutter assembly are not worn or damaged. Replace worn or damaged blades and bolts in sets to preserve balance.
- On multi-bladed appliances, take care as rotating one blade can cause other blades to rotate.

3. Operation

- Operate only in daylight or in good artificial light.
- Avoid operating the appliance in wet grass, where feasible.
- Always be sure of your footing on slopes.
- Walk, never run.
- Exercise extreme caution when changing direction on slopes.
- Do not cutting excessively steep slopes.
- Use extreme caution when reversing or pulling the appliance towards you.
- Never operate the appliance with defective guards or shields, or without safety devices.
- Switch on the motor according to instructions and with feet well away from the blade(s).
- Do not put hands or feet near or under rotating parts.
- Never pick up or carry an appliance while the motor is running.

⚠ Pull the spark from the socket:

- whenever you leave the machine;
- before clearing a blockage;
- before checking, cleaning or working on the appliance;
- after striking a foreign object. Inspect the appliance for damage and make repairs as necessary;
- if the appliance starts to vibrate abnormally (check immediately).

4. Maintenance and storage

- Keep all nuts, bolts, and screws tight to be sure the appliance is in safe working condition.
- Replace worn or damaged parts for safety.
- For rotary mowers, ensure that only replacement cutting means of the right type are used.
- Never store the equipment with petrol in the tank inside a building where fumes can reach an open flame or spark;
- Allow the engine to cool before storing in any enclosure;
- To reduce the fire hazard, keep the engine, silencer, battery compartment and petrol storage area free of grass, leaves, or excessive grease;
- If the fuel tank has to be drained, this should be done outdoors.

Special safety warning

1. Grip the handles of the brush cutter firmly with both hands. If you suspend the work, place the throttle into the idling position.
2. Use approved safety goggles. Use approved ear protection.
3. Use high-quality safety gloves.
4. Use high-quality skid-proof protective shoes with safety steel caps. Never operate the tool wearing sandals, or when barefoot.
5. Always be sure to maintain a steady, even posture while working and tighten the belt for safety.
6. Maintain the speed of the engine at the level required to perform cutting work and never raise the speed of the engine above the necessary level.
7. If the grass gets caught in the blade during operation, or if you need to check the unit or refuel the tank always be sure to turn off the engine.
8. If the blade touches a hard object like a stone immediately stop the engine and check if something is wrong with the blade. If so, replace the blade with a new one.
9. If someone calls out while working, always be sure to turn off the engine before turning around.
10. Never touch the spark plug or plug cord while the engine is in operation. Doing so may result in being subjected to an electrical shock.
11. Never touch the muffler, spark plug or other metallic parts of the engine while the engine is in operation or immediately after shutting down the engine. Doing so may result in serious burns.
12. When you finish cutting in one location and wish to continue working in another spot, turn off the engine and turn the machine to have the blade facing away from your body.
13. Check that the cutting attachment stopped turning under the engine idle before starting to use the machine.

6. Technical data

BC52PB	
Technical data	
Cutting data grass trimmer	
Cutting circle diameter of line mm	450
Cutting line diameter mm	2 x 2.8
Cutting line length m	4
Max. cutting speed max. min ⁻¹	7300
Cutting data brush cutter	
Cutting circle diameter of blade mm	255
Cutter balde thickness mm	1.4
Teeth quantity	3
Max. cutting speed max. min ⁻¹	8500
Power unit	
Displacement ccm	51.7
Max. engine output W	1300
Fuel tank capacity cm ³	1000

Engine type	2-stroke engine, air-cooled
Weight kg	8.2

Subject to technical changes!

Information concerning noise emission measured according to relevant standards:

Sound pressure L_{PA} = 97,1dB(A)

Sound power L_{WA} = 115,3 dB(A)

Uncertainty K_{PA} = 3 dB(A)

Wear ear-muffs.

The impact of noise can cause damage to hearing.

Vibration:

Grass trimmer:

A_{hv} = left 5,83 m/s² right 4,55 m/s²

Brush cutter:

A_{hv} = left 4,47 m/s² right 2,75 m/s²

Uncertainty K_{PA} = 1.5 m/s²

Reduce noise generation and vibration to a minimum!

- Use only equipment that is in perfect condition.
- Maintain and clean the equipment regularly.
- Adopt your way of working to the equipment.
- Do not overload the equipment.
- Have the equipment checked if necessary.
- Switch off the equipment when not in use.
- Wear gloves.

In these operating instructions we have marked the places that have to do with your safety with this sign: ▲

7. Before starting the equipment

Each time before use, check the following:

- That there are no leaks in the fuel system.
- That the equipment is in perfect condition and that the safety devices and cutting devices are complete.
- That all screws are securely fastened.
- That all moving parts move smoothly.

1 Fuel and oil

Recommended fuels

Use only a mixture of unleaded petrol and special 2-stroke engine oil. Mix the fuel mixture as indicated in the fuel mixing table.

Important: Do not use a fuel mixture which has been stored for longer than 90 days.

Important: Never use 2-stroke oil with a recommended mixing ratio of 100:1. The manufacturer's warranty will be voided in case of engine damage due to inadequate lubrication.

Important: Only use containers designed and approved for the purpose to transport and store fuel.

Pour the correct quantities of petrol and 2-stroke oil into the mixing bottle (see scale printed on the bottle). Then shake the bottle well.

Never use oil for 4-cycle engine or use water cooled 2-cycle engine. It can cause soiled spark plug fouling exhaust part blocking or piston ring sticking.

Mixed fuels, which have been left unused for a period of one month or more, may clog the carburetor or result in the engine foiling to operate properly. Put remained fuel into an airtight container and keep it in the dark and cool room.

2 Fuel mixing table

Mixing procedure: 40 parts petrol to 1 part oil

Example:

1 l Petrol: 0,025 l 2-stroke oil

5 l Petrol: 0,125 l 2-stroke oil

Warning!

Take care of the emission of exhaust gases.

Always shut off engine before fueling. Never add fuel to a machine with a running or hot engine.

Take care of fire!

8. Assembly and operation

ASSEMBLY

When assembling this machine, please follow the instructions for assembly.

1. Assemble the handle on the machine. Fig. 4 - 6

- Assemble the bike type handle on the machine: First release the inner hex screws, second take right and left handle on the centre of handle holder.
- Last assemble the handle holder and tighten the inner screws enough.

2. Mounting the shaft. Fig. 7

- Push the lower part of the shaft (b) right down until the stop pin (a) slots into the hole (c) in the shaft. This is easier to do if you rotate the bottom of the shaft (b) slightly in both directions. The pin (a) is in place when it is completely lodged in the hole.
- Lastly, tighten the knob (d) securely.

3. Assemble the safe guard. Fig. 11 - 13

- Fix the safe guard with hex key enclosed as standard accessories; tightening the nuts enough.

⚠ Warning! Use only original manufacturer's replacement parts, accessories and attachments. Failure to do so can cause poor performance, possible injury and may void your warranty. Never use the machine without the guard assembled!

4. Assemble and disassemble the cutting head

Grass trimmer / nylon cutting head. Fig. 14 - 15

- Release the nut.

Line up the two holes of flange and shield, use one screw driver to hold the flange as below and turn the socket wrench clockwise, the nut will be released.

- Fit the Nylon cutting head.

Remove another shield after release the nut. Still hold the flange, take the Nylon cutting head on the shaft and rotate counter-clockwise, the Nylon cutting head is fitted. Fig. 15

- Release the Nylon cutting head.

Use screw driver to hold flange and then rotate the Nylon cutting head clockwise; now it can be replaced.

Brush cutter / Cutter blade

- Fit the blade. Fig. 8 - 10

Take the outer flange off after release the nut, then put the blade (4), outer flange (25), shield (24) and nut according to priority as below picture. Note the blade rotation direction needs be same as below picture. Use screw driver to hold flange and tighten nut counter-clockwise, ensure the nut is tightened enough.

- Release blade. Use screw driver to hold flange and release nut, the blade can be took off.

⚠ Warning!

Please make sure the cutting head has been assembled correctly before use!

Note: The packaging material is made of recycle materials. Dispose of packaging materials in accordance with regulations.

5. Fit the belt. Fig. 17 - 21

- Fit the belt as shown in pictures

The brush cutter must be used with the strap fitted well.

OPERATION

When working with the equipment, the appropriate plastic guard hood for cutting blade mode or cutting line mode must be fitted to prevent objects being thrown out by the equipment.

The integrated blade (A) in the cutting line guard hood automatically cuts the line to the optimum length. Fig. 16

Filling with fuel

⚠ Danger of injury! Fuel is explosive!

Turn off and cool the motor down before filling the tank with fuel. You must observe all safety instructions relating to handing fuel.

⚠ Risk of device damage!

The device is supplied without motor or gearbox oil.

ATTENTION! Before operating, you must fill it with fuel / oil mixture.

- Unscrew the tank cap (14) and remove it. Fig. 1

- Pour in the fuel carefully. Avoid spilling!

- Screw the tank cap on firmly by hand.

Draining fuel. Fig. 40

- Hold a collection container beneath the fuel drain bolt.
- Unscrew the tank cap and remove it.
- Allow the fuel / oil mixture to run out completely.
- Screw the tank cap on firmly by hand.

Start on the unit

Do not start the unit until it has been completely assembled.

⚠ Danger of injury!

Do not operate the device unless you did not find any faults. If a part has become defective, make sure to replace it before you use the device again.

Check before use!

- Check the safe condition of the device:
- Check the device for leaks.
- Check the device for visual defects.
- Check that all parts of the device have been securely fitted.
- Check that all safety devices are in proper condition.

⚠ Danger of injury!

Before starting work, always check the ground and remove all objects which could be thrown by the device.

Start Fig. 21 - 27 + 41

Once the machine has been set up properly, start the engine as follow:

1. Set the equipment down on a hard, level surface.
2. Turn the engine switch to the **ON** position. Fig. 22
3. Put the choke lever on the  position. Fig. 23
4. Press the fuel pump more than 5 times. Fig. 24
5. Pull the recoil starter handle (11) 3-5 times to start the engine. Fig. 25
6. Pull the rope until engine starts. Fig. 25
7. Wait a while adjust the choke lever to  position. Fig. 26
8. When the engine is idling, first press the release lever (7) and then press the throttle lever (8). The device is running. If you want to lock the throttle lever to half throttle press the locking button (9). Fig. 27
9. Adjusting line length when working:
This machine is fitted with a "Tap & Go" head. To release more line, tap the cutting line head against the round with engine at top speed: the line will be released automatically and the knife cut off the excess length. Fig. 41
10. If meet any problems, press the engine switch to off position, the machine will stop running. If need stop cutting head working, release the throttle lever (8). Fig. 27
11. If any problem occurs, pull the pin of safety belt, then release the brush cutter immediately. Stop engine Fig. 22

12. If the machine is hot, the throttle level can be adjusted to ON position directly when re-start the machine.

Note: If the engine does not start up even after several attempts, read the section „Engine troubleshooting“.

Note: Always pull the starter cord out in a straight line. If it is pulled out at an angle, then friction will occur on the eyelet. As a result of this friction, the cable will become frayed and will wear away faster. Always hold the starter handle when the cable retracts. Never allow the cable to snap back when it has been pulled out.

Note: Do not start the motor in tall grass.

⚠ Attention: When the engine has been switched off, the cutter continues running for several seconds therefore keep away from cutting head of brush cutter until the brush cutter stops completely!

9. Working instructions

Extending the cutting line

Caution! Do not use any kind of metal wire or metal wire encased in plastic in the line spool. This may cause serious injuries to the user. To extend the cutting line, run the engine at full speed and tap the line spool on the ground. This will automatically extend the line. Fig. 41

The blade on the safety shield will cut the line to the appropriate length. Fig. 16

⚠ Important: Remove all grass and weed remnants at regular intervals to prevent the shaft tube overheating. Lawn, grass and weed remnants become trapped under the safety shield and prevent the shaft tube from receiving adequate ventilation. Remove the remnants carefully using a screwdriver or the like. Fig. 42

Different cutting methods

When the equipment is correctly assembled it will cut weeds and long grass in places which are difficult to access, e.g. along fences, walls and foundations and also around trees. It can also be used for „mowing“ down vegetation so that a garden can be better prepared or a certain area cleared down to the soil. Fig. 43

⚠ Attention: Even if it is used carefully, cutting around foundations, stone or concrete walls, etc. will result in the line suffering more than normal wear.

Trimming/mowing

Swing the trimmer from side to side in a scything motion. Always keep the line spool parallel to the ground. Check the site and decide which cutting height you require. Guide and hold the line spool at the required height to obtain an even cut. Fig. 43

Low trimming

Hold the trimmer right in front of you at a slight angle so that the underside of the line spool is above the ground and the line strikes the correct target. Always cut away from yourself. Never draw the trimmer towards yourself.

Cutting along fences/foundations

Approach wire mesh fences, lath fences, natural stone walls and foundations slowly so that you can cut close to them without striking the obstacle with the line. If, for example, the line strikes stones, stone walls or foundations, it will wear or fray. If the line strikes wire fencing, it will break.

Trimming around trees

When trimming around tree trunks, approach slowly so that the line does not strike the bark. Walk around the tree, cutting from left to right. Approach grass or weeds with the tip of the line and tilt the line spool forwards slightly.

Warning! Take extreme care during mowing work. When doing such work keep a distance of 15 meters between yourself and other people or animals.

Mowing

When mowing, you want to cut all the vegetation down to the ground. To do this, set the line spool at an angle of 30° to the right. Place the handle in the required position. Remember the increased risk of injury to the user, watchers and animals, and the danger of damaging property due to objects (for example stones) being thrown.

⚠ Warning! Do not use the equipment to remove objects from footpaths, etc. The equipment is a powerful tool and can throw small stones and other objects a distance of 15 meters or more, causing injuries and damage to cars, houses and windows.

Jamming

If the cutting blade jams as a result of attempting to cut vegetation that is too dense, switch off the engine immediately. Remove the grass and scrub from the equipment before you restart it. Fig. 42

Preventing recoil

When you work with the blade, there is a risk of recoil if it strikes solid objects such as tree trunks, branches, tree stumps, stones or the like. This will throw the equipment backwards in the direction opposite to the rotation of the tool. This can cause you to lose control of the equipment. Do not use the blade near fences, metal posts, boundary stones or foundations.

10. Maintenance

DANGER: Always wear protective gloves when working on or around cutting tools.

When not in use, transport or storage, always install transport protection on all cutting tools. Fig. 1 (4a)

Before performing any maintenance or cleaning work, always turn off the engine and pull out the spark boot plug.

1. Do not spray the unit with water. It damages the engine.
2. Clean the unit with a cloth, hand brush, etc.

Maintenance schedule

	12 hours of use	24 hours of use	36 hours of use
Air filter	clean	clean	replace
Spark plug	check	clean	replace

Expert examination required:

- when the brushcutter hits an object.
- when the engine suddenly stops.
- if the blade is bent (do not straighten yourself!).
- if the gearbox is damaged.

Regular checks

Keep in mind that following specifications relate to normal usage.

Owing to circumstances (longer periods of daily work, severe dust exposure, etc.), the specified intervals will become correspondingly shorter.

- Before starting work, after filling the fuel tank, after a shock or drop:
Check cutting tools for tightness, general visual inspection for cracks and damage.
Change damaged or blunt cutting tools immediately, even with minor hairline cracks.
- Sharpen cutting blade (also, if necessary).
- Weekly inspection:
Lubrication of gear (also, if necessary).
- If necessary:
Retighten accessible fastening screws and nuts.
You will avoid excessive wear and tear and damages of the tool, when you follow the instructions in this manual.

Replacing the line spool/cutting line Fig. 35 - 39

1. Dismantle the line spool (1) as described in section 8.4. Press the spool together and remove one half of the housing. Fig. 35
2. Take the spool plate out of the line spool housing. Fig. 36
3. Remove any remaining cutting line.
4. Place the new cutting line in the center and hang the loop which has formed into the recess in the spool splitter. Fig. 37
5. Wind the line onto the spool counter-clockwise and under tension. The spool splitter will separate the two halves of the line. Fig. 38
6. Hook the last 15cm of the two ends of the line onto the opposite lying line holders of the spool plate. Fig. 39
7. Thread the two ends of the line through the metal eyelets in the line spool housing .
8. Press the spool plate into the line spool housing. Fig. 36

9. Pull the two line ends sharply to release them from the line holders.
10. Join the housing parts together again. Fig. 35
11. Cut the excess line to a length of around 13cm. This will reduce the load on the engine when starting and warming up.
12. Remount the line spool (see section 8.4). If you are replacing the complete line spool, skip points 3-6.

Grinding the safety hood blade

The safety hood blade can become blunt over time.

- When you notice this, undo the screw holding the safety hood blade on the safety hood.
- Clamp the blade in a vise.
- Sharpen the blade with a flat file and make sure that the angle of the cutting edge is not altered in the process. File in one direction only.

Replacing and resharpening the cutting blade at the end of the mowing season always resharpen the cutting blade or, if required, replace the cutting blade with a new one.

Unbalanced blades will cause the brush cutter to vibrate violently-risk of accident!

Change and clean the spark plug Fig. 28 - 29

1. Once the engine has cooled, remove the spark plug using the socket spanner supplied.
2. Clean the plug with a wire brush.
3. Using a feeler gauge; set the gap to 0.5-0.7 mm.
4. Install the spark plug carefully by hand, to avoid cross-threading.
5. After the spark plug is seated, tighten with spanner to compress the washer.

Clean the air filter Fig. 30 - 31

Soiled air filters reduce the engine power by supplying too little air to the carburetor. Regular checks are therefore essential.

- Unclip the air filter cover and remove the sponge filter element.
- To avoid objects falling into the air tank, replace the air filter cover.
- Wash the filter element in warm soap water, rinse and allow drying naturally.

Important: Never clean the air filter with petrol or inflammable solvents.

⚠ Warning!

Never run the engine without the air filter element installed.

Lubricate angle transmission (Fig. 14 Pos. Z)

Lubricate with lithium-based grease. Remove the screw and put in the grease, turning the shaft manually until grease emerges, then replace the screw.

Storing the unit

After cutting, clean the unit thoroughly. Store the unit in a dry room allow the motor to cool down beforehand.

Important hint in case of sending the equipment to a service station:

Due to security reasons please see to it that the equipment is sent back free of oil and gas!

Adjusting the idle speed Fig. 32 - 33

If the cutting device runs idle, correct the idle speed.

1. Allow the engine to warm for 3-5 minutes (No high speeds!).

2. Turn the adjusting screw (S):

clockwise

- idle speed increases (+)

counterclockwise

- Idling speed decreases (-)

The idle speed is 3000 min⁻¹

Contact the manufacturer if the cutter continues to run at idle.

Do not continue to operate the unit!

The user is responsible for all damages caused by non-compliance with instructions in this manual. This also applies to non-authorized modifications of the tool, use of non-authorized spare parts, accessories, working tools, unrelated and not intended use, secondary damages due to use of faulty components.

Wear Parts

Even when used in the intended way, some components are subject to normal wear. They have to be replaced depending on the kind of duration of usage. These parts include, among others, the cutting tool and the retaining disk.

⚠ Warning! Use only original manufacturer's replacement parts, accessories and attachments. Failure to do so can cause poor performance, possible injury and may void your warranty

Ordering replacement parts

Please quote the following data when ordering replacement parts:

- Type of machine
- Article number of the machine

Replacement parts / accessories:

For the cutting equipment listed here, you can always use the safety guards provided with the unit.

Grass trimmer/brush cutter:

Spool with Ø 450	7910700707
Spool TRICORD Ø450	7910702702
Spare spool TRICORD	7910702704
Blade with 3 teeth Ø 255 x 1.4	7910700702
Transport guard for blade 3 teeth	3904801065
Blade with 4 teeth Ø 255 x 1.5	7910700705
Transport guard for blade 4 teeth	3904801066

Blade with 8 teeth Ø 255 x 1.5	7910700711
Transport guard for blade 8 teeth	3904801066
Safety shield for grass trimmer	3904803034

11. Storage

Cleaning

- Keep handles free of oil, so you always have a secure hold.
- Clean the equipment as required with a damp cloth and, if necessary, mild washing up liquid.

⚠ Important!

- Always pull out the spark boot plug each time before carrying out any cleaning.
- Never immerse the equipment in water or other liquids in order to clean it.
- Store the chainsaw in a safe and dry place out of the reach of children.

Storage

Important: Never put the equipment into storage for longer than 30 days without carrying out the following steps.

Storing the equipment

If you intend to store the equipment for longer than 30 days, the equipment must be prepared accordingly. Otherwise the fuel still remaining in the carburetor will evaporate and leave a rubbery sediment. This can cause problems when starting up the equipment and may require expensive repairs.

- 1 Slowly remove the fuel tank cap to release any pressure that may have formed in the tank. Carefully empty the tank.
- 2 To remove the fuel from the carburetor, start the engine and let it run until the equipment stops.
- 3 Leave the engine to cool (approx. 5 minutes).
- 4 Remove the spark plug.
- 5 Add one teaspoon of 2-stroke engine oil into the combustion chamber. Slowly pull the starter cord several times to apply a layer of oil to all internal components. Fit the spark plug again.

Note: Store the equipment in a dry place and far away from possible ignition sources such as an oven, a gas-fired hot water boiler, a gas-fired dryer, etc.

Putting the equipment back into operation

- 1 Remove the spark plug.
- 2 Quickly tug on the starter cord to remove excess oil from the combustion chamber.
- 3 Clean the spark plug and check that the electrode gap is correct, or insert a new spark plug with the correct electrode gap.
- 4 Prepare the equipment for operation.
- 5 Fill the tank with the relevant mixture of fuel and oil. See the section „Fuel and oil“.

Transport

To transport the machine, empty the petrol tank as described in section 8 draining fuel.

Clean coarse dirt off the equipment with a brush or hand brush.

Always assemble the transport protection to all cutting tools Fig. 1 (4a).

To prevent damage and injuries, the device must be secured against tipping over and slipping during transport in vehicles.

12. Disposal and recycling

The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

13. Troubleshooting

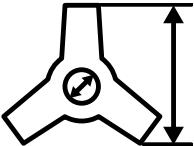
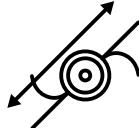
The table below contains a list of fault symptoms and explains what you can do to remedy the problem if your equipment fails to work properly. If the problem still persists after working through the list, please contact your nearest service workshop.

Fault	Possible cause	Remedy
The equipment does not start	<ul style="list-style-type: none">• Correct starting procedure not followed• Sooted or damp spark plug• Incorrect carburetor setting• Blade or nylon cutter mounted incorrectly• No fuel in the tank	<ul style="list-style-type: none">• Follow the instructions for starting• Clean the spark plug or replace it with a new one• Contact an authorized customer service outlet• Reassemble the blade or nylon cutter• Check the fuel level
The equipment starts but does not develop its full power	<ul style="list-style-type: none">• Incorrect choke lever setting• Soiled air filter• Incorrect carburetor setting• Cutting blade blunt	<ul style="list-style-type: none">• Set the choke lever on the  position• Clean the air filter• Contact an authorized customer service outlet• Have cutting blade resharpened /replaced
The engine does not run smoothly	<ul style="list-style-type: none">• Incorrect electrode gap on the spark plug• Incorrect carburetor setting	<ul style="list-style-type: none">• Clean the spark plug and adjust the electrode gap, or fit a new spark plug• Contact an authorized customer service outlet
Engine smokes excessively	<ul style="list-style-type: none">• Incorrect fuel mix• Incorrect carburetor setting	<ul style="list-style-type: none">• Use the correct fuel mix (see fuel mixing table)• Contact an authorized customer service outlet
If the temperature of machines is too high	<ul style="list-style-type: none">• Engine is overloaded	<ul style="list-style-type: none">• Insure the machines have rest at regular time

Table des matières:	Page:
----------------------------	--------------

1. Introduction	31
2. Description de l'appareil	31
3. Ensemble de livraison	31
4. Utilisation conforme	31
5. Notes importantes	32
6. Caractéristiques techniques	33
7. Avant la mise en service	34
8. Structure et commande	34
9. Les instructions de travail	36
10. Maintenance	37
11. Stockage	38
12. Mise au rebut et recyclage	39
13. Dépannage	40

Légende des symboles figurant sur l'appareil

	(FR)	Avertissement - pour réduire le risque de blessure, lisez le mode d'emploi!		(FR)	Attention! L'essence est très inflammable. Évitez de fumer ou d'approcher une flamme ou une étincelle près du carburant.
	(FR)	Attention! Le défaut de se conformer à un danger mortel et le risque de blessures et de dommages à la machine!		(FR)	Attention! Risque de blessure! Ne pas mettre les mains et les pieds au contact de la lame lorsque le moteur tourne
	(FR)	Tenez les enfants, les spectateurs et les personnes qui aident à 15 mètres de la débroussailleuse!		(FR)	Portez des chaussures robustes pour utiliser l'appareil!
	(FR)	Portez un casque de protection et une protection auditive! Portez des lunettes de protection!		(FR)	Portez des gants de protection pour utiliser l'appareil!
	(FR)	Les gaz d'échappement et autres pièces du moteur deviennent très chauds pendant l'utilisation, ne les touchez pas.		(FR)	Symbol de remplissage de « MÉLANGE ESSENCE » sur le bouchon du réservoir.
	(FR)	Faites attention aux objets projetés heurtés par les outils de coupe. N'utilisez jamais sans le protège-lame monté correctement.		(FR)	Ce produit est conforme aux directives européennes en vigueur.
	(FR)	Attention rebond		(FR)	Attention, ne pas utiliser de lames de scie ou des outils de coupe en métal multi-parties!
	(FR)	Débroussailleuse		(FR)	Coupe-bordures
	(FR)	Niveau de puissance acoustique garanti		(FR)	Capacité du réservoir d'essence
	(FR)	Pompe à essence, Primer		(FR)	Choke - démarrage à froid Choke - démarrage à chaud et travail

1. Introduction

FABRICANT:

Scheppach Fabrikation von
Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

CHER CLIENT,

Nous vous souhaitons beaucoup de bonheur et de succès dans l'utilisation de votre nouvelle machine.

REMARQUE:

Selon la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant n'est pas tenu responsable pour tous les dommages à cet appareil ou pour tous les dommages résultant de l'exploitation de cet appareil, dans les cas suivants:

- mauvaise manipulation
- Non-respect des instructions d'utilisation
- Travaux de réparation effectués par des tiers, par des spécialistes non autorisés
- Remplacement et installation de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine
- Utilisation non conforme

Nous vous recommandons:

De lire intégralement le manuel d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en service.

Le présent manuel d'utilisation vous facilitera la prise en main et la connaissance de la machine, tout en vous permettant d'en utiliser pleinement le potentiel dans le cadre d'une utilisation conforme.

Les instructions importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec la machine de manière sûre, rationnelle et économique, comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et réduire les périodes d'indisponibilité, comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine.

En plus des consignes de sécurité continues dans ce manuel d'utilisation, vous devez respecter scrupuleusement les réglementations et les lois applicables lors de l'utilisation de la machine dans votre pays. Conservez le manuel d'utilisation dans une pochette plastique pour le protéger de la saleté et de l'humidité, sur la machine. Avant de commencer à travailler avec la machine, chaque utilisateur doit lire le manuel d'utilisation puis le suivre attentivement.

Seules les personnes formées à l'utilisation de la machine et conscientes des risques associés sont autorisées à travailler avec la machine. L'âge minimum requis doit être respecté.

En plus des consignes de sécurité contenues dans ce manuel d'utilisation et des réglementations spécifiques de votre pays, vous devez respecter les règles techniques généralement reconnues pour l'utilisation de la machine.

Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

2. Description de l'appareil (Fig. 1 - 3)

1. Bobine de fil avec fil de coupe, 1a Bobine de rechange 2x
2. Capot de protection lame
3. Guidon avec arbre d'entraînement
4. Lames, 4a Protection de transport
5. Poignée de guidage
6. Interrupteur marche/arrêt
7. Blocage de l'accélérateur
8. Accélérateur
9. Blocage de l'accélérateur
10. Levier étrangleur
11. Corde de lancement
12. Cosse de bougie d'allumage
13. Recouvrement du boîtier du filtre à air
14. Réservoir à essence
15. Carter pour le refroidissement du moteur
16. Pompe à carburant
17. Ceinture de port
18. Flacon de mélange essence/huile
19. Clé à bougie
20. Clé à six pans creux t. 4
21. Clé à six pans creux t. 6
22. Colliers (3x)

3. Ensemble de livraison

- Ouvrez l'emballage et sortez l'appareil de l'emballage avec précaution.
- Retirez le matériel d'emballage tout comme les sécurités d'emballage et de transport (s'il y en a).
- Vérifiez si la livraison est bien complète.
- Contrôlez si l'appareil et ses accessoires ne sont pas endommagés par le transport. En cas de réclamation, informer aussitôt le livreur. Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.
- Conservez l'emballage autant que possible jusqu'à la fin de la période de garantie.
- Familiarisez-vous avec l'appareil avant son utilisation en lisant le guide d'utilisation.
- Pour les accessoires et les pièces standard, n'utilisez que de pièces d'origine. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre revendeur.
- Lors de commandes, donnez nos numéros d'article, ainsi que le type et l'année de fabrication de l'appareil.

⚠ Attention!

L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs et des films en plastique et avec des pièces de petite taille ! Ils risquent de les avaler et de s'étouffer !

4. Utilisation conforme

La débroussailleuse (utilisation de la lame) convient à la coupe de petits bois, de mauvaises herbes résistantes et de broussailles. Le coupe bordure (utilisation de la bobine de fil avec fil de coupe) convient à la coupe de gazon, de surface d'herbe et de mauvaises herbes légères.

Le respect du mode d'emploi joint par le fabricant est la condition primordiale préalable à une utilisation conforme de l'appareil. Toute autre utilisation non explicitement autorisée dans ce mode d'emploi peut entraîner des dommages sur l'appareil et représenter un grave danger pour l'utilisateur. Veuillez absolument respecter les limites indiquées dans les consignes de sécurité.

Veuillez au fait que nos appareils, conformément au règlement, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil venait à être utilisé professionnellement, artisanalement ou par des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

Attention ! En raison des risques pour l'intégrité corporelle de l'utilisateur, la débroussailleuse à essence ne peut pas être utilisée pour les travaux suivants: pour nettoyer les trottoirs et comme broyeur pour réduire en petits morceaux des petites branches d'arbres ou de haies. De plus, la débroussailleuse ne doit pas être utilisée pour aplaniir des irrégularités du sol, comme par ex. les taupinières. Pour des raisons de sécurité, la débroussailleuse à essence ne doit pas être utilisée comme groupe d'entraînement pour d'autres outils ou jeux d'outils de toute sorte.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Toute utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le fabricant décline toute responsabilité et l'utilisateur/ l'opérateur est responsable.

Personnes non autorisées à travailler avec la débroussailleuse à essence.

Les personnes qui ne sont pas familiarisées avec le mode d'emploi, les enfants de moins de 16 ans et les personnes qui sont sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments, ou qui sont fatiguées ou malades.

Durée d'utilisation de la débroussailleuse

Même si l'utilisation de la débroussailleuse est autorisée à toute heure, l'utilisateur doit respecter les personnes se trouvant à proximité.

5. Notes importantes

Consignes de sécurité

Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des personnes (y compris les enfants) présentant une déficience physique, sensorielle ou mentale, ou manquant d'expérience et de connaissances, à moins qu'elles ne soient encadrées ou qu'elles n'aient reçu des instructions concernant l'utilisation de l'appareil par une personne responsable de leur sécurité. Les enfants doivent être surveillés pour s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

1. Formation

- Lisez attentivement les instructions. Familiarisez-vous avec les commandes et la bonne utilisation de l'appareil.
- Ne jamais tondre lorsque des personnes, en particulier des enfants, ou des animaux se trouvent à proximité.
- L'opérateur ou l'utilisateur est responsable des accidents et des dommages causés à d'autres personnes ou à leurs biens.
- Évitez de faire fonctionner le moteur à l'intérieur. Les gaz d'échappement contiennent du monoxyde de carbone nocif.

2. Préparation

- Pendant la coupe, portez toujours des chaussures et des pantalons longs.
- N'utilisez pas l'appareil pieds nus ou avec des sandales ouvertes.
- Inspectez soigneusement la zone où l'appareil doit être utilisé et enlevez les cailloux, les bâtons, les fils, les os et autres objets étrangers.
- Avant utilisation, vérifiez toujours que les lames, les boulons des lames et l'ensemble de coupe ne sont pas usés ou endommagés. Remplacez les lames et les boulons usés ou endommagés par jeux complets afin de préserver l'équilibre.
- Sur les appareils multilames, n'oubliez pas que la rotation d'une lame peut entraîner celle des autres.

3. Utilisation

- N'utilisez qu'à la lumière du jour ou avec une bonne lumière artificielle.
- Évitez d'utiliser l'appareil dans l'herbe humide, lorsque cela est possible.
- Assurez-vous toujours de vos appuis dans les pentes.
- Marchez, sans jamais courir.
- Faites preuve d'une extrême prudence lors du changement de direction dans une pente.
- Ne coupez pas dans des pentes trop raides.
- Soyez extrêmement prudent lorsque vous retournez ou tirez l'appareil vers vous.
- N'utilisez jamais l'appareil avec des gardes ou des protections défectueux, ou sans dispositif de sécurité.
- Allumez le moteur selon les instructions et en ayant les pieds éloignés de la ou des lames.
- Ne mettez pas les mains ni les pieds près des parties rotatives ou en dessous.
- Ne soulevez ni ne portez jamais un appareil moteur tournant.

⚠ Retirez la bougie de sa douille:

- Lorsque vous vous éloignez de la machine;
- Avant de nettoyer un bourrage;
- Avant de contrôler, de nettoyer ou de travailler sur l'appareil;
- Après avoir heurté un objet étranger. Inspectez l'appareil pour les dommages et faites les réparations si besoin;

- Si l'appareil commence à vibrer anormalement (vérifiez immédiatement).

4. Maintenance et rangement

- Maintenez tous les écrous, boulons et vis bien serrés pour garantir que l'appareil est dans un état de fonctionnement sûr.
- Remplacez les pièces usées ou endommagées pour la sécurité.
- Pour les tondeuses rotatives, assurez-vous que pour le remplacement, seuls des moyens de coupe du bon type sont utilisés.
- Ne rangez jamais la machine avec de l'essence dans le réservoir, dans un bâtiment où les vapeurs peuvent atteindre une flamme ou une étincelle;
- Laissez le moteur refroidir avant de ranger dans un lieu clos;
- Pour réduire les risques d'incendie, maintenez le moteur, le silencieux, le compartiment de la batterie et le réservoir d'essence exempts d'herbe, de feuilles et d'excès de graisse;
- Si le réservoir d'essence doit être vidangé, ce doit être fait en extérieur.

Avertissement spécial relatif à la sécurité

1. Saisissez les poignées de la débroussailleuse fermement avec les deux mains. Si vous interrompez le travail, placez la manette des gaz en position de ralenti.
2. Utilisez des lunettes de protection homologuées et utilisez des protections auditives homologuées.
3. Utilisez de bons gants de protection.
4. Utilisez de bonnes chaussures de sécurité antidérapantes, équipées de coques d'acier. Ne travaillez jamais avec cette machine, chaussé de sandales ou pieds nus.
5. Veillez à toujours maintenir une posture de travail correcte, veillez à conserver votre équilibre et utilisez un baudrier pour des raisons de sécurité.
6. Maintenez la vitesse du moteur au niveau requis pour effectuer le travail de coupe et n'augmentez jamais la vitesse du moteur au-dessus du niveau nécessaire.
7. Si de l'herbe est prise dans la lame pendant le fonctionnement, ou si vous avez besoin de vérifier l'appareil ou de remplir le réservoir, assurez-vous de toujours éteindre le moteur.
8. Si la lame touche un objet dur comme un caillou, arrêtez immédiatement le moteur et vérifiez qu'il n'y a pas de problème avec la lame. Si c'est le cas, remplacez la lame par une nouvelle.
9. Si quelqu'un vous appelle pendant que vous travaillez, assurez-vous de toujours arrêter le moteur avant de vous retourner.
10. Ne touchez jamais la bougie ni le cordon pendant que le moteur est en marche. Ce faisant, vous seriez plus facilement soumis à une décharge électrique.

11. Ne touchez jamais le silencieux, la bougie d'allumage ni d'autres parties métalliques du moteur pendant que celui-ci est en marche ou immédiatement après l'arrêt du moteur. Cela pourrait entraîner des brûlures graves.
12. Lorsque vous avez terminé la coupe à un endroit et que vous souhaitez continuer à travailler dans un autre endroit, arrêtez le moteur et retournez la machine pour que la lame soit orientée à l'opposé de votre corps.
13. Vérifiez que l'outil de coupe a cessé de tourner sous le moteur au ralenti avant de commencer à utiliser la machine.

6. Caractéristiques techniques

BC52PB	
Caractéristiques techniques	
Caractéristiques de coupe coupe-bordure	
Diamètre de coupe mm	450
Dimensions du fil de coupe mm	2 x 2,8
Longueur du fil de coupe m	4
Vitesse de rotation maximale min ⁻¹	7300
Caractéristiques de coupe débroussailleuse	
Diamètre de coupe mm	255
Épaisseur de la lame de coupe mm	1,4
Nombre de dents	3
Vitesse de rotation maximale min ⁻¹	8500
Entraînement	
Cylindrée ccm	51,7
Puissance nominale du moteur W	1300
Le réservoir d'essence cm ³	1000
Type de moteur	Moteur 2 temps, refroidi par air
Poids kg	8,2

Sous réserve de modifications techniques!

Informations sur la bruyance mesurée selon les normes correspondantes:

Niveau de pression acoustique $L_{PA} = 97,1 \text{ dB(A)}$

Niveau de puissance acoustique $L_{WA} = 115,3 \text{ dB(A)}$

Incertitude de mesure $K_{PA} = 3 \text{ dB(A)}$

Portez une protection auditive.

L'exposition au bruit peut entraîner une perte d'audition.

Vibrations:

Coupe-bordures:

$A_{hv} = \text{gauche } 5,83 \text{ m/s}^2 \text{ droite } 4,55 \text{ m/s}^2$

Débroussailleuse:

$A_{hv} = \text{gauche } 4,47 \text{ m/s}^2 \text{ droite } 2,75 \text{ m/s}^2$

Incertitude de mesure $K_{PA} = 1,5 \text{ m/s}^2$

Limitez le niveau sonore et les vibrations à un minimum!

- N'utilisez que des appareils en bon état.
- Effectuez une maintenance et un nettoyage réguliers de l'appareil.
- Adaptez votre manière de travailler à l'appareil.

- Ne surchargez pas l'appareil.
- Faites contrôler l'appareil le cas échéant.
- Mettez l'appareil hors circuit lorsque vous ne l'utilisez pas.
- Portez des gants.

Dans les présentes instructions de service, les passages concernant la sécurité sont signalés par ce symbole: △

7. Avant la mise en service

Vérifiez l'appareil avant chaque mise en service:

- Étanchéité du système de carburant.
- État impeccable et dispositifs de protection et de coupe au complet.
- Bonne fixation de toutes les vis.
- Souplesse de toutes les pièces mobiles.

1 Carburant et huile

Carburants recommandés

Utilisez uniquement un mélange à base d'essence sans plomb et d'une huile moteur 2 temps. Mélangez le carburant en respectant le tableau des mélanges de carburants.

Attention: n'utilisez pas de mélange de carburant qui a été stocké plus longtemps que 90 jours.

Attention: n'utilisez pas d'huile moteur 2 temps qui recommande un rapport de mélange de 100:1. En cas de dommages sur le moteur en raison d'un graissage insuffisant la garantie moteur du fabricant n'est plus valable.

Attention : utilisez pour le transport et le stockage de carburant uniquement des réservoirs prévus et autorisés pour cela.

Versez respectivement la bonne quantité d'essence et d'huile moteur 2 temps dans le flacon de mélange joint à la livraison. Secouez ensuite bien le récipient. N'utilisez jamais d'huile pour moteur à 4 temps ou pour moteur à 2 temps refroidi par eau. Cela peut provoquer l'enrassement des bougies, le blocage de l'échappement ou le grippage des segments.

Les mélanges d'essence, qui ont été laissés au repos pendant une période d'un mois ou plus, peuvent obstruer le carburateur ou entraîner un dysfonctionnement du moteur. Mettez le reste de l'essence dans un récipient hermétique et conservez-le dans une pièce sombre et fraîche.

2 Tableau des mélanges de carburant

Procédure de mélange : 40 parts d'essence pour 1 part d'huile

Exemple :

1 l Essence: 0,025 l Huile pour moteur 2 temps

5 l Essence: 0,125 l Huile pour moteur 2 temps

Attention! Faites attention à l'émission des gaz d'échappement. Arrêtez toujours le moteur avant de remplir.
N'ajoutez jamais d'essence à une machine dont le moteur est chaud ou en marche. Faites attention au feu!

8. Structure et commande

ASSEMBLAGE

Lors du montage de cette machine, veuillez suivre les instructions imprimées pour le montage.

1. Assemblez la poignée de la machine. Fig. 4 - 6

- Desserrez d'abord les vis hexagonales internes, puis saisissez les poignées droite et gauche au centre de support de poignée.
- Assemblez le support de poignée et serrez suffisamment les hexagonales internes.

2. Montage de l'arbre. Fig. 7

- Enfoncez la partie inférieure de l'arbre (b) directement jusqu'à ce que la goupille d'arrêt (a) s'insère dans le trou (c) de l'arbre. Ceci plus facile à effectuer si vous faites tourner la partie inférieure de l'arbre (b) légèrement dans les deux sens. L'axe (a) est en place quand il est complètement introduit dans le trou.
- Enfin, serrez le bouton (d) fermement.

3. Montez le garde de sécurité. Fig. 11 - 13

- Fixez le garde de sécurité avec la clé hexagonale et l'autre clé fournies comme accessoires standard pour serrer suffisamment les écrous.

△ **Attention!** N'utilisez que les pièces de recharge, les accessoires et les outils d'origine du fabricant. A défaut, cela pourrait entraîner des problèmes de performances, des blessures potentielles et invalider votre garantie. N'utilisez jamais la machine sans le garde monté !

4. Ne monter et enlever les deux dispositifs de coupe

Coupe-bordure / Bobine nylon. Fig. 14 - 15

- Relâchez l'écrou
Alinez les deux trous de la bride et de la protection, utilisez un tournevis pour maintenir la bride comme indiqué ci-dessous et tournez la clé à douille dans le sens horaire pour libérer l'écrou.
- Montez la tête de coupe en nylon.
Enlevez une autre protection après avoir libéré l'écrou. Maintenez toujours la bride, prenez la tête de coupe en nylon sur l'arbre et tournez dans le sens anti-horaire, la tête de coupe en nylon est montée. Fig. 15
- Libérez la tête de coupe en nylon.
Utilisez un tournevis pour maintenir la bride, puis faites tourner la tête de coupe en nylon dans le sens horaire, elle est remise en place.

Débroussailleuse / Lame à 3 dents

- Montez la lame. Fig. 8 - 10
Retirez la bride extérieure après avoir libéré l'écrou.
Puis mettez la lame (4), la bride extérieure (25), la protection (24) et l'écrou en respectant la priorité.
Notez que le sens de rotation de la lame doit être identique à celui de l'image ci-dessous. Utilisez un tournevis pour maintenir la bride et serrez l'écrou dans le sens anti-horaire, en vous assurant qu'il est suffisamment serré.
- Libérez la lame. Utilisez un tournevis pour maintenir la bride et libérer l'écrou, la lame peut être retirée.

⚠ Attention !

Veuillez vous assurer que la tête de coupe a été montée correctement avant de l'utiliser!

Remarque: Le matériau d'emballage est composé de matériaux recyclables. Débarrassez-vous des matériaux d'emballage conformément à la réglementation.

5. Montez la courroie Fig. 17 - 21

- Montez correctement la courroie en respectant les indications de l'image.
L'appareil doit être utilisé avec le baudrier.

UTILISATION

Pendant que vous travaillez sur l'appareil, le capot de protection en plastique correspondant (pour fonctionnement avec lame ou fil) doit être monté pour éviter que des objets soient projetés.

La lame intégrée (A) dans le capot de protection du fil de coupe sectionne le fil automatiquement à la longueur optimale. Fig. 16

Remplissage avec de l'essence

⚠ Risque de blessures! L'essence est explosive!
Avant d'effectuer le remplissage du réservoir avec du carburant, arrêtez le moteur et laissez-le refroidir

⚠ Risque d'endommagement de l'appareil !

L'appareil est livré sans huile au niveau du moteur et de la boîte de vitesses.

ATTENTION! Avant utilisation, vous devez remplir avec de l'essence.

- Dévissez le bouchon (14) du réservoir et retirez-le. Fig.1
- Versez l'essence avec précaution. Évitez de renverser!
- Vissez fermement le bouchon du réservoir à la main.

Vidange de l'essence Fig. 40

- Tenez un récipient de collecte sous le boulon de vidange de l'essence.
- Dévissez le bouchon du réservoir et retirez-le.

- Laissez sortir l'essence complètement.
- Vissez fermement le bouchon du réservoir à la main.

Démarrez l'appareil

Ne démarrez pas l'appareil tant qu'il n'a pas été complètement assemblé.

⚠ Risque de blessure!

Ne faites pas fonctionner l'appareil à moins de n'avoir trouvé aucun défaut. Si une pièce est devenue défectueuse, assurez-vous de la remplacer avant d'utiliser à nouveau l'appareil.

Vérifiez avant utilisation!

- Vérifiez que l'appareil est dans un état sûr
- Vérifiez l'absence de fuite au niveau de l'appareil.
- Vérifiez l'absence de défaut visuel au niveau de l'appareil.
- Vérifiez que toutes les pièces de l'appareil ont été solidement fixées.
- Vérifiez que tous les dispositifs de sécurité sont en bon état.

⚠ Risque de blessure !

Avant d'utiliser la débroussailleuse, enlevez toujours les objets qui se trouvent sur le sol et qui pourraient être projetés par la débroussailleuse en marche.

Démarrage Fig. 21 - 27 + 41

Une fois que la machine a été correctement installée, démarrez le moteur comme suit :

1. Placez l'appareil sur une surface dure et plane.
2. Mettez l'interrupteur du moteur sur la position ON. Fig. 22
3. Mettez la manette de starter sur la  position. Fig. 23
4. Appuyez sur la pompe à carburant plus de 5 fois. Fig. 24
5. Tirez la poignée du lanceur (11) 3-5 fois pour démarrer le moteur. Fig. 25
6. Tirez sur la corde jusqu'à ce que le moteur démarre. Fig. 25
7. Attendez un moment et réglez la manette du starter sur la  position. Fig. 26
8. Lorsque le moteur est en marche et au ralenti, appuyez d'abord sur le levier (7) de verrouillage et poussez la manette d'accélération (8). La machine se met en marche. Si vous voulez verrouiller le levier d'accélérateur à mi-régime, appuyez sur le bouton de verrouillage (9). Fig. 27
9. Réglage de la longueur de la ligne pendant le fonctionnement :
Cette machine est équipée d'une tête « Tap & Go ». Pour tirer plus de fil, tapez sur la tête de ligne de coupe contre le rond tandis que le moteur est au régime maximal : la ligne est automatiquement tirée et le couteau coupe l'excès de longueur. Fig. 41
10. Si vous rencontrez un problème, mettez l'interrupteur du moteur en position arrêt, la machine s'arrête. Si nécessaire, arrêtez la tête de coupe, relâchez le levier d'accélérateur (8). Fig. 27

11. Si un problème survient, tirez sur l'axe de la courroie de sécurité, puis relâchez la débroussailleuse immédiatement. Fig. 22
12. Si la machine est chaude, le niveau d'accélération peut être mis en position ON directement lors du redémarrage de la machine.

Observations : si le moteur ne démarre toujours pas au bout de plusieurs essais, veuillez lire le paragraphe « élimination des erreurs ».

Observations : tirez toujours la corde de demurrage toute droite. Si vous la tirez en lui faisant faire un angle, une friction aura lieu au niveau de l'oeillet. Ce frottement écorche la corde qui s'use plus vite. Maintenez toujours la poignée de demurrage lorsque la corde retourne à sa place. Ne laissez jamais la corde revenir rapidement de son état tiré.

Remarque : Ne démarrez pas le moteur dans des herbes hautes

⚠️ Attention! Lorsque le moteur a été éteint, la tête de coupe continue de tourner pendant quelques secondes. Par conséquent, ne fermez pas la tête de coupe de la débroussailleuse avant l'arrêt complet !

9. Les instructions de travail

Allongement du fil de coupe

Avertissement ! N'utilisez pas de fil de fer ou de fil de fer recouvert de plastique de quelque sorte que ce soit dans la bobine de fil. Cela peut entraîner de graves blessures chez l'utilisateur.

Pour allonger le fil de coupe, laissez tourner le moteur à plein régime et tapoter la bobine de fil sur le sol. Le fil est automatiquement rallongé. Fig. 41
La lame du capot protecteur raccourci le fil à la longueur adequate. Fig. 16

⚠️ Attention: Retirez régulièrement tous les résidus de gazon et de mauvaises herbes afin d'éviter une surchauffe du tube du manche. Les résidus de gazon, d'herbe, de mauvaises herbes se coincent sous le capot protecteur, cela empêche le refroidissement suffisant du tube du manche. Retirez les résidus avec précaution à l'aide d'un tournevis ou quelque chose de semblable. Fig. 42

Different types de coupe

Si l'appareil est correctement monté, il coupe les mauvaises herbes et l'herbe haute à des endroits difficilement accessibles, comme par exemple le long de grillages, de murs et de fondations ainsi qu'autour des arbres. On peut également l'utiliser pour des travaux de tonte comme raser de la végétation pour préparer au mieux l'installation d'un jardin ou pour nettoyer un endroit précis. Fig. 43

⚠️ Observations: même dans le cas d'une utilisation soignée, la coupe le long de fondations, de pierres ou de murs de béton etc. entraîne une usure du fil supérieure à l'usure normale.

Couper/Tondre

Déplacez le coupe-bordure en faisant des mouvements oscillants d'un côté à l'autre. Positionnez toujours la bobine de fil parallèlement au sol. Vérifiez le terrain et déterminez la hauteur de coupe souhaitée. Placez et maintenez la bobine de fil à la hauteur souhaitée, afin d'obtenir une coupe régulière Fig. 43.

Couper à basse hauteur

Positionnez le coupe-bordure en le penchant légèrement juste devant vous afin que la partie inférieure de la bobine de fil se trouve au dessus du sol et que le fil coupe au bon endroit. Coupez toujours en vous éloignant de là où vous vous tenez. Ne tirez jamais le coupe-bordure vers vous.

Coupe le long de grillages/fondations

Approchez-vous lentement des clôtures en grillage, des palissades en bois, des murs en pierre et des fondations lors de la coupe afin de couper à ras sans que toutefois le fil puisse heurter l'obstacle.

Si le fil entre en contact par ex. Avec des pierres, des murs en pierre ou des fondations, il s'use ou s'effiloche. Si le fil tape contre le grillage d'une clôture, il se casse.

Couper l'herbe autour d'arbres

Si vous coupez l'herbe autour de tronc d'arbres, approchez-vous lentement afin que le fil ne touche pas l'écorce. Faites le tour de l'arbre et ce-faisant coupez de gauche à droite. Approchez vous de l'herbe ou des mauvaises herbes avec la pointe du fil et faites basculer la bobine de fil légèrement vers l'avant.
Avertissement : Soyez extrêmement prudent lors des travaux de tonte. Maintenez une distance de 15 mètres entre vous et d'autres personnes ou animaux lors de tels travaux.

Tondre

Quand vous tondez, il s'agit de tondre toute la végétation jusqu'au sol. Pour cela, penchez la bobine de fil de 30 degré vers la droite. Placez la poignée dans la position souhaitée. Faites attention au risque de blessure accru de l'utilisateur, des spectateurs et des animaux ainsi qu'au risque de détérioration de matériel par des objets projetés (par ex. pierres).

⚠️ Avertissement : ne retirez pas d'objets du trottoir etc. avec l'appareil ! L'appareil est un outil puissant et les petites pierres ou autres objets peuvent être projetés à 15 mètres et plus et provoquer des blessures ou des détériorations sur les voitures, les maisons et les fenêtres.

Bloage

Si la lame de coupe se bloque à cause d'une végétation trop dense, mettez immédiatement le moteur hors circuit. Enlevez l'herbe et la broussaille de l'appareil avant de le remettre en service. Fig. 42

Éviter un recul

Lorsque la lame de coupe rencontre des obstacles (tronc d'arbre, noeud, souche, pierre ou autres) pendant le travail, cela entraîne un risqué d'eff et de recul. L'appareil recule ce-faisant brusquement dans le sens contraire du sens de rotation de l'outil. Cela peut faire perdre le contrôle de l'appareil. N'utilisez pas la lame à proximité de clôtures, de poteaux métalliques, de bornes ou de fondations.

10. Maintenance

ATTENTION : Portez toujours des gants de protection pour toutes les interventions sur les outils de coupe.

Lorsque la machine n'est pas utilisée, pour la transporter ou l'entreposer mettez toujours la protection des éléments coupants en place Fig.1 (4a)

Mettez toujours l'appareil hors circuit avant tout travail d'entretien et retirez la cosse de la bougie d'allumage.

1. Ne pulvérisez pas d'eau sur l'appareil. Cela endommage le moteur.
2. Nettoyez l'appareil avec un chiffon, une brosse à main, etc.

Planning d'entretien			
	12 heures	24 heures	36 heures
Filtre à air	nettoyer	nettoyer	remplacer
Bougie	vérifier	nettoyer	remplacer

Une inspection par un expert est nécessaire :

- Si la débroussailleuse heurte un objet.
- Si le moteur s'arrête soudainement
- Si la lame est pliée (ne s'aligne pas !)
- Si les pignons sont endommagés.

Contrôles réguliers

Veuillez noter que les informations suivantes tiennent compte d'une utilisation normale.

Dans certaines circonstances (travail journalier prolongé, forte exposition à la poussière etc.), les intervalles stipulés doivent être réduits en conséquence.

- Avant de commencer à travailler, après avoir fait le plein de carburant, après un choc ou lorsque l'appareil est tombé : vérifiez que l'outil de coupe est bien fixé, faites un contrôle visuel pour détecter d'éventuelles fissures ou dommages.

Remplacez immédiatement les outils de coupe émoussés ou endommagés, même s'il s'agit de microfissures.

- Affûtez les outils régulièrement (ou à la demande)
- Contrôle hebdomadaire : Graissage de l'engrenage (systématiquement en cas de besoin).
- En cas de besoin : Resserrez les vis de fixation et écrous accessibles. En procédant ainsi vous éviterez une usure anormale et les avaries qui risqueraient de se produire si vous ne suivez pas ces instructions.

Remplacement de la bobine de fil / du fil de coupe (Fig. 35 - 39)

1. Démontez la bobine de fil (1) comme décrit dans le 8.4. Comprimez la bobine et enlevez la moitié du boîtier . Fig. 35
2. Retirez le porte-bobine du boîtier de la bobine de fil . Fig. 36
3. Retirez les éventuels fils de coupe encore présents.
4. Regroupez le nouveau fil de coupe au milieu et accrochez la boucle qui s'est formée à l'encoche du porte-bobine. Fig. 37
5. Enroulez le fil sous tension dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. Le diviseur de bobine sépare ce faisant les deux moitiés du fil de coupe. Fig. 38
6. Accrochez les derniers 15 cm des deux extrémités des fils dans les supports de fil opposés du porte-bobine. Fig. 39
7. Introduisez les deux extrémités de fils par les oeillets métalliques dans le boîtier de la bobine de fil.
8. Enfoncez le porte-bobine dans le boîtier de la bobine de fil. Fig. 36
9. Tirez brièvement et vigoureusement sur les extrémités des fils afin de les détacher du support de fil.
10. Assemblez à nouveau les deux moitiés du boîtier. Fig. 35
11. Recoupez les fils qui dépassent sur environ 13 cm. Cela réduit la sollicitation du moteur lors du démarrage et de la chauffe.
12. Remontez la bobine de fil (voir 8.4). Si toute la bobine de fil est rem

Affûtage de la lame du capot

La lame du capot peut s'émousser avec le temps.

- Si vous vous en rendez compte, desserrez les vis avec lesquelles la lame du capot est fixée au capot de protection.
- Bloquez la lame dans un étau.
- Affûtez la lame avec une lime plate et veillez à garder l'angle de l'arête de coupe. Limez dans une seule direction.

À la fin de la saison de tonte, réaffûtez toujours la lame de coupe ou, si nécessaire, remplacez-la par une neuve.

Des lames déséquilibrées provoquent des vibrations violentes au niveau de la débroussailleuse - risque d'accident !

Remplacez et nettoyez la bougie d'allumage

Fig. 28 - 29

1. Une fois le moteur refroidi, retirez la bougie à l'aide de la clé à douille fournie.
2. Nettoyez la bougie avec une brosse métallique.
3. En utilisant une jauge d'épaisseur; réglez l'écart de 0,5-0,7 mm.
4. Installez la bougie avec précaution à la main, pour éviter de fausser les filetages.
5. Une fois la bougie installée, serrez avec une clé pour comprimer la rondelle.

Nettoyer le filtre à air Fig. 30 - 31

Les filtres à air encrassés réduisent la puissance motrice en raison d'une amenée d'air au carburateur trop réduite. Des contrôles réguliers sont par conséquent indispensables.

- Détachez le capot du filtre à air et retirez l'élément de filtre en éponge
 - Pour éviter la chute d'objets dans le réservoir d'air, remettez en place le capot du filtre à air.
 - Lavez l'élément filtrant dans de l'eau chaude savonneuse, rincez et laissez sécher naturellement.
- Attention:** ne nettoyez jamais le filtre avec de l'essence ni avec des solvants inflammables.
- Remontez l'élément filtrant dans l'ordre inverse

⚠ Attention!

Ne faites jamais tourner le moteur sans l'élément de filtre à air installé.

Graissage du renvoi d'angle (Fig.14 Pos. Z)

Graissez avec de la graisse à base de lithium. Retirez la vis et mettez de la graisse, faites tourner l'arbre à la main jusqu'à ce que la graisse émerge, puis remettez la vis.

Rangement de l'appareil

Après la coupe, nettoyez l'appareil. Rangez l'appareil dans un endroit sec en laissant le moteur refroidir au préalable.

Remarque importante en cas de réparation:

Lors du renvoi de l'appareil pour réparation, veuillez noter que celles-ci doivent être envoyées au poste de service exemptes d'huile et d'essence pour des raisons de sécurité.

Réglage du ralenti Fig. 32 - 33

Si la tête de coupe tourne lorsque le moteur est au ralenti, il faut corriger le régime de ralenti.

1. Laissez le moteur chauffer pendant 3 à 5 minutes (ne pas le faire tourner à un fort régime !)

2. Tournez la vis de réglage (S):

Dans le sens des aiguilles d'une montre

- Le régime augmente (+)

Dans le sens inverse

- Le régime diminue (-)

Le régime de ralenti est de 3000 min⁻¹

**Contactez le fabricant si la chaîne continue à tourner au ralenti bien que le réglage ait été fait.
N'utilisez la machine en aucun cas !**

L'utilisateur est personnellement responsable de tous les dommages causés par le non-respect des informations fournies dans la présente notice d'utilisation. Cela s'applique également aux modifications non autorisées apportées à l'appareil, lors de l'utilisation de pièces de rechange non conformes, si des pièces ont été ajoutées, lors de l'utilisation d'outils non adaptés, lors d'une utilisation non conforme et différente de celle préconisée pour l'appareil, si des dommages collatéraux sont causés par l'utilisation de pièces défectueuses.

Pièces d'usure

Même lors d'une utilisation conforme, quelques pièces sont soumises à une usure normale. Celles-ci doivent être remplacées régulièrement en fonction du type et de la durée de l'utilisation. L'outil de coupe et le flasque de maintien font, entre autres, partie de ces pièces.

⚠ Attention! N'utilisez que les pièces de rechange, les accessoires et les outils d'origine. A défaut, cela pourrait entraîner des problèmes de performances, être à l'origine de blessures potentielles et invalider votre garantie.

Commande de pièces de rechange

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

- Type de l'appareil
- Référence de l'appareil

Accessoire / Pièce d'usure

Les outils de coupe suivants peuvent être utilisés avec les équipements de protection livrés avec la machine

Coupe-bordure / Débroussailleuse:

Bocine de fil Ø 450	7910700707
Bocine de fil TRICORD Ø450	7910702702
Bobine de rechange TRICORD	7910702704
Lame à 3 dents Ø 255x1,4	7910700702
Protection de transport	
de lame à 3 dents	3904801065
Lame à 4 dents Ø 255x1,5	7910700705
Protection de transport	
de lame à 4 dents	3904801066
Lame à 8 dents Ø 255x1,5	7910700711
Protection de transport	
de lame à 8 dents	3904801066
Protecteur de coupe-bordure /	
Débroussailleuse	3904803034

11. Stockage

Nettoyage

- Maintenez les poignées nettes d'huile afin de toujours conserver une bonne préhension de la machine.
- Nettoyez l'appareil au besoin avec un chiffon humide et, le cas échéant avec un nettoyant doux.

⚠ Attention!

- Avant chaque nettoyage, retirez la cosse de bougie d'allumage.
- Ne plongez surtout pas l'appareil dans de l'eau ou autres liquides pour le nettoyer.
- Conservez la débroussailleuse dans un lieu sec et sûr et hors de portée des enfants.

Stockage

Attention : ne rangez jamais l'appareil pendant une durée qui dépasse 30 jours sans passer par les étapes suivantes.

Rangement de l'appareil

Si vous rangez l'appareil pendant une durée qui dépasse 30 jours, il faut le préparer pour cela. Sinon, le reste du carburant se trouvant dans le carburateur s'évapore et laisse un fond ressemblant à du caoutchouc. Cela pourrait rendre le démarrage difficile et entraîner des coûts de réparation importants.

- 1 Retirez le bouchon du réservoir de carburant lentement afin de laisser s'échapper la pression contenue éventuellement dans le réservoir. Videz le réservoir avec précaution.
- 2 Démarrer le moteur et laissez le tourner jusqu'à ce que le moteur s'arrête, afin d'éliminer le carburant du carburateur.
- 3 Laissez refroidir le moteur (env. 5 minutes).
- 4 Enlevez la bougie d'allumage.
- 5 Versez une cuillère à café d'huile moteur à 2 temps propre dans la chambre de combustion. Tirez plusieurs fois de suite lentement sur le cordon de démarrage, afin de recouvrir les composants internes d'une couche. Réintroduisez la bougie d'allumage.

Remarque : rangez l'appareil à un endroit sec et éloigné de sources d'incendie, par ex. poêles, chaudière à gaz, séchoir à gaz, etc.

Remise en service

- 1 Enlevez la bougie d'allumage.
- 2 Tirez brusquement sur le cordon de demurrage afin d'enlever l'huile en trop de la chambre de combustion.
- 3 Nettoyez la bougie d'allumage et veillez à ce que les électrodes aient un écart correct sur la bougie d'allumage ; ou montez une nouvelle bougie d'allumage avec un écart d'électrodes correct.
- 4 Préparez l'appareil au fonctionnement.
- 5 Remplissez le réservoir avec le mélange essence/ huile correct. Voir paragraphe Carburant et huile.

Transport

Si vous voulez transporter l'appareil, videz le réservoir de carburant comme expliqué au chapitre 8.

Nettoyez l'appareil des salissures grossières avec une brosse ou une balayette.

Mettez toujours la protection de transport sur tous les outils de coupe; Fig. 1 (4a).

Pour éviter les dommages et les blessures, l'appareil doit être maintenu pour éviter qu'il tombe ou glisse pendant le transport dans les véhicules.

12. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Eliminez les composants défectueux dans les systèmes d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !

13. Dépannage

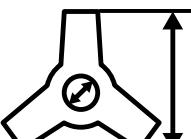
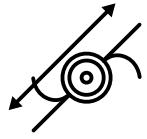
Le tableau suivant indique des symptômes d'erreurs et décrit comment vous pouvez y remédier, s'il arrive que votre machine ne fonctionne pas. Si malgré cela, vous n'arrivez pas à localiser le problème et à l'éliminer, adressez-vous à votre service après-vente.

Panne	Cause possible	Remède
L'appareil ne démarre pas.	<ul style="list-style-type: none"> Manière de procéder incorrecte pendant le démarrage. Bougie d'allumage encrassée ou humide Mauvaise régulation du carburateur La lame ou la tête de coupe nylon montés de manière incorrecte Pas de carburant dans le réservoir 	<ul style="list-style-type: none"> Respectez les instructions de démarrage Nettoyez la bougie d'allumage ou remplacez-la par une nouvelle. Demandez au service après vente autorisé. Remontez la lame ou la tête de coupe nylon. Vérifiez le niveau d'essence.
L'appareil démarre mais n'atteint pas sa pleine puissance.	<ul style="list-style-type: none"> Mauvais réglage du levier étrangleur Encrassement du filtre à air Mauvaise régulation du carburateur Lame de coupe émoussé 	<ul style="list-style-type: none"> Réglez la manette du starter sur la  position. Nettoyez le filtre à air. Demandez au service après vente autorisé. Faites réaffuter / remplacer la lame de coupe
Le moteur ne fonctionne pas régulièrement	<ul style="list-style-type: none"> Écart incorrect entre les électrodes de la bougie d'allumage. Mauvaise régulation du carburateur 	<ul style="list-style-type: none"> Nettoyez la bougie d'allumage et réglez l'écart entre les électrodes ou montez une nouvelle bougie d'allumage. Demandez au service après vente autorisé.
Le moteur fume trop	<ul style="list-style-type: none"> Mauvais mélange de carburant Mauvaise régulation du carburateur 	<ul style="list-style-type: none"> Utilisez un mélange correct de carburant (voir le tableau de mélange de carburant) Demandez au service après vente autorisé.
Si la température des machines est trop élevée	<ul style="list-style-type: none"> Le moteur est surchargé 	<ul style="list-style-type: none"> assurez-vous que les machines ont un temps de repos périodiquement

Conteúdo:**Página:**

1. Introdução	43
2. Descrição do aparelho	43
3. Volume de entrega	43
4. Utilização correta	44
5. Observações importantes	44
6. Dados técnicos	45
7. Antes de ligar	46
8. Montagem e funcionamento	46
9. Instruções de funcionamento	48
10. Manutenção	48
11. Armazenamento	50
12. Eliminação e reciclagem	51
13. Resolução de problemas	51

Explicação dos símbolos

	(PT)	Antes de colocar em funcionamento, leia e respeite o manual de utilização e as instruções de segurança!		(PT)	Atenção! A gasolina é altamente inflamável. Evite fumar, fazer fogo ou faísca perto do combustível.
	(PT)	Aviso! Quando não respeitar estas recomendações, há possibilidade de perigo de morte, de ferimentos ou danos na sua ferramenta.		(PT)	Atenção, perigo de ferimentos! Não entrar em contato com o motor ligado, na lâmina, com as mãos e pés.
	(PT)	Mantenha as crianças, espetadores e auxiliares a 15 m do Corta Relvas Portátil!		(PT)	Usar sapatos de proteção resistentes!
	(PT)	Use capacete de proteção, óculos de segurança e proteção auditiva!		(PT)	Use luvas de trabalho!
	(PT)	Atenção! O tubo de escape e outras peças do motor ficam muito quentes em funcionamento, não tocar!		(PT)	Símbolo a ser preenchido da „Mistura combustível/óleo“ na tampa do tanque.
	(PT)	Atenção! Perigo de ferimentos através de objetos arremessados		(PT)	O produto está em conformidade com as diretrizes europeias vigentes.
	(PT)	Cuidado kickback		(PT)	Atenção, não use lâminas de serra ou ferramentas de corte metálicas de múltiplas partes!
	(PT)	Roçadeira		(PT)	Corta relvas
	(PT)	Potência sonora garantida		(PT)	Tanque de combustível
	(PT)	Bomba de gasolina, primer		(PT)	Choke - partida a frio
					Choke - arranque a quente

1. Introdução

FABRICANTE:

Schepach Fabrikation von
Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

CARO CLIENTE,

Desejamos-lhe muito prazer e sucesso ao trabalhar com o seu novo aparelho.

OBSERVAÇÃO:

O fabricante não é responsável por danos causados neste aparelho ou através deste aparelho quando houver:

- manuseamento inadequado,
- não forem respeitadas as instruções do manual,
- forem feitas reparações através de terceiros, pessoal técnico não autorizado,
- montagem e troca de peças de substituição não originais,
- utilização indevida,
- falha do sistema elétrico por não respeitar as normas e regulamentos elétricos VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Nota:

Leia o texto completo do manual instruções antes de montar e ligar o aparelho.

Este manual de instruções serve para o ajudar a conhecer a sua ferramenta elétrica e utilizar os recursos pretendidos.

O manual de instruções contém informações importantes para trabalhar com a sua ferramenta elétrica com segurança, profissionalismo, de forma económica e como pode evitar perigos, poupar em reparações, tempo perdido e aumentar a fiabilidade e durabilidade da ferramenta elétrica.

Além dos requisitos de segurança deste manual de instruções, terá também de ter atenção aos regulamentos para a utilização de ferramentas elétricas vigentes no seu país.

Guarde na ferramenta elétrica o manual de instruções numa capa plástica protegido de humidade e sujidade. Ele tem de ser lido por todos os operadores antes do começo do trabalho e tem de ser cuidadosamente respeitado. Só podem trabalhar com esta ferramenta elétrica pessoas que foram informadas sobre o uso da ferramenta elétrica e que foram informadas sobre os perigos envolvidos. Respeite a idade mínima exigida.

Além das instruções de segurança contidas neste manual de instruções e dos regulamentos específicos do seu país, tome atenção às normas técnicas reconhecidas para o funcionamento de máquinas de processamento de madeira.

Não nos responsabilizamos por danos ou acidentes que surjam por não respeitar as instruções de segurança deste manual.

2. Descrição do aparelho (Fig. 1)

Volume de entrega

1. Bobina de fio com rosca cortada, 1a carretel de reposição
2. proteção
3. Trilho de guia com eixo de acionamento
4. faca de corte, 4a proteção de transporte
5. Alça guia
6. Botão liga-desliga
7. Bloqueio do acelerador
8. regulador de pressão
9. „Travando“ o regulador de pressão
10. Alavanca do afogador
11. linkage começando
12. vela de ignição
13. Cobertura do ventilador
14. tanque de gasolina
15. Carcaça para arrefecimento do motor
16. Bomba de combustível
17. cinta
18. Garrafa de mistura de gasolina de óleo
19. chave de velas
20. Chave Allen Gr. 4
21. Chave Allen Gr. 6
22. Abraçadeiras (3x)

3. Embalagem

- Abra a embalagem e retire o aparelho com cuidado.
- Retire o material da embalagem bem como bloqueios de transporte e embalagem (caso existentes).
- Verifique se a área da embalagem está intacta. Verifique se há danos de transporte em todas as peças depois de desembalar. Em caso de reclamações, avisar de imediato o transportador. Reclamações feitas mais tarde não serão tomadas em consideração.
- Guarde a embalagem se possível até ao fim do tempo de garantia.
- Familiarize-se com o aparelho antes de o usar, consultando as instruções de uso.
- Utilize somente peças originais em peças sobresselentes ou ao substituir peças desgastadas. Peças sobresselentes estão disponíveis no seu revendor.
- Ao encomendar, indique o número do artigo como também o tipo e ano de fabrico do aparelho.

⚠ Atenção!

O aparelho e o material de embalagem não são brinquedos! As crianças não podem brincar com sacos de plástico, películas ou peças pequenas! Existe perigo de ingestão e asfixia!

4. Uso recomendado

A roçadeira (utilização da lâmina de corte) é adequada para o cortar madeira, ervas daninhas fortes e vegetação rasteira.

O aparador de relva (utilização da bobina de fio com fio de corte) é adequado para cortar relva, graminas e ervas daninhas fracas.

O cumprimento do manual de instruções do fabricante incluído é uma condição prévia para o uso adequado do aparelho. Qualquer outro uso, que não esteja expressamente autorizado neste manual, pode levar a danos no aparelho e representam um grave risco para o utilizador. Respeite as restrições das instruções de segurança.

Por favor tenha atenção que os nossos aparelhos não foram construídos para fins comerciais, artesanais e industriais. Nós não nos responsabilizamos se o aparelho for utilizado em atividades comerciais, artesanais ou industriais ou atividades semelhantes.

Atenção! Para evita ferimentos no utilizador, o dispositivo multifuncional do combustível não pode ser usado nos seguintes trabalhos: para a limpeza de calçadas e como triturador para triturar árvores e arbustos. Além disso, o dispositivo multifuncional de combustível não pode ser utilizado para nivelar áreas elevadas como por ex. montes de toupeiras. Por razões de segurança, o dispositivo multifuncional de combustível não pode ser utilizado como unidade transmissão para outras ferramentas e conjuntos de ferramentas de qualquer tipo.

O dispositivo multifuncional de combustível só deve ser usado para o seu fim previsto. Qualquer outra utilização além dessa, é inadequada. O fabricante não é responsável por danos ou ferimentos de qualquer tipo causados por isso mas sim o utilizador/operador.

Quem é que não pode utilizar o aparelho:

Pessoas que não estão a par das instruções de utilização, crianças com menos de 16 anos tal como pessoas sob o efeito de álcool, drogas ou medicamentos.

Horas de funcionamento da roçadora a gasolina
Mesmo que uma roçadeira possa ser usada a qualquer momento, o operador deve cuidar das pessoas em seu ambiente.

5. Notas importantes

Instruções de segurança

Este aparelho não se destina à utilização por pessoas (incluindo crianças) com capacidades físicas, sensoriais ou mentais diminuídas ou com falta de experiência e/ou conhecimentos adequados, exceto se forem supervisionadas por uma pessoa responsável pela sua segurança e se tiverem sido instruídas por esta acerca da utilização do aparelho.

As crianças devem ser supervisionadas para que não brinquem com o aparelho.

1. Formação

- Leia atentamente as instruções. Familiarize-se com os elementos de controlo e a utilização correta do aparelho.
- Nunca corte relva com outras pessoas, especialmente crianças, ou animais nas proximidades.
- O operador ou utilizador é responsável pelas consequências de perigos aos quais outras pessoas ou a sua propriedade estejam expostas.
- Não ligue o motor dentro de recintos fechados. Os gases de escape do motor contêm monóxido de carbono nocivo.

2. Preparação

- Durante o corte, utilize sempre calçado adequado e calças compridas.
- Não coloque o aparelho em funcionamento se estiver descalço ou a calçar sandálias.
- Verifique atentamente a área na qual pretende utilizar o aparelho e remova todas as pedras, paus, fios, ossos e outros objetos.
- Antes de cada utilização, verifique as lâminas, os pinos e o dispositivo de corte quanto a danos ou desgaste visíveis. Substitua lâminas e parafusos desgastados ou danificados aos pares, para que o equilíbrio se mantenha assegurado.
- Tenha cuidado com aparelhos com várias lâminas, uma vez que uma lâmina poderá colocar outras em rotação.

3. Funcionamento

- Utilize o aparelho apenas durante o dia ou com uma boa iluminação artificial.
- Não o utilize em relva húmida.
- Garanta sempre um posicionamento seguro, especialmente em declives.
- Ande, não corra.
- Tenha especial cuidado ao alterar o sentido de marcha num declive.
- Não corte relva em ladeiras demasiado acentuadas.
- Tenha especial cuidado ao inverter o sentido de marcha do aparelho ou se o puxar para si.
- Nunca opere o aparelho com dispositivos ou placas de proteção com defeito, assim como sem qualquer proteção.
- Ligue o motor de acordo com as instruções e mantenha os pés afastados da(s) lâmina(s).
- Mantenha as mãos e pés longe de peças rotativas.
- Nunca levante o aparelho nem o carregue com o motor em funcionamento.

⚠ Separe a ficha da vela de ignição da própria vela de ignição:

- se não estiver a trabalhar com o aparelho,
- antes de eliminar um bloqueio,
- antes da inspeção, limpeza ou trabalhos no aparelho,
- após o contacto com um objeto. Verifique o aparelho quanto a danos e repare-o se necessário,

- caso ele comece a vibrar de modo invulgar (inspecione imediatamente).

4. Manutenção e armazenamento

- Certifique-se de que todas as porcas, pinos e parafusos estão bem apertados, para que o aparelho se encontre num estado seguro de funcionamento.
- Substitua peças desgastadas ou danificadas por motivos de segurança.
- No caso de corta-relvas rotativos, só é permitido utilizar dispositivos de corte sobresselentes do tipo correspondente.
- Nunca armazene o aparelho com o depósito de combustível cheio num edifício no qual gases possam entrar em contacto com uma chama aberta ou faísca.
- Deixe arrefecer o motor antes do armazenamento num recipiente.
- Para reduzir o perigo de incêndio, mantenha o motor, o silencioso e a área de armazenamento de gasolina livre de relva, folhas e excesso de lubrificante.
- Por motivos de proteção contra incêndio, esvazie em caso de necessidade o depósito de gasolina ao ar livre.

Avisos especiais de segurança

1. Segure firmemente as pegas da roçadeira com ambas as mãos. Se interromper o trabalho, coloque a alavanca de aceleração na posição de funcionamento em vazio.
2. Utilize óculos de proteção autorizados, assim como uma proteção auditiva autorizada.
3. Use luvas de proteção.
4. Utilize sapatos de trabalho antiderrapantes com biqueiras de aço de segurança. Nunca trabalhe com o aparelho calçando sandálias ou descalço.
5. Ao trabalhar, assuma uma posição estável e uniforme e utilize a alça de transporte por motivos de segurança.
6. Mantenha a velocidade do motor no nível necessário para o corte. Nunca aumente a velocidade do motor acima do nível necessário.
7. Se relva ficar presa na lâmina durante a operação ou se tiver de inspecionar ou atestar o aparelho, desligue sempre o motor.
8. Se a lâmina entrar em contacto com um objeto duro, por exemplo uma pedra, pare imediatamente o motor e verifique se a lâmina sofreu danos. Substitua a lâmina, se necessário.
9. Se alguém chamar por si durante o trabalho, desligue sempre o motor antes de se virar para a pessoa em questão.
10. Nunca toque na vela de ignição ou em cabos com o motor em funcionamento. Risco de choque elétrico em caso de incumprimento.
11. Nunca toque no silencioso, na vela de ignição ou noutras peças metálicas do motor com este em funcionamento ou imediatamente após a desconexão do motor. Risco de queimaduras graves em caso de incumprimento.

12. Se tiver concluído o corte numa área e pretender continuar a trabalhar noutro local, desligue o motor e gire a máquina de modo a que a lâmina se encontre afastada do seu corpo.
13. Verifique se o dispositivo de corte está imobilizado antes de voltar a trabalhar com o aparelho.

6. Dados técnicos

BC52PB	
Technische Daten	
Dados de corte do corta relvas	
Diâmetro de corte mm	450
Espessura do fio mm	2 x 2,8
Comprimento do fio m	4
Velocidade trimmer max. min ⁻¹	7300
Dados de corte da roçadeira	
Diâmetro de corte mm	255
Espessura da lâmina de corte mm	1,4
Número de dentes	3
Velocidade roçadeira max. min ⁻¹	8500
Transmissão	
Cilindrada cm ³	51,7
Desempenho do motor W	1300
Volume do tanque de combustível cm ³	1000
Tipo de motor	De ar do motor de 2 velocidades arrefecida
Peso kg	8,2

Sujeito a alterações técnicas!

Informações sobre o ruído medido de acordo com as normas aplicáveis:

Pressão sonora LpA = 94 dB(A)

Potência sonora LWA = 114 dB(A)

Incerteza de medição KPA = 3 dB(A)

Use uma proteção auditiva.

A exposição ao ruído pode provocar perda auditiva.

Vibração:

Corta relvas: A_{hv} = frente 5,83 m/s² traseiro 4,55 m/s²

Roçadeira: A_{hv} = frente 4,47 m/s² traseiro 2,75 m/s²

Incerteza de medição A = 1,5 m/s²

Limite o ruído e vibração ao mínimo!

- Utilize apenas aparelhos a funcionar bem.
- Mantenha e limpe o aparelho regularmente.
- Ajuste a sua maneira de trabalhar ao aparelho.
- Não sobrecarregue o aparelho.
- Se for o caso, deixe inspecionar os seu aparelho.
- Desligue o aparelho quando não estiver a ser utilizado.
- Use luvas.

Neste manual de instruções há posições relativas à sua segurança que estão assinalas com este sinal: △

7. Antes de colocar em funcionamento

Verifique o aparelho antes de cada utilização em relação a:

- Estanquicidade do sistema de combustível.
- Bom funcionamento e dispositivos de segurança e de corte.
- Aperte todos os parafusos.
- Facilidade de movimento de todas as peças móveis.

1 Combustível e óleo

Combustível aconselhado

Utilize apenas uma mistura de gasolina sem chumbo e óleo especial de motor de 2 tempos. Misture a mistura de combustível de acordo com a tabela de mistura de combustível.

Atenção! Não utilize mistura de combustível que está armazenada há mais de 90 dias.

Atenção! Não utilize óleo de 2 tempos que recomenda uma proporção de mistura de 100:1. A garantia do motor do fabricante deixa de ser válida por danos no motor por lubrificação insuficiente.

Atenção! Utilize apenas recipientes aprovados e apropriados para o transporte e armazenamento.

Introduza respetivamente a quantidade certa de gasolina e de óleo de 2 tempos na garrafa misturadora fornecida. Agite bem, por fim, o recipiente.

Nunca use óleo de 4 tempos ou motores de 2 tempos refrigerado a água. Isso pode levar a que a vela de ignição fique suja, o tubo de escape fique bloqueado e o anel do pistão fique colado.

Mistura de combustível que não seja usada há um mês ou mais, pode entupir o carburador ou afetar o funcionamento do motor. Introduza o combustível inutilizado num recipiente hermeticamente fechado e guarde-o num local escuro e frio.

2 Tabela de mistura de combustível

Processo de mistura: 40 partes de gasolina por 1 parte de óleo

Exemplo:

1 l gasolina : 0,025 l óleo de 2 tempos

5 l gasolina : 0,125 l óleo de 2 tempos

Aviso! Tenha atenção aos gases de escape.

Desligue sempre o motor antes de abastecer. Nunca introduza gasolina no aparelho enquanto o motor está em funcionamento ou ainda está quente. Existe perigo de incêndio!

8. Montagem e funcionamento

MONTAGEM

Siga por favor as instruções de montagem fornecidas quando montar desta máquina.

1. Montar a pega na máquina Fig. 4 - 6

- Comece por soltar os parafusos de sextavado interno e coloque a pega esquerda e direita no centro do suporte da pega.
- Monte o suporte e aperte os parafusos de sextavado interno.

2. Montar o veio Fig. 7

- Pressione a parte inferior do veio (b) para baixo até que o pino de segurança (a) encaixe no orifício (c) do veio. É mais fácil se girar ligeiramente a parte inferior do veio (b) em ambos os sentidos. O pino (a) encontra-se na posição correta se estiver totalmente assente no orifício.
- Volte então a apertar o botão (d).

3. Monte a proteção Fig. 11 - 13

- Fixe a proteção com a chaves fornecidas como acessórios padrão; aperte os parafusos.

⚠️ Aviso! Utilize apenas peças originais e acessórios originais do fabricante. Se não respeitar, pode diminuir o desempenho, originar acidentes e invalidar a sua garantia. Nunca utilize a máquina sem proteção!

4. Montar e desmontar os dispositivos de corte Corta relva / bobina de fio Fig. 14 - 15

- Solte a porca.
Alinhe os dois orifícios da flange e da tampa. Fixe a flange com uma chave de fendas e gire no sentido do relógio com a chave tubular; a porca liberta-se. Retire a cobertura libertando a porca.
- Fixe a cabeça de corte de fio nylon.
Continue a segurar na flange, anexar a cabeça de corte na haste e gire-a contra os ponteiros do relógio; a cabeça de corte de fio de nylon fica fixa. Fig. 15
- Solte a cabeça de corte de fio nylon.
Segure a flange com a chave de fendas e gire a cabeça de corte no sentido do relógio: agora pode ser substituída.

Roçadeira / Lâmina de corte

- Fixe a lâmina: Fig. 8 - 10
Retire a flange exterior depois de libertar a porca. Alinhe depois a lâmina (4), a flange exterior (24), e a porca. Tenha atenção que o sentido de rotação da lâmina coincida com a direção da seta na lâmina. Fixe a flange com a chave de fendas e aperte a porca na direção contrária aos ponteiros do relógio; certifique-se que a porca está bem fixa.
- Solte a lâmina. Fixe a flange com uma chave de fendas e liberte a porca; depois pode retirar a lâmina.

⚠️ Aviso!

Por favor, verifique antes de colocar em funcionamento que a cabeça de corte está corretamente montada!

Observação: O material de embalagem é feito de material reciclável. Elimine o material de embalagem de acordo com as diretrizes.

5. Utilizar a alça de transporte. Fig. 17 - 21

- Utilize a alça de transporte tal como ilustrado. O aparelho deve ser utilizado com a alça de transporte.

FUNCIONAMENTO

Para evitar o arremesso de objetos, deve estar montada a capa protetora de plástico para a lâmina e sistema do fio quando se trabalha com aparelhos como o corta relva e a roçadeira. A lâmina integrada (A) na capa protetora do fio de corte, corta os fios automaticamente no comprimento ideal. Fig. 16

Auftanken

⚠ Perigo de ferimentos! A gasolina é explosiva!
Antes de abastecer o tanque com gasolina, desligue o motor e deixe arrefecer

⚠ Perigo de danos no aparelho!

O aparelho é fornecido sem motores ou óleo de transmissão.

ATENÇÃO! Antes de colocar em funcionamento, tem de encher com a mistura de gasolina/óleo.

- Desaperte a tampa do tanque e retire-a. Fig 14
- Introduza com cuidado a mistura de gasolina/óleo. Não entorne nada!
- Aperte à mão a tampa do tanque.

Retirar gasolina Fig. 40

- Coloque um recipiente debaixo do parafuso de libertação da gasolina.
- Desaperte a tampa do tanque e retire-a.
- Deixe escoar completamente a mistura de gasolina/óleo.
- Aperte de novo à mão a tampa do tanque.

Ligar o aparelho

Não ligue o motor antes de ele estar completamente montado.

⚠ Perigo de ferimentos!

Ligar apenas o combinado de gasolina quando está conectado um equipamento amovível! Retire a proteção de transporte e inspecione o aparelho quanto a bom funcionamento. Nunca utilize um aparelho danificado, mal ajustado ou mantido e que não esteja segura e completamente montado.

Teste antes de usar!

- Verifique se o aparelho se encontra num estado seguro:
- Verifique se há fugas.
- Verifique se há danos visíveis.
- Verifique se todas as peças estão fixas.
- Verifique se os dispositivos de segurança se encontram em bom estado.

⚠ Risco de ferimentos!

Antes de iniciar o trabalho, remova sempre todos os objetos que se encontram no solo que possam ser projetados durante o funcionamento da roçadeira.

Arranque Fig. 21 - 27 + 41

Assim que o aparelho estiver corretamente montado, arranque o motor da seguinte maneira:

1. Coloque o aparelho sobre uma superfície dura e plana.
2. Prima o interruptor do motor para a posição ligada. Fig. 22
3. Coloque a alavanca do ar de arranque na  posição. Fig. 23
4. Prima a bomba de gasolina mais do que 5 vezes. Fig. 24
5. Puxe a pega do cabo do motor de arranque (11) 3 a 5 vezes para arrancar o motor. Fig. 25
6. Puxe o cabo até o motor arrancar. Fig. 25
7. Espere por breves momentos e coloque então a alavanca do ar de arranque na  posição. Fig. 26
8. Se o motor estiver a funcionar em vazio, prima primeiro a alavanca de liberação (7) e de seguida a alavanca de aceleração (8). O aparelho começa a funcionar. Se desejar bloquear a alavanca de aceleração a meio gás, prima o botão de bloqueio (9). Fig. 27
9. Adaptar o comprimento do fio durante o trabalho:
Este aparelho dispõe de uma cabeça de corte que funciona segundo o princípio de "Tap'N'Go". É possível liberar mais fio batendo ligeiramente com a cabeça de corte contra o disco com o motor a funcionar à máxima velocidade: o fio de nylon é automaticamente liberado e a lâmina corta o comprimento saliente. Fig. 41
10. Caso ocorram problemas, desligue o motor; o aparelho para. Se desejar parar a cabeça de corte, solte a alavanca de aceleração (8). Fig. 27
11. Se surgir um problema, puxe o pino do cinto de segurança e solte imediatamente a roçadeira. Desligar o motor Fig. 22
12. Se o motor estiver quente, é possível colocar a alavanca de aceleração diretamente na posição ligada aquando do arranque renovado da máquina.

Observação: Se o motor não ligar mesmo depois de várias tentativas, leia a secção „Resolução de problemas no motor“.

Observação: Puxe a corda de arranque mais para o exterior. Se é puxado para um canto, origina fricção nos ilhós. Através desta fricção, o cabo fica desgastado e fica mais depressa usado. Segure sempre o punho de arranque quando apertar de novo o fio. Nunca deixe o fio recuar quando já estiver estendido.

Observação: Não ligue o motor em relva alta.

⚠️ Atenção: Quando o motor é desligado, os dispositivos de corte ainda ficam em funcionamento por uns segundos; mantenha-se por isso distante destes dispositivos até eles pararem completamente.

9. Indicações de trabalho

Prolongamento do fio de corte

Aviso! Não utilize um fio metálico ou um fio metálico envolto em plástico de qualquer tipo na bobina de fio. Tal poderá provocar ferimentos graves no operador. Para prolongar o fio de corte, deixe o motor funcionar a todo o gás e bata ligeiramente a bobina de fio no solo. O fio é automaticamente prolongado. Fig. 41 A lâmina na placa de proteção encurta o fio para o comprimento permitido. Fig. 16

⚠️ Cuidado! Remova regularmente todos os resíduos de relva e ervas daninhas, para evitar um sobreaquecimento do tubo do veio. Os resíduos de relva/ervas daninhas ficam presos por baixo da placa de proteção; tal impede um arrefecimento adequado do tubo do veio. Remova os resíduos com uma chave de fendas ou ferramenta semelhante. Fig. 42

Diferentes procedimentos de corte

Se o aparelho estiver corretamente montado, ele cortará ervas daninhas e relva alta em locais de difícil acesso, por ex, ao longo de cercas, muros e fundações, assim como à volta de árvores. Pode igualmente ser utilizado para “aparar”, para remover vegetação para a preparação de um jardim ou para limpar uma área determinada rente ao solo. Fig. 43

⚠️ Atenção: mesmo no caso de uma utilização cuidadosa, o corte ao longo de fundações, muros de pedra ou betão, etc. poderá ter como consequência um desgaste acima do normal do fio.

Cortar/aparar

Oscile o corta-relvas de um lado para o outro num movimento ceifador. Mantenha a bobina de fio sempre paralela ao solo. Verifique o terreno e determine a altura de corte desejada. Guie e mantenha a bobina de corte à altura desejada para assegurar um corte uniforme. Fig. 43

Corte rente ao solo

Mantenha o corta-relvas com uma ligeira inclinação diretamente à sua frente, de modo a que a parte inferior da bobina de fio se encontre sobre o solo e o fio acerte na posição de corte correta. Corte sempre em movimentos que se afastem de si. Não puxe o corta-relvas no seu sentido.

Corte ao longo de uma cerca/fundação

Ao cortar, aproxime-se lentamente de cercas de rede metálica, cercas de ripas de madeira, muros de pedra e fundações para cortar rente aos mesmos sem bater com o fio no obstáculo.

Se o fio entrar em contacto, por exemplo, com pedras, muros de pedra ou fundações, ele desgasta-se ou fica com bordos irregulares. Se o fio bater numa cerca de rede, ele parte-se.

Corte à volta de árvores

Corte à volta de troncos de árvore, aproxime-se lentamente para que o fio não entre em contacto com a casca. Ande à volta da árvore e corte da esquerda para a direita. Aproxime-se de relva ou ervas daninhas com a ponta do fio e incline a bobina de fio ligeiramente para a frente.

Aviso: tenha extremo cuidado ao aparar. Nesse tipo de trabalho, mantenha uma distância de 15 metros entre si e outras pessoas ou animais.

Aparar

Ao aparar, corte a totalidade da vegetação até ao solo. Para tal, incline a bobina de fio num ângulo de 30 graus para a direita. Coloque a pega na posição desejada. Tenha em atenção o maior risco de ferimentos no utilizador, espetadores e animais, assim como o risco de danos materiais devido a objetos projetados (por ex. pedras).

⚠️ Aviso: Não remova objetos de calçadas, etc. com o aparelho!

O aparelho é uma ferramenta potente e pedras pequenas e outros objetos poderão ser projetados 15 metros ou mais e levar a ferimentos ou a danos em veículos, casas e janelas.

Prisão

Se a lâmina de corte bloquear devido a uma vegetação demasiado espessa, desligue imediatamente o motor. Remova a relva e mato do aparelho antes de o voltar a colocar em funcionamento. Fig. 42

Evitar um recuo

Ao trabalhar com a lâmina de corte, existe o risco de um recuo, se ela embater em obstáculos duros (um tronco de árvore, ramo, toco de árvore, pedra, etc.). O aparelho é projetado no sentido oposto ao do movimento rotativo. Tal poderá provocar a perda de controlo do aparelho. Não utilize a lâmina de corte nas imediações de cercas, postes metálicos, marcos e fundações.

10. Manutenção

ATENÇÃO: em todos os trabalhos em e à volta de ferramentas de corte, utilize sempre luvas de proteção. Durante períodos de não utilização, transporte ou armazenamento, monte sempre uma proteção de transporte em todas as ferramentas de corte. Fig. 1 (4a)

Antes de quaisquer trabalhos de manutenção ou limpeza, desligue sempre o motor e desligue a ficha da vela de ignição.

- Não pulverize o aparelho com água. Tal danifica o motor.
- Limpe o aparelho com um pano, uma escova manual, etc.

Plano de manutenção			
	Após 12 horas de funcionamento	Após 24 horas de funcionamento	Após 36 horas de funcionamento
Filtro de ar	Limpar	Limpar	Substituir
Vela de ignição	Inspecionar	Limpar	Substituir

Necessária inspeção profissional:

- se a roçadeira embater num obstáculo.
- se o motor parar subitamente.
- se a lâmina estiver deformada (não tente endireitá-la você mesmo!).
- se a engrenagem estiver danificada.

Controlos regulares

Tenha em atenção que as seguintes indicações se referem a uma utilização normal.

Sob certas circunstâncias (trabalho diário prolongado, ambiente extremamente poeirento, etc.), os intervalos deverão ser correspondentemente reduzidos.

- Antes do início dos trabalhos, após enchimento do depósito, após um impacto ou queda:

Verificar as ferramentas de corte quanto a assentamento fixo, verificação visual geral quanto a fissuras e danos.

Substituir imediatamente as ferramentas de corte danificadas ou perradas, mesmo em caso de fissuras reduzidas.

- Afiar as ferramentas de corte (em função da necessidade).

- Inspeção semanal:

Lubrificação da engrenagem (em função da necessidade).

- Em caso de necessidade:

Apertar os parafusos de fixação e porcas acessíveis. Evitará um desgaste excessivo e danos no aparelho, se seguir as indicações deste manual de instruções.

Substituição da bobina de fio/fio de corte (Fig. 35 - 39)

- Desmonte a bobina de fio (1) tal como descrito na secção 8.4. Comprima a bobina e retire uma metade da carcaça Fig. 35.
- Retire o prato da bobina da carcaça da bobina de fio Fig. 36.
- Remova qualquer fio de corte ainda presente.
- Una o fio de corte novo no centro e suspenda o laço criado no recesso do prato da bobina. Fig. 37
- Enrole o fio sob tensão no sentido oposto ao dos ponteiros do relógio. O separador da bobina separa ambas as metades do fio de corte. Fig. 38

- Enganche os últimos 15 cm de ambas as extremidades do fio no suporte do fio oposto do prato da bobina. Fig. 39
- Guie ambas as extremidades do fio através dos ilhós metálicos na carcaça da bobina de fio.
- Pressione o prato da bobina para dentro da carcaça da bobina de fio. Fig. 36
- Puxe brevemente e com firmeza ambas as extremidades do fio para as soltar dos suportes do fio.
- Volte a unir as metades da carcaça. Fig. 35
- Corte o fio em excesso para aproximadamente 13 cm. Tal reduz a carga sobre o motor durante o arranque e o aquecimento.
- Volte a montar a bobina de fio (vide a secção 8.4). Se a totalidade da bobina de fio for substituída, deve-se ignorar os pontos 3-6.

Afiar a lâmina de corte

A lâmina de corte pode ficar romba com o tempo

- Caso queira verificar isto, solte os parafusos com os quais a lâmina de corte está fixa na cobertura de proteção.
- Fixe a lâmina num torno de apertar.
- Afie as 3 lâminas com uma lima plana e certifique-se de que o ângulo da aresta de corte é mantido. Lixe apenas num sentido.

Substitua ou afie a lâmina no final de cada estação de corte ou conforme necessário.

As lâminas não estáveis fazem vibrar intensamente a roçadeira; existe assim perigo de ferimentos!

Substituir e limpar a vela de ignição. Fig. 28 - 29

- Assim que o motor tiver arrefecido, remova a vela de ignição com a chave de caixa fornecida.
- Limpe a vela de ignição com uma escova de arame.
- Ajuste o intervalo com um calibre de lâminas para 0,5 a 0,7 mm.
- Insira cuidadosamente a vela de ignição com a mão, para que a rosca não sofra danos.
- Após colocar a vela de ignição, aperte-a com a chave de velas de ignição.

Limpar o filtro de ar. Fig. 30 - 31

Filtro de ar sujo limita o desempenho do motor através do fornecimento insuficiente de ar ao carburador. Pó e pólen entopem os poros da esponja do filtro. É necessário um controle regular.

- Remova a cobertura do filtro de ar e retire a esponja do filtro.
- Ponha a cobertura de novo para que não caia nada no canal de ar.
- Lave a esponja do filtro com água e sabão, enxague e deixe secar ao ar livre.

Atenção: Nunca limpar o filtro de ar com gasolina com solventes inflamáveis.

Para não encurtar a durabilidade do motor, um filtro de ar danificado tem de ser imediatamente substituído.

⚠ Aviso!

Nunca ligue o motor quando o filtro de ar não estiver montado.

Lubrificar o ângulo da engrenagem Fig.14 Z

Tratar com gordura à base de lítio. Remova o parafuso e lubrifique, gire com a haste manualmente até a gordura saia para fora; aperte de novo o parafuso.

Ajuste da velocidade em vazio Fig. 32 - 33

Se o dispositivo de corte continuar a funcionar em vazio, deve corrigir a velocidade em vazio.

1. Deixe o motor aquecer durante 3-5 minutos (sem rotações elevadas!).
2. Rode o parafuso de ajuste (S):
 - no sentido dos ponteiros do relógio -- A velocidade em vazio aumenta (+)
 - no sentido oposto ao dos ponteiros do relógio -- As rotações em ponto morto reduzem (-)
 - As rotações em ponto morto ascendem a 3000 rpm

Contacte o fabricante se o dispositivo de corte, apesar de tudo, continua a funcionar em ponto morto.

Em caso algum, continue a trabalhar com o aparelho!

O utilizador é o único responsável por todos os danos que resultem da inobservância das indicações enunciadas neste manual de instruções. Isto também se aplica a alterações não autorizadas no aparelho, utilização de peças de reposição, elementos complementares, ferramentas de trabalho não autorizadas, uso inadequado e para outros fins, danos consequentes devido à utilização de componentes anómalos.

Peças de desgaste

Mesmo sendo usados adequadamente alguns componentes estão sujeitos a desgaste. Estes devem ser substituídos regularmente consoante o tipo e duração da utilização. Fazem parte destas peças, entre outras, a ferramenta de corte e as lâminas.

⚠ Aviso! Utilize apenas peças sobresselentes e acessórios originais do fabricante. No caso de incumprimento, o desempenho poderá ser reduzido, poderão ocorrer ferimentos e a garantia poderá ser anulada.

Indicação importante em caso de reparação:

Se a unidade enviada para reparo, por favor, note que por razões de segurança, devem ser enviados à oficina sem óleo ou gasolina.

Ordem de peças de reposição

Ao encomendar peças sobresselentes, devem ser fornecidas as seguintes informações;

- Tipo de dispositivo
- Número do produto do dispositivo

Peças de reposição / Acessórios

Para os equipamentos de corte aqui listados pode utilizar sempre os dispositivos de proteção fornecidos com a máquina

Corta-relvas / motorroçadeiras:

Bobina de fio Ø450	7910700707
Bobina de fio TRICORD Ø450	7910702702
carretel de reposição TRICORD	7910702704
Lâmina de 3 dentes Ø 255x1,4	7910700702
Proteção de transporte da lâmina de 3 dentes	3904801065
Lâmina de 4 dentes Ø 255x1,5	7910700705
Proteção de transporte da lâmina de 4 dentes	3904801066
Lâmina de 8 dentes Ø 255x1,5	7910700711
Proteção de transporte da lâmina de 8 dentes	3904801066
Placa de proteção do corta-relvas	3904803034

11. Armazenamento

Limpeza

- Mantenha as pegas isentas de óleo para poder segurá-las sempre com firmeza.
- Limpe o aparelho consoante necessário com um pano húmido e eventualmente com um produto de limpeza suave.

⚠ Atenção!

- Antes de cada limpeza, retire a vela de ignição.
- Nunca submerja o aparelho em água ou outros líquidos para o limpar.
- Guarde a roçadeira num local seguro e seco e fora do alcance de crianças.

Armazenamento

Cuidado: nunca armazene o aparelho durante um período superior a 30 dias sem proceder aos seguintes passos:

Armazenamento do aparelho

Se armazenar o aparelho durante um período superior a 30 dias, é necessário prepara-lo para o efeito. Caso contrário, o combustível residual no carburador evaporará e deixará para trás um sedimento semelhante a borracha. Tal poderá dificultar o arranque e ocasionar trabalhos de reparação dispendiosos.

- 1 Retire lentamente a tampa do depósito de combustível, para aliviar qualquer pressão eventual no depósito. Esvazie cuidadosamente o depósito.
- 2 Ligue o motor e deixe-o trabalhar até o motor parar, para remover o combustível do carburador.
- 3 Deixe o motor arrefecer (aprox. 5 minutos).
- 4 Remova a vela de ignição
- 5 Adicione 1 colher de chá de óleo para motores a 2 tempos limpo à câmara de combustão. Puxe várias vezes e lentamente o cabo do motor de arranque para revestir os componentes internos. Volte a colocar a vela de ignição.

Nota: Armazene o aparelho num local seco, longe de eventuais fontes de ignição, tais como fornos, aquecedores de água a gás, secadores de gás, etc.

Colocação renovada em funcionamento

- 1 Remova a vela de ignição.
- 2 Puxe rapidamente o cabo do motor de arranque para remover o excesso de óleo da câmara de combustão.
- 3 Limpe a vela de ignição e certifique-se da distância dos elétrodos correta na vela de ignição; ou coloque uma vela de ignição nova com a distância dos elétrodos correta.
- 4 Prepare o aparelho para o funcionamento
- 5 Abasteça o depósito com a mistura correta de combustível e óleo. Vide a tabela de mistura de combustível.

Transporte

Caso pretenda transportar o aparelho, esvazie o depósito de gasolina conforme explicado no capítulo 8. Limpe os grandes resíduos do aparelho com uma escova ou uma vassourinha.

Monte sempre a proteção de transporte em todas as ferramentas de corte. Fig. 1 (4a)

Para evitar danos e ferimentos, durante o transporte em veículos o aparelho deve ser protegido contra tombamento e deslizamento.

12. Eliminação e reciclagem

O aparelho encontra-se dentro de uma embalagem para evitar danos de transporte. Esta embalagem é matériaprima, podendo ser reutilizada ou reciclada. O aparelho e os respectivos acessórios são de diferentes materiais, como por ex. o metal e o plástico. Os componentes que não estiverem em condições devem ter tratamento de lixo especial. Informe-se junto das lojas da especialidade ou da sua Câmara Municipal

13. Resolução de problemas

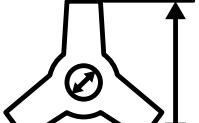
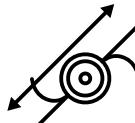
A seguinte tabela indica sintomas de erro e descreve resoluções, se a sua máquina não estiver a funcionar corretamente. Se não for possível localizar e eliminar o problema, entre em contacto com a sua oficina de assistência técnica.

Falha	Causa possível	Resolução
O aparelho não arranca.	<ul style="list-style-type: none"> • Procedimento incorreto durante o arranque. • Vela de ignição com fuligem ou húmida • Ajuste incorreto do carburador • Lâmina ou bobina de fio incorretamente montada • Depósito sem combustível 	<ul style="list-style-type: none"> • Seguir as instruções para o arranque • Limpar a vela de ignição ou substituir por uma nova. • Entrar em contacto com um serviço de assistência ao cliente autorizado. • Voltar a montar a lâmina ou a bobina de fio. • Verificar o nível do combustível.
O aparelho arranca, mas não alcança a potência total.	<ul style="list-style-type: none"> • Ajuste incorreto da alavanca do ar de arranque • Filtro de ar sujo • Ajuste incorreto do carburador • Lâmina de corte romba 	<ul style="list-style-type: none"> • Colocar a alavanca do ar de arranque na  posição. • Limpar o filtro de ar • Entrar em contacto com um serviço de assistência ao cliente autorizado. • Afiar ou substituir a lâmina de corte
O motor funciona de modo irregular	<ul style="list-style-type: none"> • Distância dos elétrodos incorreta da vela de ignição • Ajuste incorreto do carburador 	<ul style="list-style-type: none"> • Limpar a vela de ignição e ajustar a distância dos elétrodos ou colocar uma vela de ignição nova. • Entrar em contacto com um serviço de assistência ao cliente autorizado.
O motor emite demasiado fumo	<ul style="list-style-type: none"> • Mistura incorreta de combustível • Ajuste incorreto do carburador 	<ul style="list-style-type: none"> • Utilizar a mistura correta de combustível (vide tabela de mistura de combustível) • Entrar em contacto com um serviço de assistência ao cliente autorizado.
O motor aquece em demasia	<ul style="list-style-type: none"> • O motor está sobrecarregado 	<ul style="list-style-type: none"> • Fazer pausas regulares

Indice:**Pagina:**

1. Introduzione	54
2. Descrizione dell'apparecchio	54
3. Prodotto ed accessori in dotazione	54
4. Utilizzo proprio	54
5. Avvertenze importanti	55
6. Caratteristiche tecniche	56
7. Prima della messa in funzione	57
8. Montaggio ed azionamento	57
9. Istruzioni di lavoro	59
10. Manutenzione	60
11. Stoccaggio	61
12. Smaltimento e riciclaggio	62
13. Risoluzione dei guasti	63

Spiegazione dei simboli sull'apparecchio

	(IT)	Avvertimento – Per ridurre il rischio di lesioni leggete le istruzioni per l'uso!		(IT)	Attenzione! La benzina è facilmente infiammabile. Evitare di fumare e la presenza di fiamme o scintille libere vicino al carburante.
	(IT)	Avviso! In caso di inosservanza delle istruzioni, sussiste un possibile pericolo di morte, lesioni o danni allo strumento		(IT)	Attenzione: pericolo di lesioni! Non toccare con mani e piedi le lame con motore in funzione.
	(IT)	Tenere ad una distanza di 15m dal decespugliatore bambini, terzi e assistenti!		(IT)	Indossare calzature rigide!
	(IT)	Utilizzare casco di protezione, otoprotettori e occhiali protettivi!		(IT)	Indossare guanti da lavoro
	(IT)	Attenzione! Lo scarico e altre parti del motore diventano molto caldi durante il funzionamento. Non toccarli!		(IT)	Simbolo per „Rapporto di miscela benzina/olio“ da riempire sul coperchio del serbatoio.
	(IT)	Attenzione! Pericolo di lesioni dovuto alla proiezione di oggetti verso l'esterno		(IT)	Il prodotto è conforme alle direttive europee in vigore.
	(IT)	Attenzione ai contraccolpi!		(IT)	Attenzione, non utilizzare lame o più parti metallo utensili da taglio!
	(IT)	Decespugliatore		(IT)	Tagliaerba
	(IT)	Potenza acustica garantito		(IT)	Volume del serbatoio della benzina
	(IT)	Pompa di benzina, primer		(IT)	Choke - partenza a freddo Choke - avvio a caldo

1. Introduzione

FABBRICANTE:

Scheppach Fabrikation von
Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

EGREGIO CLIENTE,

Le auguriamo un piacevole utilizzo del Suo nuovo apparecchio.

AVVERTENZA:

Ai sensi della legge sulla responsabilità dei prodotti attualmente in vigore, il fabbricante non è responsabile per eventuali danni che si dovessero verificare a questa apparecchiatura o a causa di questa in caso di:

- utilizzo improprio+inosservanza delle istruzioni per l'uso
- riparazioni effettuate da specialisti terzi non autorizzati
- installazione e sostituzione di ricambi non originali
- utilizzo non conforme

Da osservare:

Prima del montaggio e della messa in funzione, leggere tutto il testo delle istruzioni per l'uso.

Le presenti istruzioni per l'uso le consentono di conoscere l'utensile elettrico e di sfruttare le sue possibilità d'impiego conformi.

Le istruzioni per l'uso contengono avvertenze importanti su come utilizzare l'utensile elettrico in modo sicuro, corretto ed economico e su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività ed aumentare l'affidabilità e la durata dell'utensile elettrico.

Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per l'utilizzo dell'utensile elettrico.

Conservare le istruzioni per l'uso vicino all'utensile elettrico, protette da sporcizia e umidità in una copertina di plastica. Esse devono essere attentamente lette e scrupolosamente osservate da tutti gli operatori prima di iniziare il lavoro.

Sull'utensile elettrico possono lavorare soltanto persone che sono state istruite sul suo uso e sui pericoli ad esso collegati. L'età minima richiesta per gli operatori deve essere assolutamente rispettata.

Oltre agli avvisi di sicurezza contenuti nelle presenti istruzioni per l'uso e alle disposizioni speciali in vigore nel proprio Paese, devono essere rispettate le regole tecniche generalmente riconosciute per l'esercizio di macchine.

Non ci assumiamo alcune responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

2. Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1 - 3)

1. Bobina di fili con fili di taglio, 1a Bobina di ricambio 2x
2. Protezione
3. Manico di guida con albero di trasmissione
4. Lame di taglio, 4a Protezione per il trasporto
5. Maniglia di guida
6. Interruttore ON/OFF
7. Blocco della leva dell'acceleratore
8. Leva dell'acceleratore
9. „Arresto“ leva dell'acceleratore
10. Leva di comando dello starter
11. Comando a fune di avvio
12. Pipetta della candela
13. Copertura di alloggiamento del ventilatore
14. Serbatoio di benzina
15. Scatola di alloggiamento per raffreddamento motore
16. Pompa del carburante
17. Tracolla
18. Contenitore di miscelazione olio-benzina
19. Chiave candele di accensione
20. Chiave a brugola Dim. 4
21. Chiave a brugola Dim. 6
22. Fascette fermacavo (3x)

3. Prodotto ed accessori in dotazione

- Aprite l'imballaggio e togliete con cautela l'apparecchio dalla confezione.
- Togliete il materiale d'imballaggio e anche i fermi di trasporto / imballo (se presenti).
- Controllate che siano presenti tutti gli elementi forniti.
- Verificate che l'apparecchio e gli accessory non presentino danni dovuti al trasporto.
- Se possibile, conservate l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.
- Prima dell'impiego, familiarizzare con l'apparecchio con l'aiuto delle istruzioni per l'uso.
- Utilizzare solo pezzi originali per quanto riguarda accessori e pezzi di ricambio o soggetti ad usura. È possibile acquistare i pezzi di ricambio presso il proprio - rivenditore specializzato.
- In caso di ordinazioni, indicare i nostri codici di articoli, il tipo e l'anno di costruzione dell'apparecchio.

⚠ ATTENZIONE!

L'apparecchio e il materiale di imballaggio non sono giocattoli per bambini! I bambini non devono giocare con i sacchetti di plastica, pellicole e piccole parti! Sussiste il pericolo di ingerimento e soffocamento!

4. Impiego conforme alla destinazione d'uso

La falciatrice a motore (uso della lama di taglio) è adatta al taglio di sterpaglia leggera, erbacce persistenti e sottobosco.

La tosaerba a filo (uso della bobina di fili con filo di taglio) si adatta al taglio di prati, manti erbosi ed erbacce sottili. Il rispetto delle istruzioni per l'uso del produttore in allegato rappresenta un requisito fondamentale per l'uso regolare dello strumento. Ogni utilizzo diverso, non espressamente consentito nelle presenti istruzioni, può comportare danni allo strumento e gravi pericoli per l'utilizzatore. Osservare imperativamente i vincoli imposti dagli avvertimenti di sicurezza.

Si prega di notare che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per uso commerciale, artigianale o industriale. Non si assume alcuna responsabilità se l'apparecchio è impiegato nel quadro di un'attività commerciale, artigianale, industriale o simili.

Attenzione! Per evitare possibili pericoli fisici per l'utilizzatore, la falciatrice a motore e benzina non deve essere utilizzata per le seguenti operazioni: per la pulizia di marciapiedi e come trinciatrice per la frantumazione di sezioni di alberi e siepi. Inoltre la falciatrice a motore e benzina non deve essere usata per il livellamento di rialzi nel terreno, come ad es. mucchi di terra. Per motivi di sicurezza, la falciatrice a motore e benzina non deve essere utilizzata come gruppo di azionamento per altri strumenti di lavoro e kit di lavoro di qualsiasi genere.

Utilizzare la macchina solo in modo conforme all'uso previsto. Un uso diverso o che oltrepassi quello previsto è da considerarsi non conforme. L'utente/l'operatore, e non il fabbricante, è unico responsabile dei danni o delle lesioni provocati da un uso non conforme.

Chi non deve utilizzare lo strumento:

Personne che non abbiano dimestichezza con le istruzioni per l'uso, bambini di età inferiore a 16 anni, nonché persone sotto l'effetto di alcool, droghe o farmaci, stanche o ammalate.

Ore d'esercizio della falciatrice a motore e benzina

Anche se si utilizza sempre una falciatrice a motore, l'operatore dovrebbe sempre tenere in considerazione le persone che si trovano nei dintorni.

5. Avvertenze importanti

Istruzioni di sicurezza

Questo strumento non è concepito per l'utilizzo da parte di persone (bambini inclusi) con facoltà fisiche, psichiche o mentali limitate o con esperienza e conoscenze insufficienti, a meno che non siano sorvegliate da una persona responsabile per la loro sicurezza e non abbiano ricevuto un'adeguata istruzione in relazione all'uso dello strumento.

I bambini devono essere sorvegliati, in modo che non giochino con lo strumento.

1. Formazione

- Leggere attentamente le istruzioni. Familiarizzarsi con gli elementi di comando e con l'uso conforme dello strumento.
- Non falciare mai quando nelle vicinanze sono presenti persone, in particolare bambini o animali domestici.
- L'operatore o l'utilizzatore sono responsabili per le conseguenze di potenziali pericoli ai quali sono soggette persone o loro proprietà.
- Fare lasciare funzionare il motore in locali interni. I gas di scarico contengono monossido di carbonio dannoso.

2. Preparazione

- Indossare sempre durante il taglio calzature adatte e pantaloni lunghi.
- Non mettere in funzione il dispositivo a piedi nudi o indossando dei sandali.
- Controllare a fondo l'area in cui si deve utilizzare lo strumento; rimuovere tutte le pietre, i ceppi, i fili metallici, le ossa e gli oggetti in essa presenti.
- Controllare la presenza di danni visibili o usura sulle lame, perni e dispositivo di taglio prima di ogni utilizzo. Sostituire in coppia le lame o le viti danneggiate o usurate, in modo da garantirne l'equilibrio.
- Occorre fare attenzione agli strumenti dotati di più lame, in quanto una lama potrebbe spostare altre lame in rotazione.

3. Funzionamento

- Utilizzare lo strumento soltanto di giorno oppure se è presente una buona illuminazione artificiale.
- Non utilizzare lo strumento sull'erba umida.
- Accertarsi, soprattutto in pendente, di assumere una posizione sicura.
- Camminare senza correre.
- Fare particolare attenzione quando si cambia direzione in pendente.
- Non tagliare l'erba in caso di pendenze eccessivamente ripide.
- Fare particolare attenzione quando si gira il dispositivo o lo si tira verso di sé.
- Non azionare mai il dispositivo con dispositivi di protezione o targhette difettosi e nemmeno senza protezione individuale.
- Accendere il motore come riportato nelle istruzioni e tenere lontani i piedi dalla lama (o dalle lame).
- Tenere mani e piedi lontani dalle parti in movimento.
- Non sollevare mai il dispositivo o trasportarlo con motore in funzione.

▲ Estrarre la candela dalla base:

- quando non si lavora con lo strumento,
- prima di eliminare un blocco,
- prima del controllo, della pulizia o di lavori sullo strumento,
- dopo essere entrati in contatto con un oggetto. Controllare la presenza di danni sullo strumento e ripararlo all'occorrenza,

- quando comincia a vibrare in modo anomalo (controllarlo subito).

4. Manutenzione e conservazione

- Accertarsi che tutti i dadi, i bulloni e le viti siano stretti correttamente in modo che il dispositivo funzioni sempre in sicurezza.
- Sostituire, per motivi di sicurezza, i componenti usurati o danneggiati.
- In caso di falciatrici rotanti, è possibile utilizzare solo dispositivi di taglio sostitutivi di tipo adeguato.
- Non conservare mai il dispositivo rifornito di carburante all'interno di un edificio nel quale può essere raggiunto da gas, fiamme libere o scintille.
- Lasciare raffreddare il motore, prima dello stocaggio all'interno di un container.
- Per ridurre il rischio di incendio, tenere motore, marmitta, vano batteria e area di conservazione della benzina privi di erba, foglie e grasso in eccesso.
- Quando si deve svuotare il serbatoio della benzina, fare questo all'aperto.

Avvertimento di sicurezza particolare

1. Tenere le maniglie della falciatrice a motore in modo sicuro con entrambe le mani. Quando si interrompono i lavori, portare la leva dell'acceleratore in posizione di funzionamento a vuoto.
2. Utilizzare occhiali protettivi approvati, nonché otoprotettori approvati.
3. Utilizzare guanti di protezione.
4. Utilizzare scarpe da lavoro antiscivolo con punta in acciaio di sicurezza. Non lavorare mai con lo strumento indossando sandali o addirittura a piedi nudi.
5. Assumere durante i lavori una posizione stabile e uniforme e indossare la tracolla per motivi di sicurezza.
6. Mantenere la velocità del motore a un livello necessario per il taglio; non aumentare mai la velocità del motore oltre il livello necessario.
7. Se durante il funzionamento la lama si impiglia nell'erba o qualora si debba controllare il motore o fare il pieno, occorre sempre spegnere il motore.
8. Se la lama entra in contatto con un oggetto duro, ad esempio una pietra, arrestare subito il motore e controllare che la lama non si sia danneggiata. Sostituire in questo caso una lama con una nuova.
9. Se qualcuno vi chiama durante il lavoro, è necessario spegnere sempre il motore prima di girarsi verso di lui.
10. Non toccare mai la candela o il cavo mentre il motore è in funzione. L'inosservanza di tale indicazione comporta il pericolo di scossa elettrica.
11. Non toccare mai la marmitta, la candela o altri parti metalliche del motore quando il motore è in funzione o subito dopo il suo spegnimento. In caso contrario, possono verificarsi gravi ustioni.

12. Se si è terminato di tagliare in un punto e si desidera proseguire il lavoro in un altro punto, spegnere il motore e ruotare la macchina in modo che la lama sia orientata nella direzione opposta rispetto al corpo.

13. Controllare che il dispositivo di taglio abbia smesso di ruotare durante il funzionamento a vuoto del motore prima di lavorare di nuovo con lo strumento.

6. Dati tecnici

BC52PB	
Dati tecnici	
Dati di taglio del tagliaerba	
Diametro di taglio mm	450
Spessore del filo mm	2 x 2,8
Lunghezza del filo m	4
Velocità di taglio max. min ⁻¹	7300
Dati di taglio del decespugliatore	
Diametro di taglio mm	255
Spessore della lama di taglio mm	1,4
Numeri di denti	3
Velocità di taglio max. min ⁻¹	8500
Azioneamento	
Cilindrata ccm	51,7
Potenza nominale del motore W	1300
Volume del serbatoio della benzina cm ³	1000
Tipo di motore	Motore a 2 tempi, raffreddato ad aria
Peso kg	8,2

Salvo modifiche tecniche!

Informazioni relative allo sviluppo di rumore misurato in base alle norme in vigore:

Pressione acustica L_{PA} = 97,1 dB(A)

Potenza acustica L_{WA} = 115,3 dB(A)

Incertezza di misura K_{PA} = 3 dB(A)

Indossare una protezione per l'udito.

L'esposizione al rumore può provocare la perdita dell'udito.

Vibrazioni:

Tagliaerba:

A_{hv} = sinistra 5,83 m/s² destra 4,55 m/s²

Decespugliatore:

A_{hv} = sinistra 4,47 m/s² destra 2,75 m/s²

Incertezza di misura K_{PA} = 1,5 m/s²

Ridurre al minimo le vibrazioni e la rumorosità!

- Utilizzare soltanto apparecchi che si trovano in uno stato perfetto.
- Eseguire regolarmente la manutenzione e la pulizia dell'apparecchio.
- Adattare il proprio modo di lavorare all'apparecchio.
- Non sovraccaricare l'apparecchio.
- Far eventualmente controllare l'apparecchio.

- Spegnere l'apparecchio quando non viene utilizzato.
- Indossare un paio di guanti.

Nelle presenti istruzioni per l'uso i punti riguardanti la sicurezza sono contrassegnati dal seguente simbolo: 

7. Prima della messa in funzione

Controllare lo strumento prima di ogni messa in funzione:

- Tenuta del sistema del carburante.
- Stato impeccabile ed integrità dei dispositivi di protezione e del dispositivo di taglio.
- Posizionamento corretto di tutti i collegamenti a vite.
- Mobilità di tutte le parti in movimento.

1 Carburante ed olio

Carburanti consigliati

Utilizzare una miscela di benzina senza piombo e di olio speciale per motori a 2 tempi. Realizzare la miscela di carburante come da tabella di miscelazione del carburante.

Attenzione: Non utilizzare una miscela di carburante che sia stata stoccatata per un periodo superiore a 90 giorni.

Attenzione: Non utilizzare olio per motori a 2 tempi con un rapporto di miscela consigliato di 100:1. In caso di danni al motore dovuti a lubrificazione insufficiente, decade la garanzia del produttore sul motore.

Attenzione: Utilizzare per il trasporto e lo stoccaggio di carburante solo contenitori appositamente predisposti e ammessi.

Inserire sempre la quantità corretta di benzina ed olio per motore a 2 tempi nella bottiglia di miscelazione in dotazione. Scuotere poi bene il contenitore. Non utilizzare mai olio per motori a 4 tempi o motori a 2 tempi raffreddati ad acqua. Questo potrebbe sporcare la candela d'accensione, bloccare l'elemento di scarico dell'aria o fare incastrare l'anello del pistone.

Le miscela di carburante non utilizzate per un mese o più possono intasare il carburatore o influenzare il funzionamento del motore. Non inserire il carburante necessario all'interno di un contenitore a tenuta d'aria e conservarlo in un locale buio e freddo.

2 Tabella di miscelazione del carburante

Procedura di miscelazione: 40 parti di benzina per 1 parte di olio

Esempio:

1 l Benzina: 0,025 l Olio per motore a 2 tempi

5 l Benzina: 0,125 l Olio per motore a 2 tempi

Avviso! Fare attenzione ai gas di scarico.

Spegnere sempre il motore prima di eseguire il rifornimento. Non inserire mai benzina nello strumento mentre il motore è in funzione o è caldo. Sussiste il pericolo di incendio!

8. Montaggio ed azionamento

MONTAGGIO

All'atto del montaggio di questa macchina, si prega di attenersi alle relative indicazioni di montaggio indicate.

1. Montaggio della maniglia sulla macchina Fig. 4 - 6

- Allentare per prima cosa le viti ad esagono cavo e portare po la maniglia destra e quella sinistra al centro del relativo supporto.
- Montare infine il supporto della maniglia e stringere le viti ad esagono cavo.

2. Montaggio del manico Fig. 7

- Premere la parte inferiore del manico (b) verso il basso fino a quando il perno di arresto (a) non si innesta nel foro (c) del manico stesso. Risulta più semplice se si ruota leggermente la parte inferiore del manico (b) in entrambe le direzioni. Il perno (a) è in posizione corretta se si inserisce completamente nel foro.
- Stringere a questo punto la manopola (d) in modo sicuro.

3. Montaggio della protezione Fig. 11 - 13

- Fissare la protezione con la chiave in dotazione come accessorio standard; stringere le viti.

⚠ Avviso! Utilizzare solo pezzi di ricambio e accessori originali del produttore. In caso di inosservanza di tale indicazione, è possibile una riduzione della potenza, il presentarsi di lesioni, nonché un decadimento della garanzia. Non utilizzare mai la macchina senza protezione!

4. Montaggio e smontaggio dei due dispositivi di taglio

Tagliaerba / Bobina di fili Fig. 14 - 15

- Allentare il dado.
- Allineare i due fori di flangia e copertura nella stessa direzione. Tenere la flangia con un cacciavite e ruotare la chiave a tubo in senso orario; il dado si allenta. Rimuovere la copertura allentando il dado.
- Fissare la testina di taglio in nylon.
- Continuare a tenere la flangia, applicare la testina di taglio in nylon sul manico e ruotarla in senso antiorario; si fissa in questo modo la testina di taglio in nylon. Fig. 15
- Allentare la testina di taglio in nylon.
- Tenere la flangia con un cacciavite e ruotare poi la testina di testa in nylon in senso orario; a questo punto è possibile la sostituzione.

Decespugliatore / Lama di taglio

- Fissare la lama. Fig. 8 - 10
Estrarre la flangia esterna dopo aver allentato il dado. Allineare poi la lama (4), la flangia esterna (25), la copertura (24) e il dado. Assicurarsi che la direzione di rotazione della lama corrisponda alla direzione della freccia sulla lama stessa. Tenere la flangia con un cacciavite e stringere il dado in senso antiorario; assicurarsi che il dado sia fissato correttamente.
- Allentare la lama. Tenere la flangia con un cacciavite e allentare il dado; a quel punto è possibile estrarre la lama.

⚠️ Avviso!

Assicurarsi prima dell'uso che la testina di taglio sia montata correttamente!

Avvertenza: Il materiale dell'imballaggio è costituito da materiali riciclati. Smaltire i materiali dell'imballaggio come da direttive.

5. Applicazione della cinghia. Fig. 17 - 21

- Applicare la cinghia come rappresentato.
Lo strumento deve essere utilizzato con la tracolla.

FUNZIONAMENTO

Quando si lavora con lo strumento, occorre che la calotta di protezione in plastica per il funzionamento delle lame e del filo sia montata, al fine di evitare la proiezione all'esterno di oggetti.

La lama integrata (A) nella calotta di protezione del filo di taglio taglia automaticamente il filo alla lunghezza ideale. Fig. 16

Riempimento con benzina

⚠️ Pericolo di lesioni! La benzina è esplosiva!
Prima di riempire il serbatoio di benzina, spegnere e lasciare raffreddare il motore

⚠️ Pericolo di danni allo strumento!

Lo strumento è consegnato senza olio motore e olio per ingranaggi.

ATTENZIONE! Prima della messa in funzione, occorre riempire con la miscela benzina/olio.

- Aprire il tappo a vite del serbatoio (14) e rimuoverlo. Fig 1
- Inserire con attenzione la miscela benzina/olio. Nel fare questo, non rovesciare nulla!
- Stringere manualmente il tappo a vite del serbatoio.

Scarico della benzina Fig. 40

- Tenere un contenitore di raccolta sotto al tappo di scarico della benzina.
- Aprire il tappo a vite del serbatoio e rimuoverlo.
- Fare uscire la miscela benzina/olio completamente.
- Stringere di nuovo manualmente il tappo a vite del serbatoio.

Avvio dello strumento

Non avviare lo strumento prima che sia montato completamente.

⚠️ Pericolo di lesioni!

Non utilizzare lo strumento qualora si rilevino dei problemi. Se un componente è danneggiato, occorre sostituirlo prima di riutilizzare lo strumento.

Eseguire in controllo prima dell'uso!

- Controllare che lo strumento sia in condizioni sicure:
- Verificare eventuali perdite sullo strumento.
- Controllare la presenza di danni visibili sullo strumento.
- Controllare che tutti i componenti dello strumento siano applicati in modo sicuro.
- Controllare che tutti i dispositivi di sicurezza siano in condizioni adeguate.

⚠️ Pericolo di lesioni!

Rimuovere sempre prima di iniziare i lavori tutti gli oggetti presenti sul terreno, che potrebbero essere proiettati all'esterno durante il funzionamento della falciatrice a motore.

Avvio Fig. 21 - 27 + 41

Non appena si è montato lo strumento correttamente, avviare il motore come segue:

1. Posizionare lo strumento su una superficie piana e dura.
2. Portare l'interruttore del motore in posizione ON. Fig. 22
3. Portare la leva di comando dello starter in  posizione. Fig. 23
4. Premere la pompa della benzina più di 5 volte. Fig. 24
5. Tirare la maniglia del comando a fune del motorino di avviamento (11) per l'avvio del motore da 3 a 5 volte. Fig. 25
6. Tirare la fune fino a quando il motore non si avvia. Fig. 25
7. Attendere brevemente e portare poi la leva di comando dello starter in  posizione. Fig. 26
8. Se il motore funziona a vuoto, premere per prima cosa la leva di rilascio (7) e premere poi la leva dell'acceleratore (8). Lo strumento è in funzione. Se si vuole arrestare la leva dell'acceleratore a velocità media, premere il pulsante di arresto (9). Fig. 27
9. Adattare la lunghezza del filo al lavoro:
Questo strumento dispone di una testina di taglio che funziona secondo il principio "Impulsi e avanti". Si possono rilasciare più fili, procedendo ad impulsi con la testina di taglio contro l'obiettivo mentre il motore funziona alla massima velocità: Il filo in nylon viene rilasciato automaticamente e la lama taglia la lunghezza in eccesso. Fig. 41

10. Se si presentano problemi, spegnere il motore; lo strumento smette di funzionare. Se si vuole arrestare la testina di taglio, rilasciare la leva dell'acceleratore (8). Fig. 27
11. Se si presenta un problema, tirare il perno della cintura di sicurezza e staccare subito la falciatrice a motore. Arresto del motore Fig. 22
12. Con motore caldo, la leva dell'acceleratore può essere impostata direttamente in posizione ON al riavvio della macchina.

Avvertenza: Se il motore non si avvia nemmeno dopo molteplici tentativi, leggere la sezione "Eliminazione dei problemi al motore".

Avvertenza: Estrarre il comando a fune di avvio sempre in modo diritto. Se lo si estrae formando un angolo, si genera dell'attrito sull'occhiello. A seguito di tale attrito, la corda si consuma e si usura più rapidamente. Tenere sempre la maniglia del dispositivo di accensione quando si reinserisce la corda.

Non lasciare mai che la corda scatti all'indietro dopo che è stata estratta.

Avvertenza: Non avviare il motore nell'erba alta.

⚠ Attenzione: Dopo che il motore è stato spento, il dispositivo di taglio continua a funzionare ancora per alcuni secondi; tenere pertanto a distanza il dispositivo di taglio fino a quando questo non si sia arrestato completamente!

9. Istruzioni di lavoro

Prolunga del filo di taglio

Avviso! Non utilizzare fili metallici o cavi rivestiti in plastica di qualsiasi tipo nella bobina di fili. Questo può determinare gravi lesioni per l'operatore. Per la prolunga del filo di taglio, lasciare funzionare il motore a tutto gas e fare procedere ad impulsi la bobina di fili sul terreno. Il filo si allunga automaticamente. Fig. 41

La lama sullo scudo di protezione accorcia il filo alla lunghezza ammessa. Fig. 16

⚠ Cautela: Rimuovere regolarmente tutti i resti di erba ed erbacce per evitare un surriscaldamento del tubo del manico. I resti di erba, erbeta ed erbacce si impigliano sotto allo scudo di protezione; questo impedisce un raffreddamento sufficiente del tubo del manico. Rimuovere i resti con attenzione usando un cacciavite o strumento simile. Fig. 42

Altri procedimenti di taglio

Se lo strumento è montato correttamente, può tagliare erbacce ed erba alta in punti difficilmente accessibili, come ad es. lungo recinzioni, muri e fondamenta, nonché attorno agli alberi. Si può impiegare anche per "lavori di falciatura", per rimuovere piante selvatiche al fine di preparare un giardino o per liberare dai rami inutili una certa area vicino al terreno. Fig. 43

⚠ Attenzione: Anche in caso di utilizzo attento, il taglio su fondamenta, muri in pietra o calcestruzzo, etc. ha come conseguenza un'usura del filo superiore alla norma.

Tosatura/falciatura

Fare oscillare a mo' di falce il tagliaerba da lato a lato. Tenere la bobina di fili sempre parallela al terreno. Controllare il terreno definire l'altezza di taglio desiderata. Condurre e tenere la bobina di fili all'altezza desiderata, per mantenere un taglio uniforme. Fig. 43

Tosatura bassa

Tenere il tagliaerba davanti a sé con una leggera inclinazione, in modo che la parte inferiore della bobina di fili si trovi sopra al terreno e che il filo entri in contatto con il punto di taglio corretto. Tagliare sempre mantenendosi a distanza. Non tirare il tagliaerba verso di sé.

Taglio su recinzioni/fondamenta

Avvicinarsi lentamente durante il taglio a recinzioni in filo metallico, tralicci, muri in pietra naturale e fondamenta per tagliare vicino ad essi, senza comunque battere con il filo contro ad ostacoli.

Se il filo entra ad es. in contatto con pietre, muri in pietra o fondamenta, esso si usura o si sfaccia. Se il filo colpisce il graticcio della recinzione, si rompe.

Tosatura attorno agli alberi

Tosare attorno a tronchi d'albero, avvicinarsi lentamente, in modo che il filo non tocchi la corteccia. Girare attorno all'albero e tagliare quindi da sinistra a destra. Avvicinarsi ad erba o erbaccia con la punta del filo e ribaltare leggermente la bobina di fili in avanti.

Avviso: Fare particolare attenzione durante i lavori di falciatura. Rispettare, durante tali lavori, una distanza di 15 metri rispetto alle altre persone o ad animali.

Falciatura

All'atto della falciatura, si raccoglie l'intera vegetazione fino a terra. A tale proposito, inclinare la bobina di fili di un angolo di 30 gradi verso destra. Portate la maniglia nella posizione desiderata. Fare attenzione all'elevato pericolo di lesioni per l'operatore, terzi ed animali, nonché al rischio di danni materiali dovuti alla proiezione di oggetti all'esterno (ad es. pietre).

⚠ Avviso: Non rimuovere oggetti da marciapiedi e simili usando lo strumento!

L'apparecchio rappresenta uno strumento potente e piccole pietre o oggetti possono essere proiettati a 15 metri o più, con potenziali lesioni o danni ad auto, case o finestre.

Blocco

Qualora la lama di taglio dovesse bloccarsi contro vegetazione più spessa, spegnere immediatamente il motore. Liberare lo strumento da erba e sterpaglia prima di rimetterlo in funzione. Fig. 42

Come evitare contraccolpi

Durante i lavori con la lama di taglio, sussiste il pericolo di contraccolpi quando questa incontra ostacoli fissi (tronchi d'albero, rami, ceppi, pietre o simili). Lo strumento subisce in questo caso un contraccolpo dovuto al cambio di direzione dell'apparecchio. Questo può comportare la perdita del controllo dello strumento. Non utilizzare la lama di taglio nei pressi di recinzioni, stipiti metallici, cippi di confine o fondamenta.

10. Manutenzione

ATTENZIONE: Indossare sempre, durante qualsiasi lavoro sugli strumenti da taglio o attorno ad essi, guanti di protezione.

In caso di inutilizzo o all'atto del trasporto o dello stoccaggio, montare sempre la protezione per il trasporto su tutti gli utensili di taglio. Fig. 1 (4a)

Spegnere sempre il motore prima delle operazioni di manutenzione e pulizia ed estrarre la pipetta della candela.

1. Non spruzzare il dispositivo con acqua. Questo danneggia il motore.
2. Pulire lo strumento con un panno, una spazzola manuale etc.

Programma di manutenzione

	dopo 12 ore di esercizio	dopo 24 ore di esercizio	dopo 36 ore di esercizio
Filtro dell'aria	pulire	pulire	sostituire
Candela	verificare	pulire	sostituire

È necessario un controllo specializzato:

- se la falciatrice a motore si scontra con un oggetto.
- se il motore si arresta improvvisamente.
- se la lama è piegata (non cercare di raddrizzarla da soli!).
- se il meccanismo è danneggiato.

Controlli regolari

Occorre notare che le indicazioni di seguito riportate fanno riferimento ad un funzionamento normale.

In determinate circostanze (lavoro giornaliero prolungato, forte accumulo di polvere, etc.), gli intervalli indicati si riducono di conseguenza.

- Prima di iniziare il lavoro, dopo il rifornimento di carburante, dopo un urto o una caduta: controllare il corretto posizionamento degli strumenti di taglio, eseguire un controllo visivo generale di crepe e danni.

Sostituire subito gli strumenti da taglio danneggiati o spuntati, anche in caso di microscopiche crepe capillari.

- Affilare gli utensili da taglio (se necessario).
- Controllo settimanale:
Lubrificazione dell'ingranaggio (se necessario).
- Se necessario:

Stringere le viti di fissaggio e i dadi accessibili. Se si rispettano le indicazioni riportate nelle presenti istruzioni per l'uso, si evitano usura eccessiva e danni al dispositivo.

Sostituzione della bobina di fili/filo di taglio

(Fig. 35 - 39)

1. Smontare la bobina di fili (1) come descritto nella sezione 8.4. Comprimere la bobina ed estrarre una metà dell'alloggiamento Fig. 35.
2. Estrarre il piatto della bobina del relativo alloggiamento Fig. 36.
3. Rimuovere se necessario il filo di taglio presente.
4. Ripiegare un nuovo filo di taglio al centro ed agganciare il passante così creato nello spazio libero del piatto della bobina. Fig. 37
5. Avvolgere il filo sotto tensione in senso antiorario. Il piatto della bobina separa in questo modo le due metà del filo di taglio. Fig. 38
6. Agganciare gli ultimi 15cm delle due estremità del filo nel relativo supporto del filo del piatto della bobina sul lato opposto. Fig. 39
7. Inserire le due estremità del filo attraverso gli occhielli metallici nell'alloggiamento della bobina di fili.
8. Premere il piatto della bobina nell'alloggiamento della bobina di fili. Fig. 36
9. Tirare brevemente e con forza sulle estremità dei fili per staccarli dai relativi supporti.
10. Riaccoppiare le due metà dell'alloggiamento. Fig. 35
11. Recidere il filo di circa 13cm. Questo riduce il carico sul motore all'avvio e durante il riscaldamento preliminare.
12. Rimontare la bobina di fili (vedere sezione 8.4). Se si sostituisce la bobina di fili completa, non considerare i punti 3-6.

Affilatura della lama di taglio

La lama di taglio, con il tempo, può smussarsi

- Qualora si appurasse tale circostanza, allentare le viti mediante le quali la lama di taglio è fissata sulla calotta di protezione.
- Fissare la lama in una morsa a vite.
- Affilare tutte e 3 i fili della lama con una lima piatta e assicurarsi di mantenere costante l'angolo dello spigolo di taglio. Limare soltanto in un'unica direzione. Sostituire o affilare la lama alla fine di ogni stagione di falciatura o al momento del bisogno.

Le lame non bilanciate fanno vibrare la falciatrice a motore in modo evidente; sussiste in questo caso il pericolo di lesioni!

Sostituzione e pulizia della candela d'accensione. Fig. 28 - 29

1. Non appena il motore si è raffreddato, rimuovere la candela con la chiave a tubo in dotazione.
2. Pulire la candela con una spazzola metallica.
3. Impostare l'apertura con uno spessimetro su una misura da 0,5 a 0,7 mm.

4. Inserire la candela manualmente con attenzione, in modo da non danneggiare la filettatura.
5. Dopo che si è inserita la candela, stringerla con la relativa chiave.

Pulizia del filtro dell'aria. Fig. 30 - 31

Filtri dell'aria sporchi riducono la potenza del motore a causa di un afflusso di aria troppo ridotto al carburatore. La polvere e il polline ostruiscono i pori del filtro in materiale espanso. È pertanto indispensabile un controllo regolazione.

- Allentare la copertura del filtro dell'aria e rimuovere l'elemento in filtro spugna.
- Riapplicare la copertura del filtro dell'aria, in modo che non cada nulla nel canale dell'aria.
- Lavare l'elemento filtrante in acqua saponata calda, risciacquarlo e lasciare che si asciughì all'aria.
- Attenzione:** Non pulire mai il filtro dell'aria con benzina o solventi infiammabili.
- Montare l'elemento filtrante in ordine inverso

⚠️ Avviso!

Non lasciare mai funzionare il motore se non è inserito l'elemento del filtro dell'aria.

Lubrificazione del meccanismo a ruota conica (Fig. 14 Pos. Z)

Trattare con grasso al litio. Rimuovere la vite ed introdurre del grasso, ruotare il manico manualmente fino a quando non fuoriesce grasso; riapplicare poi la vite.

Conservazione dello strumento

Dopo l'utilizzo pulire accuratamente lo strumento. Conservare lo strumento in un luogo asciutto; lasciare prima che il motore si raffreddi.

Avvertenza importante in caso di riparazione:

In caso di restituzione dello strumento per riparazione, tenere presente che lo strumento, per motivi di sicurezza, deve essere rispedito alla stazione di assistenza tecnica senza olio né benzina.

Regolazione del numero di giri a vuoto Fig. 32 - 33

Quando il dispositivo di taglio continua a girare a vuoto, occorre correggere il numero di giri a vuoto.

1. Lasciare riscaldare il motore per 3-5 minuti, facendolo funzionare (evitare numeri di giri elevati!).

2. Ruotare la vite di regolazione (S):

in senso orario

-- il numero di giri a vuoto aumenta (+)

in senso antiorario

-- il numero di giri a vuoto si riduce (-)

Il numero di giri a vuoto è pari a 3000 min⁻¹

Rivolgersi al produttore qualora il dispositivo di taglio continui comunque a funzionare a vuoto.

Non continuare in nessun caso a lavorare con il dispositivo!

Per qualsiasi danno dovuto al mancato rispetto delle indicazioni riportate nelle presenti istruzioni per l'uso, la responsabilità ricade esclusivamente sull'utente. Questo vale anche in caso di modifiche non autorizzate allo strumento, utilizzo di pezzi di ricambio, componenti applicati e utensili di lavoro non autorizzati, impiego diverso e non conforme alla destinazione d'uso o danni derivati dovuti all'utilizzo di componenti difettosi.

Pezzi soggetti a usura

Anche in caso di utilizzo conforme alla destinazione d'uso, alcuni componenti sono soggetti a normale usura. Tali componenti devono essere sostituiti regolarmente a seconda del tipo e della durata di utilizzo. Fanno parte di questi componenti, tra l'altro, l'utensile di taglio e la piastra di tenuta.

⚠️ Avviso! Utilizzare solo pezzi di ricambio e accessori originali del produttore. In caso di inosservanza di tale indicazione, è possibile una riduzione della potenza, il presentarsi di lesioni, nonché un decadimento della garanzia.

Ordine di pezzi di ricambio

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio, è necessario indicare quanto segue;

- Modello dello strumento
- Numero articolo dello strumento

Ricambi / Accessori

Per gli utensili da taglio qui elencati è sempre possibile utilizzare il dispositivo di protezione fornito in dotazione con la macchina

Tagliaerba / decespugliatore:

Bobina di fili Ø450	7910700707
Bobina di fili TRICORD Ø450	7910702702
Bobina di ricambio TRICORD	7910702704
3 lame dentate Ø 255x1,4	7910700702
Protezione da trasporto delle 3 lame dentate	3904801065
4 lame dentate Ø 255x1,5	7910700705
Protezione da trasporto delle 4 lame dentate	3904801066
8 lame dentate Ø 255x1,5	7910700711
Protezione da trasporto delle 8 lame dentate	3904801066
Scudo di protezione tagliaerba	3904803034

11. Stoccaggio

Pulizia

- Tenere le impugnature libere da tracce di olio per poter sempre avere una presa sicura.
- Se necessario, pulire l'attrezzo con un panno umido ed eventualmente con un detergente leggero.

⚠️ Attenzione!

- Prima di ogni lavoro di pulizia staccare la pipetta della candela.

- Per la pulizia non immergere mai l'apparecchio in acqua o altri liquidi.
- Conservare lo strumento in un luogo sicuro ed asciutto, fuori dalla portata dei bambini.

Stoccaggio

Cautela: Non stoccare mai lo strumento per un periodo superiore a 30 giorni senza svolgere i passi seguenti:

Stoccaggio dello strumento

Se si deve stoccare lo strumento per un periodo superiore a 30 giorni, occorre predisporre il tutto per fare questo. In caso contrario il carburante residuo presente nel carburatore evapora e lascia un sedimento gommoso. Questo potrebbe rendere difficile l'avvio e comportare costosi lavori di riparazione.

- 1 Estrarre lentamente il tappo del serbatoio del carburante per rilasciare un'eventuale pressione presente al suo interno. Svuotare con attenzione il serbatoio.
- 2 Avviare il motore e farlo funzionare fino a quando non si ferma, al fine di rimuovere il carburante dal carburatore.
- 3 Lasciare raffreddare il motore (circa 5 minuti).
- 4 Rimuovere la candela
- 5 Introdurre 1 cucchiaino di olio pulito per motore a 2 tempi nella camera di combustione. Tirare più volte lentamente sulla cordicella del motorino di avviamento per ricoprire i componenti interni. Reinserire la candela.

Avvertenza: Stoccare lo strumento in un locale asciutto, ad una distanza sufficiente da possibili sor- genti di accensione, ad es. forni, boiler dell'acqua calda a gas, asciugatrici a gas, etc.

Rimessa in funzione

- 1 Rimuovere la candela.
- 2 Tirare rapidamente sulla cordicella del motorino di avviamento per rimuovere l'olio in eccesso dalla camera di combustione.
- 3 Pulire la catena di accensione e osservare la di- stanza corretta degli elettrodi sulla candela di accensione; oppure inserire una nuova candela con distanza tra gli elettrodi corretta.
- 4 Predisporre lo strumento per il funzionamento
- 5 Riempire il serbatoio con la miscela corretta di carburante / olio. Vedere tabella di miscelazione carburante.

Trasporto

Se si desidera trasportare lo strumento, occorre svuotare il serbatoio della benzina come descritto nel capitolo 8.

Pulire l'apparecchio con una spazzola o una scopetta dallo sporco grossolano.

Montare sempre la protezione per il trasporto sugli utensili di taglio. Fig. 1 (4a)

Per evitare danni e lesioni, occorre mettere in sicu-

rezza il dispositivo durante il trasporto per evitare che si ribalti e scivoli.

12. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. Non gettate le batterie nei rifiuti domestici, nel fuoco o in acqua. Le batterie devono venire raccolte, riciclate o smaltite rispettan- do l'ambiente. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

13. Risoluzione dei guasti

La seguente tabella indica dei sintomi di malfunzionamento e descrive come porvi rimedio qualora la macchina non funzionasse correttamente. Se non si riesce a localizzare e risolvere il problema, rivolgersi all'officina del servizio assistenza.

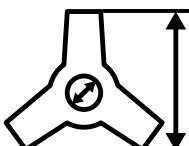
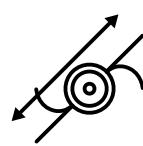
Guasto	Possibile causa	Rimedio
Il dispositivo non si mette in moto.	<ul style="list-style-type: none"> Procedimento errato all'avvio. Candela coperta di fuliggine o umida Regolazione del carburatore errata Lama o bobina di fili montata in modo errato Assenza di carburante nel serbatoio 	<ul style="list-style-type: none"> Seguire le istruzioni per l'avvio Pulire la candela o sostituirla con una nuova. Consultare un servizio clienti autorizzato. Montare di nuovo la lama o la bobina di fili. Controllare il livello del carburante.
Lo strumento si mette in moto, ma non a piena potenza.	<ul style="list-style-type: none"> Regolazione errata della leva di comando dello starter Filtro dell'aria sporco Regolazione del carburatore errata Lama di taglio non affilata 	<ul style="list-style-type: none"> Portare la leva di comando dello starter in posizione . Pulire il filtro dell'aria Consultare un servizio clienti autorizzato. Affilare o sostituire la lama di taglio
Il motore funziona in modo irregolare	<ul style="list-style-type: none"> Distanza errata degli elettrodi della candela Regolazione del carburatore errata 	<ul style="list-style-type: none"> Pulire la candela e regolare la distanza tra gli elettrodi oppure inserire una nuova candela. Consultare un servizio clienti autorizzato.
Il motore produce troppo fumo	<ul style="list-style-type: none"> Miscela del carburante errata Regolazione del carburatore errata 	<ul style="list-style-type: none"> Utilizzare una miscela di carburante corretta (vedere tabella di miscelazione del carburante) Consultare un servizio clienti autorizzato.
Il motore si scalda molto durante il funzionamento	Il motore è sovraccarico	<ul style="list-style-type: none"> Inserire periodi regolare di pausa

Índice de contenidos:

1.	Introducción	66
2.	Descripción del aparato	66
3.	Volumen de suministro	66
4.	Uso adecuado	67
5.	Advertencias importantes	67
6.	Características técnicas	68
7.	Antes de la puesta en marcha	69
8.	Estructura y manejo	69
9.	Instrucciones de trabajo	71
10.	Mantenimiento	72
11.	Almacenamiento	74
12.	Eliminación y reciclaje	74
13.	Subsanación de averías	75

Página:

Explicación de los símbolos que aparecen sobre el aparato

	(ES)	Antes de la puesta en servicio, leer y seguir las instrucciones de servicio y seguridad.		(ES)	¡Atención! La gasolina es fácilmente inflamable. Evite fumar, el fuego abierto o las chispas cerca del combustible.
	(ES)	¡Atención! Posible caso de incumplimiento Peligro de muerte, peligro de lesiones o daños a la herramienta		(ES)	¡Atención, peligro de lesiones! No tocar con pies o manos el cuchillo mientras que esté funcionando el motor.
	(ES)	Mantenga a los niños, observadores y ayudantes a 15 metros de la zona de trabajo		(ES)	¡Llevar calzado de trabajo cerrado!
	(ES)	¡Usar un casco, protección para oídos y gafas protectoras!		(ES)	¡Llevar guantes de trabajo!
	(ES)	¡Atención! El tubo de escape y otras piezas del motor se calientan mucho durante el uso. ¡No tocar!		(ES)	Símbolo de llenar „proporción mezcla combustible/aceite“ en la tapa del tanque.
	(ES)	¡Atención! Riesgo de lesiones por objetos lanzados		(ES)	El producto cumple con la normativa europea vigente.
	(ES)	¡Atención! El respeto por el retroceso Achtung vor Rückschlag!		(ES)	¡Precaución, no use hojas de sierra ni herramientas de corte de piezas múltiples de metal!
	(ES)	Desbrozadora		(ES)	Cortacésped
	(ES)	Potencia acústica garantizada		(ES)	Volumen tanque gasolina
	(ES)	Bomba de gasolina, Primer		(ES)	Choke - arranque en frío Choke - comienzo caliente

1. Introducción

FABRICANTE:

Scheppach Fabrikation von
Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

ESTIMADO CLIENTE,

Le deseamos éxito y disfrute al trabajar con su nuevo aparato.

NOTA:

De acuerdo con la ley de responsabilidad del producto aplicable, el fabricante de este dispositivo no es responsable de los daños que puedan surgir por o en relación con este dispositivo en caso de:

- manejo inadecuado
- Incumplimiento de las instrucciones de uso
- Reparaciones por terceros, trabajadores no capacitados
- Instalación y sustitución de piezas de repuesto que no sean originales
- uso indebido

Recomendaciones:

Lea el texto completo del manual de instrucciones antes del montaje y puesta en funcionamiento del dispositivo.

Estas instrucciones de uso están pensadas para que le resulte más fácil familiarizarse con el dispositivo y utilizar sus posibilidades de uso.

Las instrucciones de uso contienen notas importantes sobre cómo trabajar de manera segura, adecuada y económica con su máquina y cómo evitar peligros, ahorrar en costes de reparaciones, reducir el tiempo de inactividad y aumentar la fiabilidad y vida útil de la máquina.

Además de las normas de seguridad contenidas en este escrito usted debe, en todo caso, cumplir con la normativa aplicable de su país con respecto al manejo de esta máquina.

Ponga las instrucciones de uso en una funda de plástico transparente para protegerlas de la suciedad y la humedad y guárdelas cerca de la máquina. Cada operario debe leer y observar las instrucciones antes de empezar el trabajo.

Solo las personas que han recibido formación sobre el uso de la máquina y se les ha informado sobre los peligros y riesgos relacionados con ella pueden usarla. Debe cumplirse la edad mínima requerida.

Además de las normas de seguridad contenidas en el presente manual de instrucciones y las normativas especiales de su país, deben observarse las normas técnicas generalmente reconocidas para el funcionamiento de máquinas de trabajo.

Declinamos cualquier responsabilidad de posibles accidentes o daños que puedan producirse por no obedecer las presentes instrucciones y advertencias de seguridad.

2. Descripción del aparato (ilustr. 1-3)

1. Bobina con hilo de corte, 1a Carrete de repuesto 2x
2. Protector
3. Barra de guiado con árbol de transmisión
4. Cuchilla de corte, 4a protección de transporte
5. Asidero
6. Interruptor de conexión/apagado
7. Bloqueo de la palanca de gas
8. Palanca de aceleración
9. „Inmovilizador“ de la palanca de gas
10. Palanca del estrangulador
11. Cable de arranque
12. Conector de bujía de encendido
13. Cubierta caja del ventilador
14. Depósito de gasolina
15. Carcasa para la refrigeración del motor
16. Bomba de combustible
17. Correa portadora
18. Botella mezcladora de gasolina-aceite
19. Llave de bujías de encendido
20. Llave Allen tamaño 4
21. Llave Allen tamaño 6
22. Sujetacables (3x)

3. Volumen de suministro

- Abra el embalaje y extraiga el aparato cuidadosamente.
- Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).
- Compruebe la integridad del volumen de suministro.
- Compruebe que no haya daños de transporte en el aparato y en los componentes de los accesorios. En caso de quejas, el proveedor debe ser informado de inmediato. Las quejas recibidas en una fecha posterior no serán reconocidas.
- Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del período de garantía.
- Lea las instrucciones de uso para familiarizarse con el dispositivo antes de comenzar a utilizarlo.
- Utilice únicamente piezas para los accesorios así como también para las piezas de desgaste y repuesto. Las piezas de repuesto se pueden adquirir mediante un distribuidor especializado.
- En sus órdenes, especifique los números de piezas establecidos además del tipo y año del dispositivo.

⚠ ¡Atención!

¡La máquina y el material de embalaje no es un juguete para niños! Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, envolturas o piezas pequeñas. ¡Existe el riesgo de atragantamiento o asfixia!

4. Uso previsto

La desbrozadora (uso de la cuchilla) es adecuada para cortar madera no muy gruesa, mala hierba muy tupida y maleza. El cortabordes (uso de la bobina con el hilo cortador) es adecuado para el césped, superficies de hierba y maleza no muy gruesa. Seguir las instrucciones suministradas por el fabricante es un prerrequisito para el uso adecuado del dispositivo. Cualquier otro uso que no esté expresamente permitido en estas instrucciones, puede ocasionar daños en el aparato y representan un serio riesgo para el usuario. Es importante que tenga en cuenta las limitaciones indicadas en las instrucciones de seguridad.

Por favor, tenga en cuenta que nuestros dispositivos no han sido destinados para un uso comercial, artesanal o industrial. No asumimos ninguna garantía si el aparato se utiliza para uso comercial, empresas o industria, así como en actividades similares.

¡Atención! Para evitar un riesgo físico del usuario, se prohíbe el uso de la desbrozadora en los trabajos siguientes: limpieza de caminos y como trituradora para la poda de o setos. En este sentido, la desbrozadora tampoco debe emplearse para el allanamiento de elevaciones en el terreno como, p. ej., toperas. Por motivos de seguridad, la desbrozadora tampoco debe emplearse como grupo de accionamiento de otras herramientas de trabajo o juegos de herramientas de ningún tipo.

La máquina únicamente debe utilizarse para el fin previsto. Se considerará inapropiado cualquier uso que vaya más allá. Los daños o lesiones de cualquier tipo producidos a consecuencia de lo anterior serán responsabilidad del usuario/operario, no del fabricante.

Quién no puede usar el dispositivo:

Las personas que no estén familiarizadas con las instrucciones de servicio, niños y jóvenes que no hayan cumplido aún los 16 años y personas que estén bajo los efectos de medicamentos, drogas o alcohol, o que estén débiles o enfermas.

Horas de empleo de la desbrozadora

A pesar de que una desbrozadora puede usarse en cualquier momento, el usuario debería tener en consideración las personas de su entorno.

5. Instrucciones importantes

Instrucciones de seguridad

Este aparato no se ha diseñado para que lo usen personas (niños incluidos) con capacidades físicas, sensoriales o mentales limitadas o con falta de experiencia y conocimiento, a no ser que las vigile una persona responsable de su seguridad y estas hayan recibido instrucciones sobre cómo usar el aparato.

Se debe vigilar a los niños para que no jueguen con el aparato.

1. Formación

- Lea las instrucciones con atención. Familiarícese con los elementos de mando y el uso correcto del aparato.
- No desbroce nunca mientras se encuentren cerca personas, en especial niños, o animales domésticos.
- El usuario u operario es responsable de las consecuencias de los peligros a los que están expuestos otras personas o sus bienes.
- No haga funcionar el motor en locales cerrados. Los gases de escape contienen monóxido de carbono perjudicial.

2. Preparación

- Emplee durante el desbroce siempre calzado adecuado y pantalones largos.
- No emplee bajo ningún concepto el aparato si está descalzo o lleva chanclas.
- Compruebe a conciencia la zona en la que se va a usar el aparato; retire todas las piedras, palos, alambres, huesos y demás objetos.
- Compruebe las cuchillas, pernos y el dispositivo de corte antes de cada uso en busca de daños visibles o de desgaste. Sustituya cuchillas y tornillos desgastados o dañados en pareja para garantizar el equilibrio.
- Tenga cuidado en aparatos con varias cuchillas, puesto que una cuchilla puede hacer girar las demás.

3. Servicio

- Emplee el aparato solo a la luz del día o con una buena iluminación artificial.
- No la utilice en hierba húmeda.
- Procure mantener una posición de trabajo estable sobre todo en pendientes.
- Camine siempre, no corra nunca.
- Tenga especial cuidado cuando cambie de dirección en una pendiente.
- No corte hierba en colinas muy pendientes.
- Tenga especial cuidado cuando gire o atraiga hacia sí el aparato.
- No use nunca el aparato con dispositivos o pantallas de protección defectuosos ni sin protección de su propia persona.
- Arranque el motor de acuerdo con las instrucciones y mantenga sus pies alejados de la(s) cuchilla(s).
- Mantenga alejados las manos y los pies de las piezas giratorias.
- No levante nunca el aparato ni cargue con él mientras el motor esté en marcha.

⚠ Retire la bujía de encendido del casquillo:

- cuando no trabaje con el aparato,
- antes de solucionar un bloqueo,
- antes de comprobar, limpiar o trabajar en el aparato,

- tras contactar con un objeto. Compruebe el aparato en busca de daños y repárelo en caso necesario,
- cuando comience a vibrar de un modo anormal (verificar de inmediato).

4. Mantenimiento y conservación

- Preste atención a que todas las tuercas, pernos y tornillos estén bien apretados para que el aparato se encuentre en un estado seguro de trabajo.
- Por motivos de seguridad, sustituya los componentes desgastados o dañados.
- Con segadoras giratorias deben emplearse solo dispositivos de corte de recambio del tipo correspondiente.
- No almacene nunca el aparato con gasolina en un edificio en el que los gases puedan alcanzar una llama abierta o una chispa.
- Antes del almacenamiento, deje enfriar el motor en un recipiente.
- Para reducir el riesgo de incendio, mantenga el motor, el insonorizador, el compartimento de la batería y el depósito de gasolina libre de hierbas, hojas y de grasa innecesaria.
- En caso de tener que vaciar el depósito de gasolina, hágalo al aire libre.

Advertencia especial de seguridad

1. Sujete los asideros de la desbrozadora con firmeza con ambas manos. Si interrumpe el trabajo, desplace la palanca de gas en posición de marcha al ralentí.
2. Utilice unas gafas de protección y una protección auditiva que estén permitidas
3. Utilice guantes de protección
4. Utilice calzado de trabajo antideslizante con punteras de acero de seguridad. No trabaje nunca con el aparato llevando sandalias y aún menos estando descalzo.
5. Mantenga durante el trabajo una postura estable y equilibrada, y lleve puesta la correa portadora por razones de seguridad.
6. Mantenga la velocidad del motor al nivel requerido para el corte; no aumente nunca la velocidad del motor más allá del nivel necesario.
7. Si se engancha hierba en la cuchilla durante el funcionamiento o si debe comprobar o llenar con gasolina el aparato, desconecte siempre el motor.
8. Si la cuchilla contacta con un objeto duro, p. ej. una piedra, detenga de inmediato el motor y compruebe si se ha dañado la cuchilla. En este caso, sustituya la cuchilla por otra nueva.
9. En caso de que alguien le llamara durante el trabajo, deberá desconectar siempre el motor antes de girarse hacia aquella persona.
10. No toque nunca la bujía de encendido o el cable mientras se encuentre funcionando el motor. En caso de incumplimiento existe peligro de electrocución.

11. No toque nunca el insonorizador, la bujía de encendido u otras piezas metálicas del motor mientras este se encuentre en servicio o directamente después de desconectarse este. En caso de incumplimiento pueden aparecer quemaduras fuertes.
12. Si está listo con el corte en una zona y desea proseguir con el trabajo en otra ubicación, desconecte el motor y gire la máquina de tal forma que la cuchilla apunte en dirección contraria a su cuerpo.
13. Compruebe si el dispositivo de corte ha terminado de girar con el motor al ralentí, antes de trabajar de nuevo con el aparato.

6. Datos técnicos

BC52PB	
Datos técnicos	
Datos de corte del cortabordes	
Diámetro de sección mm	450
Diámetro del hilo mm	2 x 2,8
Longitud de hilo m	4
Velocidad de corte máx. min ⁻¹	7300
Datos de corte desbrozadora	
Diámetro de sección mm	255
Grueso de hoja de corte mm	1,4
Número de dientes	3
Velocidad de corte máx. min ⁻¹	8500
Motor	
Cilindrada ccm	51,7
Potencia W	1300
Volumen tanque gasolina cm ³	1000
Tipo de motor	Motor de 2 marchas refrigerado por aire
Peso kg	8,2

¡Se reserva el uso de cambios técnicos!

Información sobre ruidos, medidos según las normativas pertinentes:

Presión acústica L_{PA} = 97,1 dB(A)

Potencia acústica L_{WA} = 115,3 dB(A)

Incertidumbre de medición K_{PA} = 3 dB(A)

Lleve siempre protección auditiva.

La exposición a ruidos fuertes puede provocar la pérdida de oído.

Vibración:

Cortacésped:

A_{hv} = izquierdo 5,83 m/s² derecho 4,55 m/s²

Desbrozadora:

A_{hv} = izquierdo 4,47 m/s² derecho 2,75 m/s²

Incertidumbre de medición K_{PA} = 1,5 m/s²

¡Límite el ruido y las vibraciones al mínimo!

- Use sólo máquinas en buen estado.
- Haga un mantenimiento regular y limpíe la máquina regularmente.

- Ajuste la máquina a su manera de trabajar.
- No sobrecargue la máquina.
- Haga que se revise el estado de la máquina, si es necesario.
- Apague la máquina cuando no la esté usando.
- Lleve siempre guantes.

En estas instrucciones de uso hemos señalado las partes que afectan a la seguridad con el siguiente símbolo: △

7. Antes de la puesta en marcha

Antes de cada uso, compruebe en la máquina:

- La estanqueidad del sistema de combustión.
- Que los sistemas de protección y los dispositivos de corte estén en buen estado y completos.
- La fijación de todos los tornillos y uniones.
- La facilidad de movimiento de todas las partes móviles.

1 Combustible y aceite

Combustibles recomendados

Use sólo una mezcla de gasolina sin plomo y aceite especial para motores de dos marchas. Haga la mezcla de combustible siguiendo la tabla de mezcla de combustibles.

Atención: No use una mezcla de combustible que haya estado almacenada más de 90 días.

Atención: No use un aceite de motor que recomienda de una proporción de mezcla 100:1. La garantía del fabricante sobre el motor decae si se producen daños en el motor debidos a una lubricación insuficiente.

Atención: Para el transporte y almacenaje del combustible utilice los depósitos previstos y permitidos para tal fin.

Vierta respectivamente la cantidad correcta de gasolina y aceite para motores de dos velocidades en la correspondiente botella de mezcla. Después, agite bien la botella.

Nunca use aceite para motores de 4 marchas o para motores de refrigeración por agua. El resultado puede ser que las bujías se ensucien, que se tape el conducto de escape o que se pegue el aro del pistón.

Las mezclas de combustible que no han sido usadas durante un mes o más tiempo, pueden obturar el carburador o afectar al funcionamiento del motor. Guarde el combustible que no vaya a usar en un recipiente hermético y consérvelo en un espacio oscuro y fresco.

2 Tabla de mezcla de combustible

Procedimiento de mezcla: 40 partes de gasolina por 1 parte de aceite

Por ejemplo:

1 l gasolina : 0,025 l aceite de motor

5 l gasolina : 0,125 l aceite de motor

¡Atención! Tenga precaución con los gases de escape.

Apague siempre el motor antes de llenar el depósito. Nunca ponga combustible en la máquina mientras que el motor esté funcionando o esté aún caliente. ¡Existe riesgo de incendio!

8. Estructura y manejo

MONTAJE

Para ensamblar la máquina, por favor siga las instrucciones de montaje indicadas.

1. Monte al asidero en la máquina, ilustr. 4 - 6

- Afloje primero los tornillos de hexágono interior y coloque a continuación los asideros derecho e izquierdo en el centro de la sujeción del manillar.
- Monte finalmente la sujeción del manillar y apriete los tornillos de hexágono interior.

2. Montar el mango, ilustr. 7

- Presione la parte inferior del mango (b) hacia abajo hasta que el perno de bloqueo (a) encastre en el orificio (c) del mango. Resulta más fácil si gira ligeramente la parte inferior del mango (b) hacia ambas direcciones. El perno (a) se encuentra en la posición correcta cuando esté alojado por completo en el orificio.
- A continuación, apriete con fuerza el pomo (d).

3. Montaje de la pantalla protectora ilustr. 11 - 13

- Fije la protección usando la llave proporcionada en los accesorios suministrados con el equipamiento original. Apriete bien los tornillos.

△ **¡Atención!** Utilice tan sólo piezas de repuesto y accesorios del fabricante. Si no sigue esta indicación, puede disminuir el rendimiento y pueden producirse lesiones y decaer la garantía. ¡Nunca use la máquina sin la protección!

4. Montaje y desmontaje del accesorio de corte Recortabordes / Carrete de hilo ilustr. 14 - 15

- Afloje la tuerca.

Alinee los dos agujeros de la brida y la cubierta. Sujete la brida con un destornillador y gire la llave de tubo en sentido de las agujas del reloj; de este modo, se desprende la tuerca. Separe la cubierta desprendiendo la tuerca.

- Fije el cabezal con el hilo de nylon.

Siga sujetando la brida, junte el cabezal con el hilo de nylon al mango y gírela en sentido de las agujas de reloj; de este modo queda fijado el cabezal de hilo de corte. ilustr. 15

- Quitar el cabezal de hilo de nylon.

Sujete la brida con un destornillador y gire entonces el cabezal de hilo en sentido de las agujas de reloj; ahora puede ser sustituido.

Desbrozadora / cuchilla cortadora

- Sujeción de la cuchilla ilustr. 8-10
Saque la brida exterior después de aflojar la tuerca. Monte entonces la cuchilla (4), la arandela exterior (25), la arandela (24) de cobertura y la tuerca. Ponga atención en que la dirección de la rotación de la cuchilla ha de coincidir con la dirección de la flecha en la cuchilla. Mantenga sujetada la brida con un destornillador y apriete la tuerca en el sentido contrario a las agujas del reloj; preste atención para que la tuerca quede bien sujetada.
- Soltar la cuchilla. Sujete la arandela con un destornillador y separe la tuerca; de este modo, puede sacar la cuchilla.

⚠ ¡Atención!

¡Por favor, asegúrese de que la cabeza cortadora esté bien montada antes de su uso!

Advertencia: Los materiales de embalaje se componen son reciclables. Tírelos a un depósito siguiendo la normativa vigente sobre residuos.

5. Póngase el cinturón. ilustr. 17 - 21

- Fije la correa, tal y como figura en la imagen.
El aparato se debe utilizar únicamente con la correa portadora.

SERVICIO

Al trabajar con el aparato, debe estar montada la pantalla de protección de plástico para el movimiento de la cuchilla o el hilo a fin de evitar la proyección de objetos.

La cuchilla (A) integrada en la pantalla de protección corta automáticamente el hilo sobrante para que tenga el tamaño adecuado. ilustr. 16

Poner combustible

⚠ ¡Riesgo de lesiones!

¡La gasolina es explosiva!

Antes de llenar el tanque con gasolina, apagar el motor y dejar que se enfrie

⚠ ¡Riesgo de daños en la máquina!

La máquina se entrega sin aceite para el motor o engranajes.

¡ATENCIÓN! Antes de la puesta en marcha se debe llenar el tanque con la mezcla de gasolina/aceite.

- Gire la tapa del depósito (14) y quitela. ilustr. 1
- Vierta con cuidado la mezcla de gasolina con aceite. ¡No vierta combustible fuera!
- Cierre de nuevo a mano girando la tapa.

Desague el combustible. ilustr. 40

- Mantenga un recipiente bajo el tornillo de purga de combustible.
- Gire la tapa del depósito y quitela.
- Deje salir completamente la mezcla de gasolina/aceite.

- Vuelva a cerrar la tapa del depósito girándola.

Arranque de la máquina

No arranque la máquina antes de haberla montado por completo.

⚠ ¡Peligro de lesión!

No emplee el equipo, si ha descubierto fallos. En caso de que se encuentre dañada una pieza, deberá sustituirla antes de volver a emplear el aparato.

Inspeccionar antes del uso!

- Compruebe si la máquina se encuentra en condiciones de seguridad:
- Inspeccione si hay fugas.
- Inspeccione la máquina buscando daños visibles.
- Inspeccione si todas las piezas de la máquina están colocadas de manera segura.
- Inspeccione si todos los sistemas de seguridad se encuentran en buen estado.

⚠ ¡Peligro de lesión!

Retire siempre antes del comienzo del trabajo todos los objetos que se encuentren en el suelo que puedan salir proyectados con el uso de la desbrozadora.

Arranque. ilustr. 21 - 27 + 41

Después de que la máquina esté montada según las indicaciones, ponga en marcha el motor como sigue:

1. Posar el aparato sobre una superficie dura y llana.
2. Pulse el interruptor del motor en la posición de encendido. ilustr. 22
3. Coloque la palanca del estrangulador en la posición de  ilustr. 23
4. Presione la bomba de gasolina más de 5 veces. ilustr. 24
5. Tire del asidero del cable de arranque (11) para arrancar el motor entre 3 y 5 veces. ilustr. 25
6. Tire del cable hasta que arranque el motor. ilustr. 25
7. Espere brevemente y coloque a continuación la palanca del estrangulador en la posición de  ilustr. 26
8. Cuando el motor funcione al ralentí, pulse primero la palanca de desbloqueo (7) y presione a continuación la palanca de gas (8). El aparato está en marcha. Cuando quiera bloquear la palanca de gas en la posición de medio gas, pulse el botón inmovilizador (9). ilustr. 27
9. Adaptar la longitud del hilo durante el trabajo: Este aparato dispone de un cabezal de corte que funciona siguiendo el principio "Pulsar y seguir". Puede soltar más hilo, pulsando con el cabezal de corte contra el disco mientras el motor funciona a velocidad máxima: El hilo de nailon se suelta automáticamente y la cuchilla corta la longitud sobrante. ilustr. 41

10. Si aparecen problemas, apague el motor; el aparato se detendrá. Si desea detener el cabezal de corte, suelte la palanca de gas (8). ilustr. 27
11. Si aparece un problema, tire del pin de la correa de seguridad y suelte de inmediato la desbrozadora. Desconectar el motor, ilustr. 22
12. Con el motor caliente, al rearrancar la máquina, la palanca de gas se puede ajustar directamente en la posición de encendido.

Advertencia: Si el motor no arranca después de varios intentos, lea el apartado "Solución de problemas en el motor".

Atención: Tire el cable de arranque sólo en línea recta. Si se tira de él de lado, se produce la erosión del ojal y por esta erosión se roza la cuerda y por tanto se gasta más rápidamente. Agarre sólo el mango de arranque cuando el cable se retraiga. Nunca deje que el cable vuelva rápidamente a su posición desde el estado extendido.

Advertencia: No arranque el motor sobre hierba alta.

⚠ Atención: Si el motor se ha apagado, el dispositivo de corte continúa funcionando durante unos segundos. ¡Aléjese de la cuchilla hasta que haya llegado a una parada completa!

9. Instrucciones de trabajo

Extensión del hilo de corte

¡Advertencia! No use alambres metálicos o alambres de metal recubiertos de plástico de ningún tipo en la bobina de hilo. Esto le puede provocar lesiones graves al usuario.

Para alargar el hilo de corte, deje funcionando el motor a todo gas y pulse la bobina de hilo contra el suelo. El hilo se alarga automáticamente. ilustr. 41

La cuchilla junto a la pantalla protectora acorta el hilo a la longitud permitida. ilustr. 16

⚠ Precaución: Retire con regularidad todos los restos de hierba y maleza para evitar un sobrecalentamiento del tubo del mango. Los restos de césped, hierba, maleza quedan atrapados debajo de la pantalla protectora, esto evita una refrigeración suficiente del tubo del mango. Retire con cuidado los restos con ayuda de un destornillador o algo similar. ilustr. 42

Tipos de corte diferentes

Si el aparato está montado correctamente, cortará tanto maleza como hierba alta en zonas de difícil acceso como, p. ej., a lo largo de vallas, muros y cimientos, así como alrededor de árboles. También se puede emplear en "trabajos de siega" para retirar la maleza durante la preparación de un jardín o para limpiar una zona concreta a ras del suelo. ilustr. 43

⚠ ¡Atención! Incluso realizando un uso eficiente, el corte en cimientos, muros de piedra u hormigón, etc. acarrearía un desgaste superior al normal del hilo.

Recortar / segar

Oscile la recortadora mediante movimientos en forma de hoz de un lado hacia otro. En todo momento, mantenga la bobina de hilo en paralelo hacia el suelo. Compruebe el terreno y establezca la altura de corte deseada. Guíe y mantenga la bobina de hilo a la altura deseada para mantener un corte homogéneo. ilustr. 43

Recorte bajo

Mantenga la recortadora con una ligera inclinación justo delante de usted de modo que el lado inferior de la bobina de hilo se encuentre sobre el suelo y el hilo alcance la zona de corte deseada. Corte siempre en dirección contraria a usted. No dirija la recortadora hacia su persona.

Recortar en vallas / cimientos

Durante el recorte, acérquese lentamente a las vallas de tela metálica, cercados, muros de piedra y cimientos para poder cortar lo más cerca posible, pero sin golpear el hilo contra el obstáculo.

Si el hilo entra en contacto, p. ej., con piedras, muros de piedra o cimientos, este se desgasta o deshilacha. Si el hilo golpea contra el trenzado de una valla, este se rompe.

Recortar alrededor de árboles

Recorte alrededor de los troncos, acérquese lentamente para que el hilo no toque la corteza. Avance alrededor del árbol mientras recorta de izquierda a derecha. Acerque la hierba o maleza con la punta del hilo y vuelque la bobina de hilo ligeramente hacia delante.

¡Advertencia! Sea extremadamente cuidadoso en los trabajos de siega. Mantenga durante este tipo de trabajos una distancia de 15 metros entre usted y otras personas o animales.

Segar

Durante la siega se abarca toda la vegetación hasta el suelo. Para ello, incline la bobina de hilo en un ángulo de 30 grados hacia la derecha. Coloque el asidero en la posición deseada. Considere el gran peligro de lesión para el usuario, personas y animales presentes, así como el peligro de causar daños materiales debido a la proyección de objetos (p. ej. piedras).

⚠ ¡Advertencia! ¡No retire con el aparato objetos de caminos, etc.! El aparato constituye una herramienta potente, y piedras pequeñas u otros objetos pueden salir lanzados 15 metros o más, provocando lesiones físicas o daños en coches, casas y ventanas.

Atascamiento

Si se bloquea la cuchilla de corte a causa de una vegetación muy espesa, desconecte de inmediato el motor. Libere el aparato de hierba y maleza antes de ponerlo de nuevo en funcionamiento. ilustr. 42

Evitar rebotes

Al trabajar con la cuchilla de corte existe el peligro de que se produzcan rebotes cuando esta contacta con obstáculos fijos (tronco de un árbol, rama, tocón, piedra o similar). En este caso, el aparato será lanzado contra el sentido de giro de la herramienta. Esto puede provocar la pérdida de control sobre el aparato. No emplee la cuchilla de corte cerca de vallas, postes metálicos, linderos de piedra o cimientos.

10. Mantenimiento

¡ATENCIÓN! Usar siempre guantes de protección en todos los trabajos en herramientas de corte y alrededor de éstas.

En caso de no utilizarse, de transporte o de almacenamiento, en todas las herramientas de corte debe montarse siempre una protección de transporte. Ilustr. 1 (4a)

Antes de comenzar los trabajos de mantenimiento o limpieza apague siempre el motor y tire del conector de bujías.

1. No eche agua sobre la máquina. Esto puede dañar el motor.
2. Limpie la máquina con un trapo, un cepillo, etc.

Plan de mantenimiento

	cada 12 horas de servicio	cada 24 horas de servicio	cada 36 horas de servicio
Filtro de aire	limpiar	limpiar	sustituir
Bujía de encendido	comprobar	limpiar	sustituir

Se requiere la inspección de Expertos:

- Si la desbrozadora choca contra un objeto.
- Si el motor se para de repente
- Si la hoja se dobla (no se alinean!)
- Si se dañan los engranajes.

Controles regulares

Tenga en cuenta que las indicaciones siguientes se refieren a un uso normal.

En determinadas circunstancias (tiempo de trabajo prolongado, alta concentración de polvo, etc.) los intervalos indicados deberán acortarse convenientemente.

- Antes de iniciar los trabajos, tras el llenado del depósito, tras un impacto o una caída:

Compruebe que la herramienta de corte esté bien apretada y efectúe una inspección visual general en busca de fisuras o daños.

Cambie de inmediato cualquier herramienta de corte dañada o sin filo, incluso si se advierten unas grietas finas mínimas.

- Afile la herramienta de corte (cuando sea preciso)
- Comprobación semanal:
Lubricación de engranaje (cuando sea preciso)
- En caso necesario:
- Reapriete los tornillos de fijación y las tuercas que estén accesibles. Evitará un desgaste excesivo y daños en el aparato si observa las especificaciones de estas instrucciones de uso.

Sustituir la bobina de hilo / hilo de corte (ilustr. 35 - 39)

1. Desmontar la bobina de hilo (1), tal y como se describe en la sección 8.4. Comprimir la bobina y retirar una mitad de la carcasa, ilustr. 35.
2. Retirar el plato de la bobina de la carcasa de la bobina de hilo, ilustr. 36.
3. Retirar el hilo de corte que pueda existir todavía.
4. Plegar el hilo de corte en el centro y enganchar el lazo creado en la ranura del plato de la bobina. ilustr. 37
5. Enrollar el hilo tensado en sentido contrario a las agujas del reloj. El divisor de la bobina va separando las dos mitades del hilo de corte. ilustr. 38
6. Enganchar los últimos 15 cm de ambos extremos del hilo en las sujetaciones opuestas del hilo del plato de la bobina. ilustr. 39
7. Guiar los dos extremos finales del hilo a través de los ojales metálicos de la carcasa de la bobina de hilo.
8. Introducir a presión el plato en la carcasa de la bobina de hilo. ilustr. 36
9. Tirar con fuerza y de golpe de los dos extremos del hilo para soltar estos de las sujetaciones.
10. Encastre de nuevo las mitades de la carcasa. ilustr. 35
11. Recortar el hilo sobrante hasta unos 13 cm. Esto reduce el esfuerzo del motor durante el arranque y el calentamiento.
12. Montar de nuevo la bobina de hilo (véase la sección 8.4). Si se renueva toda la bobina de hilo completa, se deberán saltar los puntos 3-6.

Afilado de la cuchilla

La cuchilla puede volverse roma con el tiempo

- Si ve que eso sucede, suelte los tornillos que sujetan la cuchilla a la pantalla protectora.
- Fije la cuchilla en un torno.
- Afíle las tres hojas de la cuchilla con un afilador plano y tenga cuidado en mantener el ángulo de los cantos. Afíle tan sólo en una dirección.

Sustituya o afíle la cuchilla al final de la temporada de poda o cuando sea necesario.

Las cuchillas no equilibradas hacen que la desbrozadora vibre fuertemente; ¡Esto provoca riesgo de lesiones!

Sustituir y limpiar la bujía de encendido. ilustr.

28 - 29

1. En cuanto se haya enfriado el motor, extraiga la bujía de encendido con la llave de cubo suministrada.
2. Limpie la bujía de encendido con un cepillo de alambre.
3. Ajuste el hueco con una galga de espesores entre 0,5 y 0,7 mm.
4. Introduzca con cuidado la bujía de encendido con la mano para que no se dañe la rosca.
5. Una vez colocada la bujía de encendido, apriétela con la llave de bujías.

Limpieza del filtro de aire. ilustr. 30 - 31

Los filtros de aire sucios reducen el rendimiento del motor debido al suministro de aire insuficiente en el carburador.

Por lo tanto, los controles regulares son ineludibles.

- Suelte la tapa del filtro de aire y desprendala la espuma del filtro.
 - Vuelva a colocar la tapa del filtro para que nada caiga en el canal de aire.
 - Lave la espuma del filtro con agua caliente y jabón, sacúdala y deje que se seque al aire.
- Atención:** no limpiar nunca el filtro con gasolina o productos inflamables.
- Monte el elemento de filtro en el orden contrario

⚠ ¡Atención!

Nunca haga funcionar el motor si no se utiliza el elemento del filtro de aire.

Lubricar el engranaje (ilustr. 14 Pos. Z)

Tratar con grasa con base de litio. Quite los tornillos y meta la grasa, gire manualmente la caña hasta que la grasa salga y entonces vuelva a poner el tornillo.

Almacenar la máquina

Limpie bien la máquina después de su uso. Guarde la máquina en un sitio seco; deje que primero se enfrie el motor.

Indicación importante en caso de una reparación:

En caso de remitirse unidad para su reparación, tenga en cuenta que por razones de seguridad éstas deben enviarse al taller de servicio técnico sin aceite ni gasolina.

Ajuste del número de revoluciones en régimen de marcha al ralentí - Fig. 32 - 33

Si el dispositivo de corte sigue en movimiento cuando el motor está al ralentí, debe corregir las revoluciones en régimen de marcha al ralentí.

1. Deje que el motor caliente durante 3-5 minutos (evite revoluciones altas!).
2. Gire el tornillo de ajuste (S): en el sentido de las agujas del reloj
 - Aumenta el número de revoluciones en régimen de marcha al ralentí (+) en el sentido contrario a las agujas del reloj

-- Se reduce el número de revoluciones en régimen de marcha al ralentí (-)

El número de revoluciones en régimen de marcha al ralentí es de 3000 rpm

Contacte con el fabricante si el dispositivo de corte continúa funcionando en régimen de marcha al ralentí.

¡No continúe trabajando con el aparato bajo ningún concepto!

De todos los daños que se producen por incumplimiento de las especificaciones que figuran en estas instrucciones de uso, será responsable únicamente el usuario. Esto rige también para modificaciones no autorizadas en el aparato, el uso de piezas de recambio, piezas adosadas, herramientas de trabajo no autorizados, aplicaciones ajenas o no previstas, o daños indirectos por el uso de componentes defectuosos.

Piezas de desgaste

Algunos componentes están sometidos a un desgaste normal incluso durante el uso adecuado. Estos, según el tipo y uso, se deberán sustituir con regularidad. Entre estos componentes se encuentran, entre otros, la herramienta de corte y el plato de sujeción.

⚠ ¡Advertencia! Use solamente piezas de recambio y de accesorios originales del fabricante. En caso de incumplimiento se puede reducir el rendimiento, se pueden producir lesiones y extinguir su garantía.

Pedido de piezas de repuesto

Al efectuar el pedido de piezas de repuesto, deben incluirse las siguientes indicaciones:

- Tipo de aparato
- Número de artículo del aparato

Piezas de repuesto / accesorios

Para los accesorios de corte enumerados aquí siempre se puede emplear el dispositivo de protección suministrado con la máquina

Cortabordes de césped / desbrozadora:

Bobina de hilo Ø450	7910700707
Bobina de hilo TRICORD Ø450	7910702702
Carrete de repuesto TRICORD	7910702704
Cuchilla de 3 dientes Ø 255x1,4	7910700702
Protección de transporte de cuchilla de 3 dientes	3904801065
Cuchilla de 4 dientes Ø 255x1,5	7910700705
Protección de transporte de cuchilla de 4 dientes	3904801066
Cuchilla de 8 dientes Ø 255x1,5	7910700711
Protección de transporte de cuchilla de 8 dientes	3904801066
Pantalla protectora de cortabordes de césped	3904803034

11. Almacenamiento

Limpieza

- Mantenga los mangos libres de aceite, de manera que siempre pueda sostener la máquina con seguridad.
- Limpie, si es necesario, la máquina con un paño húmedo y dado el caso con un detergente suave.

⚠ ¡Atención!

- Antes de cada limpieza, tirar del encendedor de bujías.
- En ningún caso meta la máquina en agua u otros líquidos para limpiarla.
- Guarde la máquina en un lugar seguro y seco que esté fuera del alcance de los niños.

Almacenaje

Cuidado: Nunca almacene la máquina más de 30 días sin haber seguido los siguientes pasos:

Almacenaje de la máquina

Si almacena la máquina más de 30 días, se debe preparar para esto. De lo contrario, se evapora el resto de combustible ubicado en el carburador y deja un sedimento gomoso. Esto puede hacer que sea difícil volver a arrancar y tiene por resultado reparaciones costosas.

- 1 Saque con cuidado la tapa del depósito para descartar una eventual presión en el tanque. Vacíe con cuidado el tanque.
- 2 Arranque el motor y déjelo funcionar hasta que se pare para sacar el combustible de los conductos.
- 3 Deje enfriar el motor (unos 5 min)
- 4 Quite las bujías
- 5 Eche una cucharadita de aceite de motor en la cámara de combustión, tire varias veces de la cuerda de arranque para crear una capa sobre los componentes internos. Vuelva a poner las bujías.

Aviso: Guarde la máquina en un lugar seco, lejos de posibles fuentes de fuego, como hornos, calentadores de agua a gas, secadoras a gas, etc.

Puesta en marcha

- 1 Quite las bujías.
- 2 Tire de la cuerda de arranque para quitar el aceite sobrante en la cámara de combustión.
- 3 Limpie las bujías y preste atención a la separación adecuada de los electrodos en las bujías, o ponga bujías nuevas con los electrodos adecuados.
- 4 Prepare la máquina para su uso.
- 5 Llene el tanque con la mezcla adecuada de combustible/aceite.

Transporte

Si desea transportar el aparato, vacíe el tanque de gasolina como se explica en el capítulo 8. Limpie con un cepillo o una escoba de mano la suciedad.

Montar siempre una protección de transporte en todas las herramientas de corte. Ilustr. 1 (4a)

Para impedir posibles daños o lesiones, hay que asegurar el aparato para que no vuelque o se deslice durante el transporte en un vehículo.

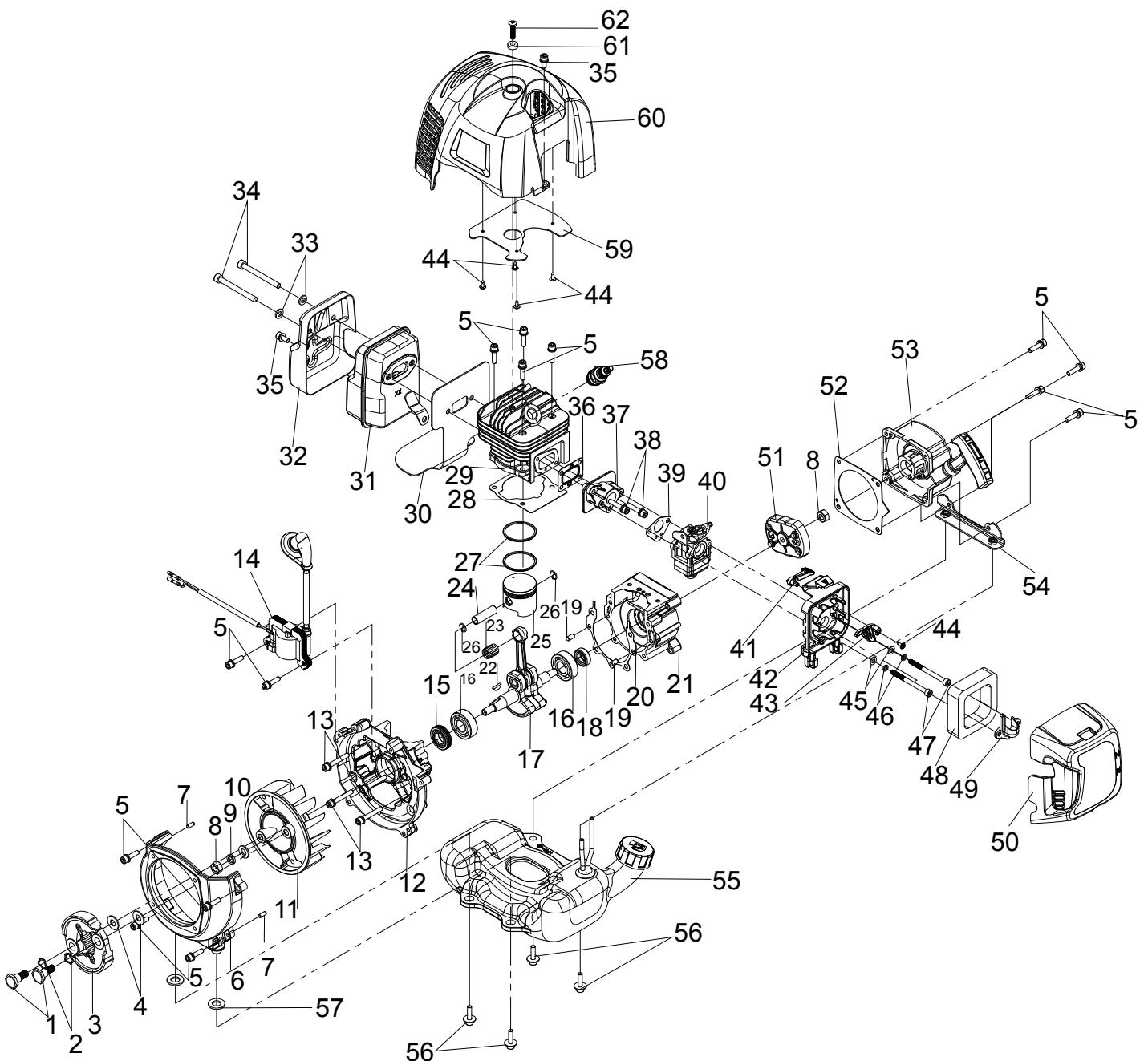
12. Eliminación y reciclaje

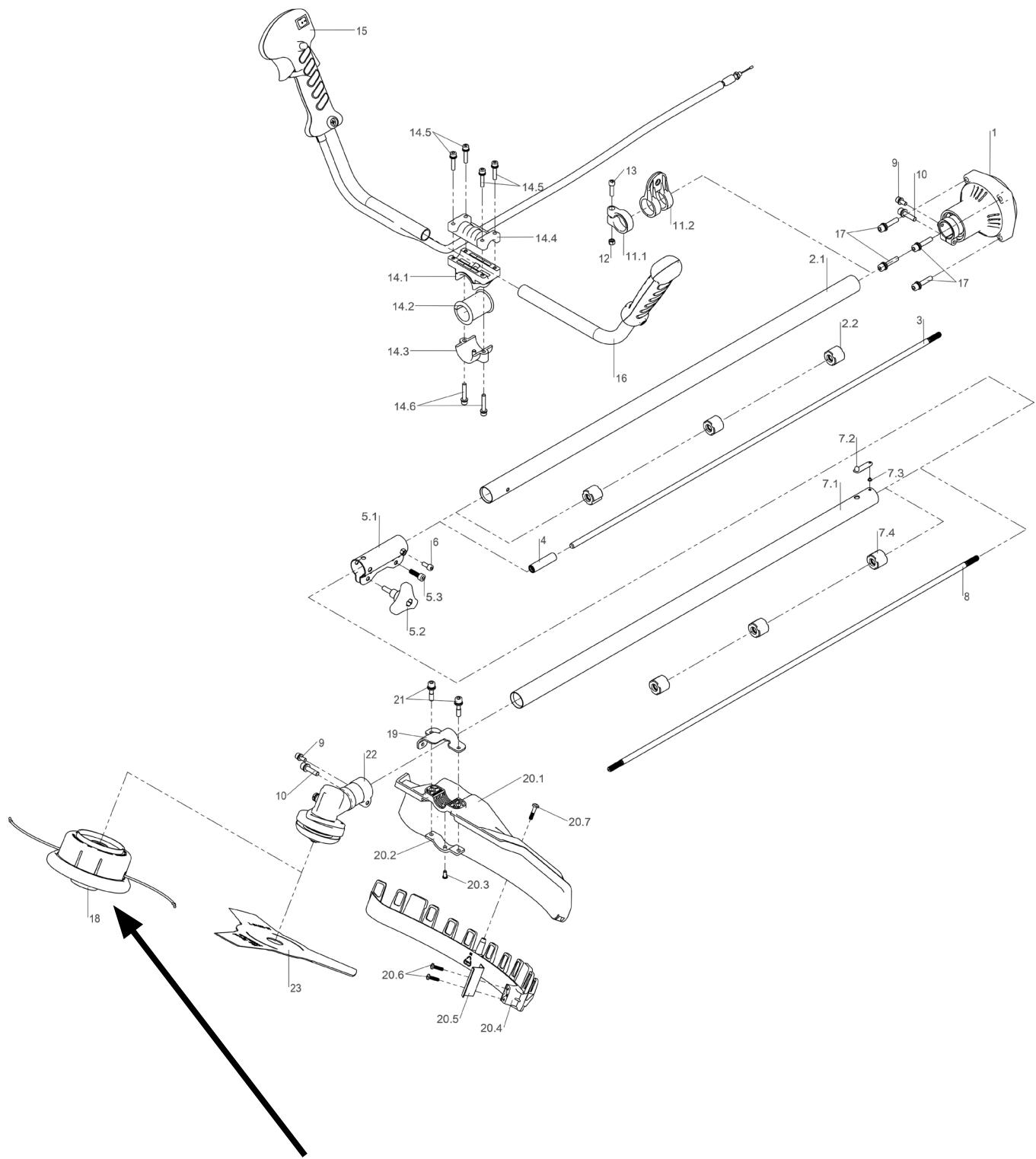
El aparato está protegido por un embalaje para evitar daños producidos por el transporte. Este embalaje es materia prima y, por eso, se puede volver a utilizar o llevar a un punto de reciclaje. El aparato y sus accesorios están compuestos de diversos materiales, como, p. ej., metal y plástico. Depositar las piezas defectuosas en un contenedor destinado a residuos industriales. Informarse en el organismo responsable al respecto en su municipio o en establecimientos especializados.

13. Solución de problemas

La siguiente tabla muestra síntomas de error y describe cómo se pueden remediar, si su máquina no funciona correctamente. Si no puede localizar el problema y eliminarlo, póngase en contacto con su taller de servicio.

Avería	Possible motivo	Solución
El aparato no arranca.	<ul style="list-style-type: none"> • El procedimiento durante el arranque es incorrecto. • Bujía de encendido con hollín o humedad • Ajuste incorrecto del carburador • Cuchilla o bobina de hilo montadas incorrectamente • Sin combustible en el depósito 	<ul style="list-style-type: none"> • Siga las instrucciones para el arranque • Limpiar la bujía de encendido o sustituirla por otra nueva. • Contactar con un servicio de postventa autorizado. • Monte de nuevo la cuchilla o bobina de hilo. • Compruebe el nivel de llenado de combustible.
El aparato arranca, pero no alcanza toda la potencia.	<ul style="list-style-type: none"> • Ajuste incorrecto de la palanca del estrangulador • Filtro de aire sucio • Ajuste incorrecto del carburador • Cuchilla de corte roma 	<ul style="list-style-type: none"> • Colocar la palanca del estrangulador en la posición de  • Limpiar el filtro de aire • Contactar con un servicio de postventa autorizado. • Afilar o sustituir la cuchilla de corte
El motor funciona de forma irregular	<ul style="list-style-type: none"> • Distancia incorrecta del electrodo de la bujía de encendido • Ajuste incorrecto del carburador 	<ul style="list-style-type: none"> • Limpiar la bujía de encendido y ajustar la distancia del electrodo o introducir una bujía de encendido nueva. • Contactar con un servicio de postventa autorizado.
El motor expulsa mucho humo	<ul style="list-style-type: none"> • Mezcla incorrecta de combustible • Ajuste incorrecto del carburador 	<ul style="list-style-type: none"> • Emplear mezcla de combustible correcta (véase la tabla de mezclas de combustible) • Contactar con un servicio de postventa autorizado.
El motor se calienta	<ul style="list-style-type: none"> • El motor está sobrecargado 	<ul style="list-style-type: none"> • Realice pausas con regularidad

A

B**SHOP****VIDEO**

CE - Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung

CE - Declaration of Conformity

CE - Déclaration de conformité



scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH • Günzburger Str. 69 • 89335 Ichenhausen / Germany

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	PL	deklaruje, ze produkt jest zgodny z nastepujacymi dyrektywami UE i normami
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai ši straipsnį
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerint következő megfeleloségi nyilatkozatot teszi a termékre
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	SI	izjavlja sledeco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel
ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo	CZ	prohlašuje následující shodu podle smernice EU a norem pro výrobek
PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo	SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podla smernice EU a nariem pre výrobok
DK	erklærer hermed, at følgende produkt er i overensstemmelse med nedenstående EUdirektiver og standarder	HR	ovime izjavljuje da postoji uskladnost prema EU-smjernica i normama za sljedeće artikle
NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen	RS	potvrđuju sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
FI	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää ala esitetyt EU-direktiivit ja standardit	RO	declară următoarea conformitate corespunzător directivelor și normelor UE pentru articolul
SE	försäkrar härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln	BG	декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул

Marke / Brand:

SCHEPPACH

Art.-Bezeichnung / Article name:

BENZIN MOTORENSE - BC52PB

BRUSH CUTTER / GRASS TRIMMER - BC52PB

DÉBROUSSAILLEUSE / COUPE-BORDURE THERMIQUE - BC52PB

5810701904

Art.-Nr. / Art. no.:

PLU

0169-01001 - 0169-08001

<input checked="" type="checkbox"/> 2014/29/EU	<input checked="" type="checkbox"/> 2004/22/EC	<input checked="" type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC	<input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC
<input checked="" type="checkbox"/> 2014/35/EU	<input checked="" type="checkbox"/> 2014/68/EU	<input checked="" type="checkbox"/> 90/396/EC	
<input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU	<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU*		
<input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC			Annex V
<input checked="" type="checkbox"/> Annex IV Notified Body: SGS-CSTC Standards Technical Services Co., Ltd. Notified Body No.: 0905 Reg. No.: SHES151100677601TLC			Annex VI Noise: measured LWA = 115,3 dB(A); guaranteed LWA = 117 dB(A) Notified Body: Notified Body No.:
<input checked="" type="checkbox"/> 2012/46/EC			type-approval number: e11*97/68SA*2012/46*3184*01

Standard references:

EN ISO 11806-1:2011; EN ISO 14982:2009;

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

Ichenhausen, den 07.07.2018

Unterschrift / Markus Bindhammer / Technical Director

First CE: 2017
Subject to change without notice

Documents registrar: Stefan Hartinger
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für

Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Das Sägeblatt ist ein Verschleißteil und von jeglichen Garantieansprüchen grundsätzlich ebenfalls ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufac-

tured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded. The saw blade is a consumable item and explicitly excluded from any warranty.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les

pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à rédhibition et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus. La lame est une pièce d'usure et est exclue de la garantie.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietijd. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietijd aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij

verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garantía ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no

son fabricadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas. Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados

pelo manejo indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas á electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reivindicada para aparelhos que não tenham sido consertados por terceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per

componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.